

schützenwarte

„Sendener Wasserspiele ...“



WSB-Jugendcamp in Senden

SPORT	S. 06	AUS DEM WSB	S. 20	JUGEND-NEWS	S. 30
Landesmeisterschaften 2012		63. Westfälischer Schützentag		Protokoll der Jugend-Delegiertentagung	



Qualitätsscheiben günstig!

Nach zwei Jahren intensiver Verhandlungen war es so weit. Acht Mitgliedsver-

bände des Deutschen Schützenbundes gründeten die IG Schützen. Ziel dieser Interessengemeinschaft ist es, ein breites Angebot an Artikeln des täglichen Schützenbedarfes zu definieren und diese Angebote durch Bündelung der Nachfrage günstigst einzukaufen.

Weitere Ziele der IGS sind die Vereinfachung von Bestellabläufen, der Informationsaustausch im Bereich der wirtschaftlichen Aktivitäten und die Verhandlungsführung gegenüber der Industrie mit einer Stimme.



Als Partner konnte die IG Schützen die Firma RIKA gewinnen und hier ein besonders günstiges Angebot für hochwertige Scheiben aushandeln. Unsere Mitglieder können nun neben den bekannten Basic-Line- und High-Q-Line-Scheiben auch Scheiben der IG-Schützen in bekannter Edelmann-Qualität zu besonders günstigen Konditionen erwerben. Weitere Scheiben aus der RIKA-Edelmann-Basic und High-Q-Line sind ebenfalls bestellbar. Eine komplette Liste gibt es auf der WSB-Homepage im Shop.



BASIC LINE SCHEIBEN MIT IG-LOGO - ZUM IG-SCHÜTZEN-VORTEILSPREIS

Artikelnummer	Bezeichnung	Stückzahl	Preis € seit 1.5.2012	Preis per	Karton- inhalt
1000 N IGS	Scheibe für Luftgewehr, Entf. 10 m, 10x10cm, nummeriert		8,87	1.000	10.000
1105 SN IGS	LG-Scheibenstreifen 5,05x31 cm mit 5 Scheiben, schwarz		18,01	1.000	5.000
1110 SN IGS	LG-Scheibenstreifen 5,05x56 cm mit 10 Scheibenbildern, schwarz		29,37	1.000	5.000
2000 N IGS	Scheibe für Luftpistole, Entfernung 10 Meter		24,83	1.000	4.000
3400 N IGS	Spiegel zur Scheibe für KK- Gewehr, Entf. 50 m, nummeriert		14,98	1.000	5.000
4000 N IGS	Scheibe für Pistole 25/50 m, Gewehr 100 m und Vorderlader		50,56	250	500
4400 N IGS	Spiegel zur Scheibe für Pistole 25/50 m, Gewehr 100m u. Vorderlader		14,03	250	2.000
5000 IGS	Scheibe für Schnellfeuerpistole 25 m, 52 x 55 cm		57,43	250	500
6000 N IGS	Scheibe für Zimmerstutzen, Entf.15 m, 12x12 cm, nummeriert		16,60	1.000	5.000

* Sonderverpackungen wie Verschläge, Kisten etc. werden zu Selbstkosten berechnet

VERSANDKOSTEN Scheiben liefern wir innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ab einem Warenwert von € 285,00 (exkl. 7% MwSt.) frei Haus! Darunter berechnen wir Ihnen eine Versandkosten in Höhe von € 5,95 (inkl. 19% MwSt.) pro Paket. Bei einem Warenwert von € 50,00 (exkl. 7% MwSt.) und darunter verrechnen wir € 8,00 (inkl. 19% MwSt.) Bearbeitungsgebühr.

Bestellung:

Vereinsnummer

Besteller

Straße, Haus-Nr.

PLZ, Ort

evtl. abweichende Lieferanschrift

Telefon, Fax

E-Mail

Datum, Unterschrift



**Verkauf nur an
WSB-Vereine!**

Mitgliedsverband IGS
Westfälischer
Schützenbund e.V.
Eberstraße 30
44145 Dortmund

Tel. 0231/86106017
Fax 0231/86106028

E-Mail:
markus.bartsch@
wsb-office.de

► Übergabe der Bundesjugendkönigskette von Maria Große (rechts) an ihre Armbrust-Nationalkader-Kollegin Nathalie Zier beim Bundeskönigschießen in Hannover. Niels Althaus freut sich mit.



Foto: Große

„Probleme kann man niemals mit derselben Denkweise lösen, durch die sie entstanden sind.“

Albert Einstein

Liebe Schützenschwestern, liebe Schützenbrüder!

Mit „Sendener Wasserspiele“ überschrieben ist der Bericht über das 13. Landesjugendcamp des WSB. Dieser Titel ist eindeutig zweideutig gemeint, denn einerseits bot unser Jugendforum den Campteilnehmern einen Spaßwettbewerb rund ums Wasser im Freizeitbad „Cabrio“ an, andererseits waren viele Zelte in der Nacht durch starke Regenfälle geflutet worden, was bei den meisten Betroffenen die Stimmung aber nur kurzzeitig trübte. In diesem Jahr lautete das Motto „Schützen – SCHÜTZEN“. Hier ging es um präventive Maßnahmen zum Thema „Sexualisierte Gewalt“, und eindeutig zweideutige Sprüche wurden klar verurteilt. Mit verschiedenen Präsentationen und einem Parcours wurden alle Teilnehmer für dieses Thema sensibilisiert. Für die auch von den örtlichen Organisatoren geleistete Arbeit möchte ich mich ganz herzlich bedanken.

Auch wenn das Jugendcamp mit über 500 Teilnehmern wieder gut besucht war, so macht uns die Entwicklung der Mitgliederzahlen in unseren Vereinen mehr und mehr Sorgen. Und das gilt besonders für den Nachwuchs, dessen Anteil nur noch bei 10 Prozent liegt, der aber bekanntermaßen die Zukunft des Schützenwesens darstellt. Der Deutsche Schützenbund hat nach intensiver Analyse der Mitgliederentwicklung ein „Ziel im Visier“ und als Instrument zur Mitgliedergewinnung alle seine Vereine aufgerufen, sich mit eigenen Aktionen am ersten bundesweiten „Wochenende der Schützenvereine“ zu beteiligen. Hatten die Verbandsbeauftragten zunächst vorsichtig auf eine Beteiligung jedes zehnten Vereins gehofft, hatten bis zum Redaktionsschluss bereits über 3.800 Vereine bundesweit ihre Teilnahme bekundet. Über 200 Vereine aus Westfalen haben sich online angemeldet und das kostenlose Mitmach-Paket des DSB abgerufen, das neben Material zur Bewerbung und Durchführung von Aktionen am Wochenende 6./7. Oktober viele praktische Hilfen für die Vor-

standsarbeit im Verein enthält. Damit wurde die erhoffte Quote mehr als verdoppelt. Ich persönlich freue mich sehr auf dieses Wochenende mit vielen kreativen und attraktiven Angeboten unserer Vereine.

Während wir uns im Hintergrund mit vereinten Kräften an verschiedenen Fronten gegen eine Benachteiligung unserer Vereine durch das neue Nichtraucherschutzgesetz und durch die geänderten GEMA-Tarife einsetzen, bilden neben unseren traditionellen Schützenfesten die Olympischen Spiele in London den sportlichen Höhepunkt des Sommers. In dieser Ausgabe stellen wir Euch die beiden westfälischen Starter vor, denen wir von zuhause aus die Daumen drücken werden. Ihr Erfolg entscheidet mit über die finanzielle Förderung des Schießsports in den nächsten Jahren.

Freuen dürfen wir uns auch auf den 63. Westfälischen Schützentag in Stadtlohn, der erst durch Eure Teilnahme zu einem Erfolg werden wird. Nutzt die in dieser Ausgabe abgedruckten Meldeformulare, um dem umtriebigen Organisationsteam vor Ort durch eine frühzeitige Anmeldung die Arbeit zu erleichtern. Vier Wochen vor dem Schützentag werde ich auf meiner alljährlichen Tour „WSB unterwegs“ an fünf Terminen in Eurer Nähe Halt machen, um Euch über existentiell wichtige Themen wie die Gemeinnützigkeit und den Umgang mit Waffen informieren zu lassen. Daneben werde ich mir auch wieder für Eure Fragen und Anregungen Zeit nehmen. Viel Spaß bei der Lektüre dieser SCHÜTZENWARTE wünscht Euch

Euer

Klaus Stallmann, Präsident



▲ Siegerehrung LM SpoPi Frauen mit v. l. Olga Kimla, PoISV Dortmund, Maren Johann, Arnsberger BSGes sowie Marina Nöcker, PoISV Dortmund – und einem „Meister von Morgen?“

SPORT

Landesmeisterschaften 2012 06 - 13
 Olympische Spiele in London 13
 IBU-Cup 14
 Wurfscheiben-EM auf Zypern 16
 Junioren-EM Bogen 17

AUS DEM WSB

Editorial 03
 63. Westfälischer Schützentag in Stadtlohn 20 - 23
 Ausschreibung 38. Landeskönigs-schießen und 21. Landesjugend-königsschießen 22
 Geschäftsstelle 24
 Grundkurse 24
 Aus- und Fortbildungslehrgänge 2012 26 - 28
 WSB-Jugendcamp 2012 in Senden 30 + 33
 Jugend-News 36 - 38
 Pfingstfahrt der WSB-Mitarbeiter 40 - 42
 Sportförderung 2, 39, 49

AUS DEN VERBÄNDEN

„Woche der Umwelt“ 18
 DSB-Kampagne „Ziel im Visier“ 19
 Bundesjugendkönigsschießen 28
 Silbernes Lorbeerblatt für Christine Wenzel und Matthias Dreisbach 29

AUS BEZIRKEN UND KREISEN

Mitteilungen Bezirke 43 + 47
 Mitteilungen Kreise 47 - 52

AUS DEN VEREINEN

Berichte 52 - 60
 „Schützenhilfe“ 54
 Start-Gelegenheiten 58 - 59

TRADITION

WSB-Chronik 1861 - 2011 15
 Schützenfeste im WSB 61
 Dank für treue Mitgliedschaft 61

AUS INDUSTRIE UND HANDEL

61 - 63

IM NÄCHSTEN HEFT

63

IMPRESSUM

63



Foto: SSC Schale

WSB-Präsident **Klaus Stallmann** (2. von rechts) stattete den Wurfscheibenschützen bei ihrer diesjährigen Landesmeisterschaft einen Besuch ab.

6



Foto: Marius Küppershaus/Nico Klemme

Es war Zeit für das Event der Events, für das Highlight eines jeden jugendlichen Schützen in Westfalen. Es war Zeit für das WSB-Jugendcamp.

30



Foto: Peter Buchinger

Die Pfingstfahrt der ehrenamtlichen Helfer des WSB führte in diesem Jahr zu einer Besichtigungstour ins Saarland.

40

ZUM TITELBILD

Zeit für die Cabrio-Wasserspiele, oder sollte man eher sagen Zeit für die „Sendener Wasserspiele“?

Foto: Marius Küppershaus/Nico Klemme



Landesmeisterschaften 2012



Fotos: Heidi Potthast, Ludger Brockmann

Luftgewehr Schüler		4. J. Reen, SV Deiringsen e.V. 187		2. VSS Neuenkirchen e.V. I 789		10. SGes Bad Meinberg e.V. I 794	
1. SFr Emsdetten e.V. I 551		5. A. Saße-Middlehoff, SFr Emsdetten e.V. 187		Einzelwertung		Einzelwertung	
2. SSV St. Hub Elsen e.V. I 551		6. L. Quickstern, SSV St. Hub Elsen e.V. 187		1. A. Fleige, VSS Burgsteinfurt 273		1. D. Köbel, ABC Münster e.V. 289	
3. SpSch Kloster Epe I 547		7. C. Peitz, SSV St. Hub Elsen e.V. 186		2. S. Genter-Hütter, Ostenfeldmark Hamm 273		2. H. Holtkötter, SSV Bad Waldliesborn e.V. 284	
4. SGes Hamm e.V. I 546		8. K. Rekers, SG Rhade 186		3. H. Grothus, VSS Burgsteinfurt 264		3. D. Martinschledde, PTSV Dortmund e.V. 284	
5. SpSch Wingshausen e.V. I 535		9. W. Hobler, SV Bochum-Laer 185		4. M. Bresler, VSS Burgsteinfurt 263		4. R. Haarmann, SchGr Overberge 283	
6. SV Berghausen e.V. II 528		10. J. Ebbert, SpSch Kloster Epe 184		5. N. Elfering, VSS Neuenkirchen e.V. 260		5. J. Frevert, SpSch Brake-Lippe e.V. 282	
7. SV Nienhagen e.V. II 514		Zimmerstutzen Schützen		Altersherren		6. P. Brömmel, SpSch Raesfeld/Westf 282	
8. SpSch Mittelstadt e.V. I 512		1. SGI Ahaus e.V. I 777		1. VSS Burgsteinfurt I 793		7. H. Brinkmann, SpSch Raesfeld/Westf 282	
9. SV Deiringsen e.V. I 507		2. ABC Münster e.V. I 774		2. Schießgruppe Overberge 1960 e.V 791		8. D. Uhrmeister, SpSch Raesfeld/Westf 279	
10. SV Natrop-Pelkum I 504		3. SSV Cherusker Pivitsheide e.V. I 773		3. Schießgruppe Overberge 1960 e.V 787		9. H. Becker, SchGr Overberge 279	
Einzel		4. SpSch Reken e.V. I 694		5. Nördl-Dortmunder SB I 784		10. G. Kadur, SchGr Overberge 278	
1. L. Bußmann, SGes Hamm e.V. 183		Einzelwertung		1. J. Wiczorek, SchGr Overberge 270		KK-Gewehr 100m Schützen	
2. F. Brunnenberg, SGes Hamm e.V. 182		1. A. Hartmann, SGI Ahaus e.V. 275		2. T. Ickemeyer, SpSch Bockum e.V. 269		1. SGes Heepen e.V. II 869	
3. L. Mensing, SpSch Kloster Epe 182		2. W. Hüntrup, ABC Münster e.V. 266		3. W. Thiedig, SchGr Overberge 268		2. KUS Kreuztal e.V. I 865	
4. J. Jimenez-Härtel, SV Berghausen e.V. 181		3. T. Neugebauer, SchGr Overberge 265		4. U. Auf der Landwehr, SR Ostbevern e.V. 267		3. SGes Hamm e.V. I 862	
5. J. Frank, SGes Hamm e.V. 181		4. S. Opfer, SSV Cherusker Pivitsheide e.V. 264		5. F. Walter, SGI Ahaus e.V. 267		4. SSC Bruchmühlen e.V. I 862	
6. N. Laing, SpSch Kloster Epe 181		5. E. Kaan, SV Lünen-Süd 261		6. R. Haarmann, SchGr Overberge 266		5. SSV Bad Waldliesborn e.V. I 860	
7. M. Möllmann, SpSch Raesfeld/Westf 180		6. M. Thormann, VSS Neuenkirchen e.V. 260		7. H. Böinghoff, SchGr Overberge 265		6. SpS Altenbeken I 857	
8. J. Kleineidam, SGem Altenfelde 179		7. M. Hemsing, SGI Lette e.V. 258		8. M. Söndgerath, Märker SGem e.V. 265		7. SGes Heepen e.V. I 856	
9. M. Gebßner, SV Methler e.V. 179		8. M. Zeisberg, Cherusker Pivitsheide 257		9. F. Watermann, SGI Lage e.V. 264		8. BSV Holzwickede e.V. I 854	
10. J. Wörmann, SV Nienhagen e.V. 178		9. D. Rieck, ABC Münster e.V. 256		10. G. Schweins, SpSch Bockum e.V. 264		9. SV Littfeld 1867 e.V. I 850	
Schüler weibl.		10. U. Mönkediek, SGI Ahaus e.V. 254		Altersdamen		10. SGI Ahaus e.V. I 850	
1. G. Vochtelo, SpSch Alstätte e.V. 189		Damen		1. E. Niemeyer, VSS Neuenkirchen e.V. 266		Einzelwertung	
2. M. Kern, SpSch Wingshausen e.V. 188		1. VSS Burgsteinfurt I 800		2. P. Meuter, SV Lünen-Süd 264		1. A. Hartmann, SGI Ahaus e.V. 294	
3. C. Glohr, SFr Emsdetten e.V. 188				3. E. Rohmann, VSS Neuenkirchen e.V. 263		2. P. Trunk, SV Bochum-Laer 293	



1. M. Adler, Nördl-Dortmunder SB 268		10. G. Hanning, SGI Lage e.V. 249		10. S. Hansmann, BSV Buer-Bülse e.V. 286	
2. A. Thutwol, SchGr Overberge 267				Altersherren	
3. H. Brunsmann, VSS Burgsteinfurt 266				1. DSC Wanne-Eickel e.V. I 871	
4. L. Scholthaus, VSS Burgsteinfurt 264				2. SSC Bruchmühlen e.V. I 867	
5. F. Adler, Nördl-Dortmunder SB 264				3. DSC Wanne-Eickel e.V. II 863	
6. P. Wehner, SGI Lage e.V. 260				4. SpS Altenbeken I 855	
7. H. Kilger, SGes Hamm e.V. 259				5. KUS Kreuztal e.V. I 852	
8. L. Haase, BSV Lüdenscheid e.V. 252				6. DSC Wanne-Eickel e.V. III 850	
9. H. Born, SchGr Overberge 252				7. SGI Holzhausen Porta e.V. I 845	
10. G. Hanning, SGI Lage e.V. 249				8. KUS Kreuztal e.V. I 839	
Senioren 2				9. Schießgruppe Overberge 1960 e.V 838	
1. J. Schäfer, SchGr Overberge 262				10. SGes Hamm e.V. I 832	
2. G. Grabosch, SchGr Overberge 261				Einzelwertung	
3. R. Jendrzejewski, SGes Hamm e.V. 254				1. T. Combrink, KUS Kreuztal e.V. 292	
4. K. Wichmann, Nördl-Dortmunder SB 252				2. U. Hansmann, DSC Wanne-Eickel e.V. 291	
5. K. Henkelmann, SSV Borken e.V. 245				3. H. Dietrich, DSC Wanne-Eickel e.V. 291	
6. A. Vorbeck, SGI Lage e.V. 219				4. P. Westhoff, SSC Bruchmühlen e.V. 289	
Körperbeh. m. Federbock				5. R. Söthe, DSC Wanne-Eickel e.V. 289	
1. H. Holtkötter, SSV Bad Waldliesborn e.V. 277				6. N. Venger, SSC Bruchmühlen e.V. 288	
2. F. Laubrock, ABC Münster e.V. 275				7. B. Harbsmeyer, DSC Wanne-Eickel e.V. 288	
3. D. Grawe, SSV Bad Waldliesborn e.V. 274				8. A. Vogel, DSC Wanne-Eickel e.V. 286	
4. G. Langkowski, SV Lünen-Süd 273				9. D. Hülsmann, SpS Altenbeken 286	
5. F. Wieland, SGR Vorhelm e.V. 273				10. C. Strauss, DSC Wanne-Eickel e.V. 286	
6. D. Köbel, ABC Münster e.V. 271					
7. W. Lätsch, SchGr Overberge 271					
8. I. Konert, SSV Bad Waldliesborn e.V. 270					
9. H. Humann, ABC Münster e.V. 269					
10. W. Scherner, SpSch Altenböge-Bönen 268					
Körperbeh. ohne Federbock					
1. F. Falke, SchGr Overberge 273					
Zimmerstutzen Auflage Altersherren					
1. SpSch Raesfeld/Westf I 843					
2. Schießgruppe Overberge 1960 e.V 837					
3. ABC Münster e.V. I 837					
4. SSV Bad Waldliesborn e.V. I 836					
5. Sportschützen Brake-Lippe e.V. I 827					
6. SGR Vorhelm e.V. I 822					
7. Schießgruppe Overberge 1960 e.V 820					
8. SSV Cherusker Pivitsheide e.V. I 811					
9. PTSV Dortmund e.V. I 808					

Altersdamen	
1. H. Frey, BSV Holzwickede e.V.	293
2. E. Rohmann, VSS Neuenkirchen e.V.	284
3. E. Niemeyer, VSS Neuenkirchen e.V.	283
4. R. Jakobskrüger, SGI Lage e.V.	283
5. E. Wichmann, Nördl-Dortmunder SB	282
6. D. Tochtrop, SSV Blau-Weiß Lipperbruch	280
7. M. Büdenbender, Ennepetal Milsper SV	279
8. A. Binder, Nördl-Dortmunder SB	278
9. J. Möllmann, SV Lünen-Süd	277
10. B. Breuckmann, Stuckenb.-Hochlarmark	270
Senioren	
1. J. Jeskulke, DSC Wanne-Eickel e.V.	291
2. H. Schicker, SSC Bruchmühlen e.V.	290
3. A. Thutwolf, DSC Wanne-Eickel e.V.	284
4. L. Scholthaus, SV Die Pluggendorfer	282
5. B. Schneider, KUS Kreuztal e.V.	281
6. F. Salge, SGI Holzhausen Porta e.V.	281
7. A. Kalika, SSC Bruchmühlen e.V.	276
8. U. Gießmann, SGI Hamm e.V.	276
9. H. Midrup, SGI Hamm e.V.	276
10. M. Adler, Nördl-Dortmunder SB	275
Senioren 2	
1. W. Brauns, SGI Holzhausen Porta e.V.	280
2. R. Müller, KUS Kreuztal e.V.	280
3. R. Jendrzewski, SGI Hamm e.V.	277
4. H. Brüggemann, SGI Hamm e.V.	277
5. K. Henkelmann, SV Die Pluggendorfer	270
6. G. Stich, KUS Kreuztal e.V.	269
7. K. Wichmann, Nördl-Dortmunder SB	268
8. H. Krollmann, DSC Wanne-Eickel e.V.	268
9. R. Mertens, SV Die Pluggendorfer	264
10. G. Andreas, BSV Lüdenscheid e.V.	264
Körperbeh. m. Federbock	
1. R. Graaf de, SGI Hamm e.V.	296
2. H. Holtkötter, SSV Bad Waldliesborn e.V.	296
3. W. Holtkötter, SSV Bad Waldliesborn e.V.	296
4. W. Scherner, SpSch Altenböge-Bönen	295
5. W. Janneschütz, BSV Holzwickede e.V.	295
6. H. Spiekenheuer, SGR Vorhelm e.V.	294
7. F. Laubrock, ABC Münster e.V.	293
8. F. Meyer, SchGr Overberge	292
9. H. Rüll, SchGr Overberge	291
10. I. Konert, SSV Bad Waldliesborn e.V.	291
Körperbeh. ohne Federbock	
1. F. Falke, SGI Hamm e.V.	282
2. O. Wolf, SGI Hamm e.V.	266
3. M. Cornelius, SGI Erkenschwick e.V.	220
KK-Sportgewehr	
Schützen	
1. SGI Heepen e.V. I	1688
2. SSC Bruchmühlen e.V. I	1676
3. SGI Hamm e.V. I	1674
4. BSV Holzwickede e.V. I	1666
5. SGI Heepen e.V. II	1654
6. SpSch der Lüdenscheider SG I	1636
7. SV Lennetal e.V. I	1612
8. BSV Freischütz Hiltrop e.V. I	1602
9. SSG St. Georgius Stadtlohn e.V. I	1600
Einzelwertung	
1. A. Klitzsch, SGI Hamm e.V.	575
2. M. Schwarz, SSC Bruchmühlen e.V.	572
3. J. Niehüser, SGI Heepen e.V.	567
4. A. Knop, SSV St. Hub Elsen e.V.	563
5. T. Kohlhasse, SSV St. Hub Elsen e.V.	563
6. A. Strohmann, SGI Heepen e.V.	563
7. O. Freund, BSV Holzwickede e.V.	560
8. D. Tödheide, SGI Heepen e.V.	560
9. F. Wunderlich, SGI Altenfelde	559
10. W. Pfeifer, KUS Kreuztal e.V.	559
Damen	
1. SGI Hamm e.V. I	1712
2. SGI Hamm e.V. II	1630
Einzel	
1. M. Kunz, SGI Hamm e.V.	578
2. N. Koop, SGI Hamm e.V.	570
3. C. Midrup, SGI Hamm e.V.	565
4. A. Bielefeld, SGI Hamm e.V.	564
5. U. Heitze, SBS Rudersdorf e.V.	561
6. C. Hanning, Cherusker Pivitsheide	559
7. J. Furmanek, SGI Hamm e.V.	548
8. N. Effering, VSS Neuenkirchen e.V.	546
9. J. Peters, SGI Hamm e.V.	530
10. J. Boss, BSV Frönsberg	517
Jugend	
1. SGI Hamm e.V. I	1670
2. KUS Kreuztal e.V. I	1646
3. BSV Holzwickede e.V. I	1608
4. SGI Ahaus e.V. I	1587
5. SV Nienhagen e.V. I	1560
Einzelwertung	
1. C. Thiedig, SGI Hamm e.V.	564
2. K. Dembeck, BSV Holzwickede e.V.	550
3. F. Heitjans, SFR Emsdetten e.V.	543
4. T. Niklasch, ABC Münster e.V.	525
5. P. Effertz, SV Nienhagen e.V.	523
6. J. Hobler, SV Bochum-Laer	514
7. L. Dobbeler, SV Littfeld 1867 e.V.	511
8. Y. Wörmann, SV Nienhagen e.V.	509
9. S. Mika, SV Bochum-Laer	501
10. F. Stenzel, SV Littfeld 1867 e.V.	457
Jugend weibl.	
1. J. Budde, SGI Hamm e.V.	555
2. J. Stock, KUS Kreuztal e.V.	555
3. S. Gestal, KUS Kreuztal e.V.	552
4. R. Furmanek, SGI Hamm e.V.	551
5. L. Zirkel, SGI Hamm e.V.	550
6. L. Kosalla, SGI Hamm e.V.	545
7. S. Röder, KUS Kreuztal e.V.	539
8. S. Wellinghorst, SGI Ahaus e.V.	539
9. D. Palberg, BSV Holzwickede e.V.	532
10. M. Wigger, SGI Ahaus e.V.	531
Junioren	
1. SGI Hamm e.V. I	1695
2. SGI Hamm e.V. II	1670
3. BSV Buer-Bülse e.V. I	1645
4. SSK Herford e.V. II	1638
5. SGI Hamm e.V. III	1582
Einzelwertung	
1. P. Trunk, SGI Hamm e.V.	557
2. T. Schmidt, SSK Herford e.V.	555
3. J. Topmüller, SGI Hamm e.V.	553
4. T. Wasserlos, BSV Freischütz Hiltrop e.V.	553
5. P. Holtkötter, SGI Hamm e.V.	543
6. T. Bockrath, SSK Herford e.V.	538
7. T. Winter, SSK Herford e.V.	537
8. S. Büscher, SSK Herford e.V.	531

9. J. Krawinkel, SSV St. Hub Elsen e.V.	522
10. M. Werner, SV Littfeld 1867 e.V.	497
Junioren	
1. SV Winterberg e.V. I	1680
2. SGI Ahaus e.V. I	1658
3. SV Winterberg e.V. II	1657
4. SpSch Ottfingen I	1636
5. SGI Hamm e.V. I	1630
Einzelwertung	
1. V. Bobbert, SV Winterberg e.V.	562
2. V. Münster, SV Winterberg e.V.	560
3. M. Gebert, SV Winterberg e.V.	558
4. J. Elpers, SGI Ahaus e.V.	555
5. C. Send, SV Winterberg e.V.	554
6. S. Meinhardt, SV Winterberg e.V.	549
7. J. Kurek, SGI Hamm e.V.	549
8. F. Hackler, Saßmannsh.-Holzh.-B.	548
9. A. Steinhöf, SGI Hamm e.V.	545
10. J. Wagner, Märker SGI Hamm e.V.	543
Junioren B	
1. J. Brodda, SGI Hamm e.V.	583
2. M. Brunnenberg, SGI Hamm e.V.	559
3. A. Hartmann, SGI Hamm e.V.	558
4. J. Holtkötter, SGI Hamm e.V.	555
5. C. Thiele, BSV Buer-Bülse e.V.	553
6. C. Kichtan, SGI Hamm e.V.	551
7. A. Bohlzner, BSV Buer-Bülse e.V.	549

8. R. Stock, SSK Herford e.V.	545
9. A. Lorenschait, BSV Buer-Bülse e.V.	543
10. J. Heitjans, SFR Emsdetten e.V.	539
Junioren B weibl	
1. N. Elpers, SGI Ahaus e.V.	558
2. M. Sopala, SpSch Ottfingen	556
3. H. Berretz, SV Winterberg e.V.	554
4. L. Löcker, SpSch Ottfingen	551
5. K. Walter, SGI Ahaus e.V.	545
6. S. Bußmann, SGI Hamm e.V.	536
7. S. Hellweg, SpSch Ottfingen	529
Altersherren	
1. SV Gehlenbeck e.V. I	1694
2. DSC Wanne-Eickel e.V. I	1665
3. KUS Kreuztal e.V. I	1661
4. DSC Wanne-Eickel e.V. III	1654
5. DSC Wanne-Eickel e.V. II	1652
6. SGI Heepen e.V. I	1632
7. SGI Hamm e.V. I	1629
8. DSC Wanne-Eickel e.V. IV	1628
9. DSC Wanne-Eickel e.V. V	1614
10. SV Gehlenbeck e.V. IV	1612
Einzelwertung	
1. N. Venger, SV Gehlenbeck e.V.	569
2. P. Westhoff, SV Gehlenbeck e.V.	567
3. J. Brechmann, SV Gehlenbeck e.V.	565
4. H. Dietrich, DSC Wanne-Eickel e.V.	564

5. C. Trapp, KUS Kreuztal e.V.	559
6. D. Elsbecker, SV Gehlenbeck e.V.	558
7. B. Harbsmeyer, DSC Wanne-Eickel e.V.	557
8. U. Linn, DSC Wanne-Eickel e.V.	555
9. T. Combrink, KUS Kreuztal e.V.	555
10. J. Wiczorek, DSC Wanne-Eickel e.V.	554
Altersdamen	
1. SGI Lage e.V. I	1604
2. Ennepetal Milsper SV e.V. I	1596
Einzelwertung	
1. R. Hanning, SGI Lage e.V.	548
2. R. Jakobskrüger, SGI Lage e.V.	540
3. E. Rohmann, Ennepetal Milsper SV e.V.	534
4. A. Binder, Ennepetal Milsper SV e.V.	532
5. M. Büdenbender, Ennepetal Milsper SV	530
6. H. Jakob, SGI Lage e.V.	516
7. E. Niemeyer, VSS Neuenkirchen e.V.	515
8. G. Klimmek, Ennepetal Milsper SV e.V.	501
Senioren	
1. J. Jeskulke, DSC Wanne-Eickel e.V.	560
2. B. Broschinski, DSC Wanne-Eickel e.V.	552
3. G. Grabosch, DSC Wanne-Eickel e.V.	551
4. U. Gießmann, SGI Hamm e.V.	551
5. M. Zimmer, SV Gehlenbeck e.V.	548
6. H. Midrup, SGI Hamm e.V.	545
7. B. Schneider, KUS Kreuztal e.V.	544
8. J. Kather, SV Gehlenbeck e.V.	543

20 JAHRE MEYTON

Unser Sondermodell zum Jubiläumspreis!



ECONOMIC-PC

Der pfiffige und kompakte ECONOMIC-PC verfügt mit **USB, VGA, RS232, Ethernet** und **Netzteil** über alle notwendigen Anschlüsse für den Betrieb der elektronischen MEYTON-Anlage.

Ein besonderer Clou - die nur 18x18 cm große Box kann direkt auf die Rückfront eines Monitors mit VESA Montagestandard aufgeschraubt werden. Der ECONOMIC-PC ist somit platzsparend montiert und einfach mit dem Monitor wegstellbar.

Meyton Elektronik | Tel.: 05226-98 24 16 | info@meyton.de

NEU

LO/LP/KK 50 m Gewehr



MEYTON ELEKTRONIK

NEU

Direktmontage auf Monitor



Bedienpult mit USB-Stecker



ECONOMIC-PC + MF5R1

MEYTON ELEKTRONIK

NEU

Direktmontage auf Monitor

Bedienpult mit USB-Stecker

www.meyton.info



9. E. Marchner, DSC Wanne-Eickel e.V. 541
10. J. Schweppe, SV Gehlenbeck e.V. 541

Ordnungsgewehr

Schützen

1. SG Wunderthausen e.V. I 929
2. SV 3 Brücken Warendorf e.V. I 869
3. SpSch Rheine e.V. I 862
4. SV Eichen e.V. I 838
5. SpSch Rheine e.V. II 747

Einzelwertung

1. S. Benfer, SG Wunderthausen e.V. 389
2. A. Kreuz, SV Eichen e.V. 387
3. N. Weller, SG Wunderthausen e.V. 322
4. V. Hadem, SV Eichen e.V. 313
5. P. Beckmann, SpSch Rheine e.V. 311
6. P. Richter, SpSch Rheine e.V. 310
7. O. Linnenbank, SV 3 Br. Warendorf e.V. 216

Altersherren

1. K. Wintermeyer, SBS Gehrden 397
2. R. Berghus, SpSch Rheine e.V. 394
3. G. Schiemann, SV Niederschelden e.V. 388
4. B. Rasche, SG Wunderthausen e.V. 368
5. A. Bernhardt, SG Wunderthausen e.V. 329
6. A. Aundrup, SV 3 Brücken Warendorf. 301
7. F. Sacherow, SV Herzhausen e.V. 293
8. D. Rettenbacher, SpSch Rheine e.V. 288
9. J. Eckloff, SV 3 Brücken Warendorf e.V. 286
10. H. Albert, SV 3 Brücken Warendorf e.V. 282

KK-Freie Waffe 3x40

Herren

1. SSC Bruchmühlen e.V. I 3394
2. DSC Wanne-Eickel e.V. I 3371
3. SSC Bruchmühlen e.V. III 3366
4. DSC Wanne-Eickel e.V. II 3321
5. KUS Kreuztal e.V. I 3319

Einzelwertung

1. C. Butz, SSC Bruchmühlen e.V. 1145
2. C. Trapp, KUS Kreuztal e.V. 1140
3. J. Niehüser, SSC Bruchmühlen e.V. 1138
4. U. Linn, DSC Wanne-Eickel e.V. 1134
5. D. Weingart, SSC Bruchmühlen e.V. 1133
6. M. Schwarz, SSC Bruchmühlen e.V. 1130
7. H. Dietrich, DSC Wanne-Eickel e.V. 1130
8. P. Rüter, SSC Bruchmühlen e.V. 1129
9. A. Strohmann, SSC Bruchmühlen e.V. 1128
10. A. Knop, SV St. Hub. Elsen e.V. 1126

Jugend

1. C. Thiedig, SGeS Hamm e.V. 1121
2. F. Spicker, SGeS Hamm e.V. 1071

Junioren

1. SGeS Hamm e.V. I 3390
2. SGeS Hamm e.V. II 3306
3. BSV Buer-Bülse e.V. I 3269
4. SSC Bruchmühlen e.V. I 3243

Einzelwertung

1. J. Topmöller, SGeS Hamm e.V. 1128
2. P. Trunk, SGeS Hamm e.V. 1108
3. T. Schmidt, SSC Bruchmühlen e.V. 1089
4. P. Holtkötter, SGeS Hamm e.V. 1079
5. S. Büscher, SSC Bruchmühlen e.V. 1068
6. T. Winter, SSC Bruchmühlen e.V. 1067

Junioren B

1. J. Brodda, SGeS Hamm e.V. 1154
2. A. Hartmann, SGeS Hamm e.V. 1117
3. M. Brunnenberg, SGeS Hamm e.V. 1110
4. A. Bohlenz, BSV Buer-Bülse e.V. 1104
5. C. Thiele, BSV Buer-Bülse e.V. 1099
6. J. Holtkötter, SGeS Hamm e.V. 1095
7. T. Bockrath, SSC Bruchmühlen e.V. 1087
8. R. Stock, SSC Bruchmühlen e.V. 1087
9. T. Woltering, SGI Ahaus e.V. 1080
10. A. Lorenschait, BSV Buer-Bülse e.V. 1066

KK-Liegendkampf

Herren

1. SSC Bruchmühlen e.V. II 1776
2. SSC Bruchmühlen e.V. IV 1753
3. SpSch Hiltrup e.V. I 1752
4. KUS Kreuztal e.V. I 1748
5. SV Kleinenbremen e.V. I 1746
6. BSV Holzwickede e.V. I 1739
7. SGI Lette e.V. I 1739
8. KUS Kreuztal e.V. I 1729
9. SSG St. Georgius Stadtlohn e.V. I 1709
10. SBS Andreas Hofer Gladbeck e.V. 1700

Einzelwertung

1. D. Weingart, SSC Bruchmühlen e.V. 597
2. M. Schwarz, SSC Bruchmühlen e.V. 596
3. M. Eckhardt, SSC Bruchmühlen e.V. 594
4. M. Hummler, SSC Bruchmühlen e.V. 592
5. J. Fleige, SpSch Hiltrup e.V. 587
6. W. Pfeifer, KUS Kreuztal e.V. 587
7. T. Kohlhase, SSV St. Hub. Elsen e.V. 585
8. R. Salewski, Stukenbrock-Senne e.V. 585
9. J. Niehüser, SSC Bruchmühlen e.V. 585
10. A. Strohmann, SSC Bruchmühlen e.V. 585

Damen

1. SGeS Hamm e.V. I 1774
2. SGeS Hamm e.V. II 1730

Einzelwertung

1. N. Koop, SGeS Hamm e.V. 593
2. M. Kunz, SGeS Hamm e.V. 592
3. D. Hülshoff, SGeS Hamm e.V. 589
4. A. Bielefeld, SGeS Hamm e.V. 589
5. S. Gernand, SV Littfeld 1867 e.V. 581
6. T. Hilger, KUS Kreuztal e.V. 579
7. J. Herrmann, BSV Do-Aplerbeck e.V. 578
8. D. Dimansky, SGeS Spenge e.V. 578
9. J. Furmanek, SGeS Hamm e.V. 576
10. A. Holtmann, SGeS Spenge e.V. 576

Jugend

1. KSuB Krombach I 1726
2. SGeS Hamm e.V. I 1725
3. SGeS Hamm e.V. II 1724
4. SGI Ahaus e.V. I 1700
5. KSuB Krombach I 1698
6. SV Deiringsen e.V. I 1692
7. ABC Münster e.V. I 1663
8. KKS Meinerzhagen e.V. I 1641
9. SFr Emsdetten e.V. I 1612
10. SV Littfeld 1867 e.V. I 1599

Einzelwertung

1. K. Dembeck, SV Deiringsen e.V. 578
2. T. Sönchen, KKS Meinerzhagen e.V. 576
3. C. Thiedig, SGeS Hamm e.V. 574
4. F. Spicker, SGeS Hamm e.V. 570

5. H. Krüler, SFr Emsdetten e.V. 569
6. F. Heitjans, SFr Emsdetten e.V. 567
7. D. Gathmann, SpSch Raesfeld/Westf 564
8. T. Niklasch, ABC Münster e.V. 563
9. L. Hüve, VSS Neuenkirchen e.V. 560
10. L. Kleinkötter, VSS Neuenkirchen e.V. 557

Jugend weibl

1. L. Kosalla, SGeS Hamm e.V. 585
2. S. Wellingshorst, SGI Ahaus e.V. 582
3. S. Gestal, KSuB Krombach 581
4. J. Budde, SGeS Hamm e.V. 580
5. J. Stock, KSuB Krombach 576
6. K. Stock, KSuB Krombach 574
7. D. Palberg, SV Deiringsen e.V. 573
8. R. Furmanek, SGeS Hamm e.V. 571
9. M. Wigger, SGI Ahaus e.V. 570
10. S. Röder, KSuB Krombach 569

Junioren

1. SSV Bad Waldliesborn e.V. I 1759
2. SSV Bad Waldliesborn e.V. II 1745
3. BSV Buer-Bülse e.V. I 1737
4. SGeS Heepen e.V. I 1729
5. SFr Emsdetten e.V. I 1720
6. SSV Bad Waldliesborn e.V. III 1702
7. SV Littfeld 1867 e.V. I 1700
8. SGeS Enger e.V. I 1700
9. SGeS Heepen e.V. II 1690
10. SSF Greven e.V. I 1679

Einzelwertung

1. T. Wasserlos, BSV Freischütz Hiltrup e.V. 589
2. P. Holtkötter, SSV Bad Waldliesborn e.V. 585
3. J. Topmöller, SSV Bad Waldliesborn e.V. 583
4. P. Trunk, SSV Bad Waldliesborn e.V. 579
5. T. Schmidt, SGeS Heepen e.V. 578
6. T. Winter, SGeS Heepen e.V. 577
7. S. Büscher, SGeS Heepen e.V. 574
8. M. Werner, SV Littfeld 1867 e.V. 571
9. F. Wieland, SSF Greven e.V. 567
10. J. Krawinkel, SSV St. Hub. Elsen e.V. 567

Junioreninnen

1. SpSch Hengsbach und Almer e.V. I 1742
2. SSG Saßmannshausen-Holzhausen-B. 1740
3. SGI Ahaus e.V. I 1734
4. SpSch Hengsbach und Almer e.V. I 1728
5. KSuB Krombach I 1720

Einzelwertung

1. C. Send, SpSch Hengsbach u. Almer 583
2. V. Münster, SpSch Hengsbach u. Almer 582
3. Y. Thiedig, SGeS Hamm e.V. 581
4. M. Gebert, SpSch Hengsbach u. Almer 579
5. F. Hackler, Saßmannsh.-Holzh.-B. 578
6. V. Bobbert, SpSch Hengsbach u. Almer 577
7. S. Meinhardt, SpSch Hengsbach u. Almer 576
8. A. Duchhardt, Saßmannsh.-Holzh.-B. 575
9. J. Elpers, SGI Ahaus e.V. 573
10. T. Matuschek, SGeS Hamm e.V. 568

Junioren B

1. J. Brodda, SSV Bad Waldliesborn e.V. 590
2. A. Bohlenz, BSV Buer-Bülse e.V. 586
3. M. Brunnenberg, SSV Bad Waldliesborn 586
4. A. Hartmann, SSV Bad Waldliesborn e.V. 583
5. J. Holtkötter, SSV Bad Waldliesborn e.V. 583
6. A. Lorenschait, BSV Buer-Bülse e.V. 582
7. F. Güntmann, SFr Emsdetten e.V. 580
8. L. Gollay, SGeS Enger e.V. 580
9. D. Pinkney, KES Harsewinkel e.V. 575
10. N. Schröder, SpSch Steinheim e.V. 573

Junioren B weibl

1. N. Elpers, SGI Ahaus e.V. 588
2. S. Braas, Saßmannsh.-Holzh.-B. 587
3. S. Bußmann, SGeS Hamm e.V. 578
4. M. Sopala, KSuB Krombach 577
5. C. Rothschild, SGeS Enger e.V. 577
6. K. Rehr, SFr Emsdetten e.V. 573
7. H. Berretz, SpSch Hengsbach u. Almer 573
8. K. Walter, SGI Ahaus e.V. 573
9. L. Löcker, KSuB Krombach 572
10. S. Hellweg, KSuB Krombach 571

Altersherren

1. SSC Bruchmühlen e.V. I 1777
2. SSC Bruchmühlen e.V. II 1765
3. KUS Kreuztal e.V. I 1757
4. DSC Wanne-Eickel e.V. I 1756
5. SV Kleinenbremen e.V. I 1755
6. SGeS Heepen e.V. I 1738
7. SGI Lage e.V. I 1738
8. SSC Bruchmühlen e.V. III 1738
9. DSC Wanne-Eickel e.V. II 1737
10. KES Harsewinkel e.V. I 1700

Einzelwertung

1. N. Venger, SSC Bruchmühlen e.V. 596
2. A. Dimansky, SSC Bruchmühlen e.V. 593
3. D. Elsbecker, SSC Bruchmühlen e.V. 591
4. C. Storck, SSC Bruchmühlen e.V. 590
5. U. Linn, DSC Wanne-Eickel e.V. 589
6. T. Becker, SV Kleinenbremen e.V. 589
7. H. Dietrich, DSC Wanne-Eickel e.V. 588
8. C. Trapp, KUS Kreuztal e.V. 587
9. H. Krömpel, KUS Kreuztal e.V. 586
10. H. Pagalys, SSC Bruchmühlen e.V. 586

Altersdamen

1. SGI Lage e.V. I 1731
2. SSF Greven e.V. I 1716

Einzelwertung

1. M. Bündenbender, SSF Greven e.V. 586
2. S. Busche, SGI Lage e.V. 580
3. E. Bergmeier, SV Kleinenbremen e.V. 579
4. R. Hanning, SGI Lage e.V. 579
5. I. Fricke, SV Kleinenbremen e.V. 576
6. E. Niemyer, VSS Neuenkirchen e.V. 574
7. E. Rohmann, SSF Greven e.V. 572
8. R. Jakobskrüger, SGI Lage e.V. 572
9. E. Schönweis, SGeS Winterberg e.V. 566
10. B. Döbbeler, SV Littfeld 1867 e.V. 564

Senioren

1. SSC Bruchmühlen e.V. I 1767
2. SSC Bruchmühlen e.V. II 1759
3. KUS Kreuztal e.V. I 1750
4. SSC Bruchmühlen e.V. III 1746
5. DSC Wanne-Eickel e.V. I 1725

Einzelwertung

1. H. Schicker, SSC Bruchmühlen e.V. 596
2. A. Thutwol, SSC Bruchmühlen e.V. 591
3. U. Baubkus, SSC Bruchmühlen e.V. 587
4. G. Stich, KUS Kreuztal e.V. 586
5. B. Schneider, KUS Kreuztal e.V. 585
6. W. Brauns, SSC Bruchmühlen e.V. 584
7. A. Kalika, SSC Bruchmühlen e.V. 584



8. E. Abraham, SSC Bruchmühlen e.V. 584
 9. J. Kather, SSC Bruchmühlen e.V. 584
 10. M. Zimmer, SSC Bruchmühlen e.V. 583

Luftpistole

Schüler

1. SV Meiswinkel e.V. I	528
2. SSV Lothe e.V. I	468
3. SpSch Alstätte e.V. I	412

Einzelwertung

1. K. Loos, SV Meiswinkel e.V.	184
2. M. Edom, SV Meiswinkel e.V.	179
3. D. Schütte, SV 3 Brücken Warendorf e.V.	177
4. J. Waldvogt, SSV Lothe e.V.	171
5. J. Röhm, SV Meiswinkel e.V.	165
6. M. Bertling, SpSch Alstätte e.V.	160
7. S. Verkamp, SpSch Raesfeld/Westf	157
8. J. Otto, SV Brauersdorf e.V.	152
9. M. Schreiner, KKSVD Geske e.V.	152
10. K. De Le Roi, SSV Lothe e.V.	152

Schüler weiblich

1. M. Lübbe, SV Benfe e.V.	164
2. M. Radtke, SV Benningsh.-Brücherh.-Loh	158
3. L. Stahl, Arnsberger BSGes. e.V.	150
4. S. Haveloh, SpSch Alstätte e.V.	148
5. J. Schmitz, SpSch Alstätte e.V.	134
6. A. Holters, SpSch Alstätte e.V.	118

Luftpistole Aufgelegt

Senioren A

1. SSV Do-Schornhorst e.V. I	810
2. Hörder BSGi e.V. I	808
3. Nördl-Dortmunder SB I	796
4. SSGr Hirschberg I	788

Einzelwertung

1. L. Moschke, SSV Do-Schornhorst e.V.	287
2. G. Büngener, Hörder BSGi e.V.	280
3. W. Böttger, PolSV Dortmund	280
4. D. Völker, Nördl-Dortmunder SB	278
5. H. Reckendrees, SpSch Ennigerloh e.V.	278
6. R. Busch, SSV Bad Lippspringe	276
7. N. Dolgner, PolSV Dortmund	275
8. R. Eichhorn, SGI Sandtrift Hahler Straße	272



9. R. Luschnat, BSG Huckarde 269
 10. H. Wilhelm, SV Hagen Holthausen e.V. 269

Senioreninnen A

1. H. Weller, SBr Hövelhof e.V.	282
2. J. Moschke, SSV Do-Schornhorst e.V.	269
3. R. Neumann, SpSch St. Hub Brilon e.V.	265
4. E. Wichmann, Nördl-Dortmunder SB	251
5. U. Rindhage, SSV Do-Schornhorst e.V.	248

Senioren B

1. PolSV Dortmund I	836
2. SSV Neuenrade e.V. I	751

Einzelwertung

1. H. Lindner, SV Barkhausen Porta e.V.	293
2. H. Ring, Hasper SpSch e.V.	285
3. D. Wolki, SV Hagen Holthausen e.V.	284
4. G. Hirnstein, SSGr Hirschberg	282
5. D. Heinrichs, PolSV Dortmund	281
6. K. Lenz, PolSV Dortmund	279
7. P. Vera, PolSV Dortmund	276
8. H. Tappe, SV Niederaden e.V.	272
9. K. Wichmann, Nördl-Dortmunder SB	270
10. D. Hausmann, SSV Neuenrade e.V.	270

Senioreninnen B

1. M. Wenner, SSC Soest-Süd e.V.	202
----------------------------------	-----

Senioren C

1. B. Hartwig, PolSV Dortmund	276
2. D. Gottker, SSV Bad Lippspringe	275
3. H. Morawe, SV Lünen-Süd	267
4. H. Roy, SSV Do-Schornhorst e.V.	261
5. H. Drath, Nördl-Dortmunder SB	257
6. H. Foerster, SV Holzen e.V.	256
7. W. Nagel, SV Niederaden e.V.	252
8. A. Mihlan, SSV Neuenrade e.V.	247
9. E. Grams, SSC Caströper Holz e.V.	240

Senioreninnen C

1. L. Czechowitz, SpSch Brake-Lippe e.V.	267
--	-----

Mehrschüssige LP

Schüler

1. K. Loos, SV Meiswinkel e.V.	26
2. J. Harder, SC Varl	21
3. J. Röhm, SV Winterberg e.V.	19



4. M. Bredebusch, SC Varl 13
 5. A. Kukula, SGI Alchetal e.V. 12

Jugend

Jugend weiblich

1. T. Bröker, BSV Brakel e.V.	48
1. V. Wilder, SGI Alchetal e.V.	40
2. F. Kneisel, SGI Alchetal e.V.	37

Freie Pistole

Herren

1. SpSch Diana Oelde e.V. I	1501
2. SSV Do-Schornhorst e.V. I	1457

Einzelwertung

1. S. Vosskübler, SpSch Raesfeld/Westf	526
2. E. Abram, SSV St. Hub Elsen e.V.	523
3. A. Grieskamp, SpSch Diana Oelde e.V.	523
4. H. Stern, SSV St. Hub Elsen e.V.	517
5. A. Pöhler, SSV St. Hub Elsen e.V.	517
6. J. Brückner, SpSch Raesfeld/Westf	513
7. B. Landfester, SSV Do-Schornhorst e.V.	507
8. R. Ibach, Altenuvoerder SV e.V.	498
9. R. Pälmeke, SpSch Diana Oelde e.V.	491
10. B. Wiegard, SpSch Diana Oelde e.V.	487

Junioren

1. SpSch Raesfeld/Westf I	1487
---------------------------	------

Einzelwertung

1. T. Schultz, SpSch Raesfeld/Westf	501
2. S. Brückner, SpSch Raesfeld/Westf	496
3. J. Lange, SpSch Raesfeld/Westf	490
4. L. Gröniger, SpSch Raesfeld/Westf	472

Junioren B

1. F. Münster, SV Winterberg e.V.	439
-----------------------------------	-----

Altersherren

1. SpSch Raesfeld/Westf I	1559
---------------------------	------

Einzelwertung

1. M. Pilkiewicz, SpSch Marl-Hamm	533
2. A. Bruns, SpSch Raesfeld/Westf	527
3. K. Rautenberg, SpSch Raesfeld/Westf	520
4. H. Holzniekemper, SpSch Varenell e.V.	519
5. T. Diekhoff, KKSVD Breden e.V.	518
6. T. Klein, SV Silschede e.V.	514
7. V. Abrath, SpSch Raesfeld/Westf	512
8. H. Schulte, SpSch Varenell e.V.	512



9. A. Dönnecke, SpSch Varenell e.V. 509
 10. M. Schmitz, SSV Bad Westernkotten 506

Schnellfeuerpistole

Herren

1. SSV St. Hub Elsen e.V. I	1635
2. Arnsberger BSGes. e.V. I	1513

Einzelwertung

1. O. Zollitsch, SSV St. Hub Elsen e.V.	553
2. P. Müller, SSV St. Hub Elsen e.V.	546
3. D. Strehlau, SSV St. Hub Elsen e.V.	543
4. A. Ermes, SSV St. Hub Elsen e.V.	536
5. I. Brammer, SV Herford-Radewig e.V.	518
6. T. Stepputtis, Arnsberger BSGes. e.V.	518
7. F. Feierabend, Arnsberger BSGes. e.V.	470

Altersherren

1. H. Stepputtis, Arnsberger BSGes. e.V.	525
2. H. Lorsche, SV Meiswinkel e.V.	506
3. C. Rosler, SV Meiswinkel e.V.	448
4. N. Dolgner, PolSV Dortmund	443
5. F. Wenner, SSC Soest-Süd e.V.	442

KK-Sportpistole

Herren

1. SpSch Ennigerloh e.V. I	1649
2. Arnsberger BSGes. e.V. II	1610
3. Arnsberger BSGes. e.V. IV	1585
4. SpSch Wethmar e.V. I	1338

Einzelwertung

1. A. Grieskamp, SpSch Ennigerloh e.V.	573
2. R. Risse, SSV Ochtringhausen 1930 e. V.	563
3. P. Müller, Arnsberger BSGes. e.V.	563
4. O. Zollitsch, SV Altenseelbach e.V.	560
5. K. Schwarz, SpSch Wethmar e.V.	555
6. J. Albermann, SV Goldhügel e.V.	554
7. D. Jakobi, SV Diefeln e.V.	550
8. T. Caspereit, Arnsberger BSGes. e.V.	547
9. R. Pälmeke, SpSch Ennigerloh e.V.	541
10. C. Bayerwaltes, PSC Wanne-Eickel e.V.	540

Damen

1. Arnsberger BSGes. e.V. I	1646
2. PolSV Dortmund I	1496
3. SBr Hövelhof e.V. I	1481

MEC in Dortmund. Waffen, Munition + Test, Schießkleidung, Schießbrillen und vieles mehr. Jetzt auch mit professionellem Trainingsangebot!

mark I: Schäftung, neuester Stand, Gefräster Aluminium-Rahmen mit einzigartigen Anpassungsmöglichkeiten und bestechender Optik. Für Anschütz 2002, FWB und Walthier-Systeme.
www.mec-shot.de

SCATT, professionelles Zielwegsystem. Jetzt neu, die Messung des Druckverlaufs mit separatem Sensor, USB-Anschluss.

free sight
 Der Weltmeister, der Europameister der Deutsche Meister Luftgewehr und das Bundesliga-Top-Team vertrauen 2006 diesem einzigartigen Diopter: kompakt, präzise. Mehr Übersicht verbessert die Balance!

ISS Internationale Schieß-Sport-Schule
 Neu bei MEC in Dortmund, erweiterter Luftdruck-Stand mit 12 Bahnen in großzügiger Atmosphäre. Meyton-Elektronik, Scatt-Analyse, Munitionstest und Anpassung von Schießbrillen und Schießkleidung. Kompetente Beratung auf professionellem Niveau und an einem Ort. Hier trainieren die besten Schützen der Region, internationale Top-Schützen wie der LG Weltmeister und das Bundesligateam von Hub. Eisen. Einzel- und Gruppentraining mit versierten Trainern nach Anmeldung. Kurse und Schießzeiten im Internet unter www.mec-shot.de, Telefon 0231/512069.

Luftdruck-Munition von MEC!
 Einzigartige Testanordnung, die führenden Fabriken, alle Sorten in vielen Serien. Ausführlicher Test, Geschwindigkeitsmessung, Meyton-Elektronik und Scatt-Wiedergabe. Günstige Preise für Top-Munition und für den Vereinsbedarf. Die Schussleistung deines Gewehrs oder deiner Pistole ist durch nichts zu ersetzen!



Einzelwertung

1. M. Johann, Arnsberger BSGes. e.V. 573
2. O. Kimla, PolSV Dortmund 564
3. M. Nöcker, PolSV Dortmund 544
4. A. Göbel, Hagener BS e.V. 543
5. L. Kappe, SpSch Raesfeld/Westf 540
6. A. Busch, Arnsberger BSGes. e.V. 537
7. K. Abramowicz, Pol-SV Gelsenkirchen 536
8. I. Steinicke, Arnsberger BSGes. e.V. 536
9. K. Luckenbach, SGI Alchetal e.V. 509
10. H. Bödeker, SV Tonnenheide e.V. 381

Jugend

1. Arnsberger BSGes. e.V. I 1553
2. SV Meiswinkel e.V. I 1509

Einzelwertung

1. T. Bröker, Arnsberger BSGes. e.V. 530
2. A. Kornmaier, Steverschützen Senden 528
3. N. Classen, KKS SV Geseke e.V. 528
4. K. Cramer, Arnsberger BSGes. e.V. 520
5. L. Johannes, SV Meiswinkel e.V. 511
6. J. Rath, Arnsberger BSGes. e.V. 503
7. E. Jakobi, SV Meiswinkel e.V. 491
8. M. Weber, SV Meiswinkel e.V. 470
9. D. Kruz, SV Meiswinkel e.V. 446
10. B. Benterbusch, SpSch d.Res. Datteln 433

Jugend weibl

1. R. Hillnhütter, SV Meiswinkel e.V. 517
2. I. Terhürne, SV Meiswinkel e.V. 501
3. V. Wilder, SGI Alchetal e.V. 455
4. F. Kneisel, SGI Alchetal e.V. 438

Junioren

1. T. Schultz, BSV Buer-Bülse e.V. 556
2. D. Wörster, SV Meiswinkel e.V. 526
3. D. Theile, PolSV Dortmund 522
4. F. Münster, SGeS Enger e.V. 502

Junioreninnen

1. SV Meiswinkel e.V. I 1276

Einzelwertung

1. H. Merkelbach, SV Meiswinkel e.V. 447
2. K. Ahmann, SV Meiswinkel e.V. 435
3. S. Halbe, SV Meiswinkel e.V. 394

Junioren B

1. N. Zollitsch, Arnsberger BSGes. e.V. 540
2. F. Rath, Arnsberger BSGes. e.V. 533
3. A. Krause, BSV Marl-Drewer e.V. 524

Altersherren

1. Arnsberger BSGes. e.V. I 1598
2. SSV Datteln e.V. I 1576
3. PolSV Dortmund II 1552
4. SV Silschede e.V. I 1541
5. SGeS Heepen e.V. I 1537

Einzelwertung

1. V. Abrath, SpSch Raesfeld/Westf 566
2. B. Kühn, SSV Neuenrade e.V. 549
3. P. Tewes, SG Holsterhausen-Dorf e.V. 543
4. V. Kraemer, Berghofer SGI e.V. 542
5. E. Göbel, Hagener BS e.V. 540
6. R. Smuda, PolSV Dortmund 539
7. T. Molwitz, PSC Recklinghausen e.V. 534
8. W. Buriانع, SSV Datteln e.V. 531
9. C. Jolly, Arnsberger BSGes. e.V. 531
10. R. Pohlmann, SGeS Heepen e.V. 525

Altersdamen

1. P. Dresselhaus, SBR Hövelhof e.V. 534
2. U. Heckmann, BSG Westerholt e.V. 531
3. S. Lettmann, SSV Datteln e.V. 530
4. C. Sigl, SSV Datteln e.V. 515
5. M. Günther, Arnsberger BSGes. e.V. 510
6. V. Hupp, SV Silschede e.V. 505
7. H. Weller, SBR Hövelhof e.V. 501
8. U. Frays, SBR Hövelhof e.V. 446
9. B. Wallbaum, SV Meiersfeld Rödflingh. 417
10. W. Aust, PolSV Dortmund 388

Senioren

1. H. Schur, SSV Datteln e.V. 560
2. G. Künstler, Arnsberger BSGes. e.V. 547
3. M. Dülme, SSV Hattingen e.V. 544
4. H. Hoffmann, VSS Neuenkirchen e.V. 543
5. H. Hupp, SV Silschede e.V. 541
6. U. Rindhage, SSV Do-Scharnhorst e.V. 540
7. H. Stepputtis, Arnsberger BSGes. e.V. 532
8. U. Zülhsdorf, PolSV Bochum e.V. 530
9. A. Dönnecke, SGeS Heepen e.V. 529
10. N. Dolgner, PolSV Dortmund 524

Senioren 2

1. D. Wölki, PolSV Hagen 529
2. D. Pörtner, SV Herford-Radewig e.V. 523
3. K. Steckel, SV Wehe e.V. 510
4. M. Böhne, SGeS Heepen e.V. 509
5. W. Aust, PolSV Dortmund 508
6. E. Hoffmann, SV Herford-Radewig e.V. 508
7. A. Grauer, BSG Westerholt e.V. 504
8. V. Werkhäuser, PolSV Bochum e.V. 490
9. H. Mahlkemper, PolSV Bork e.V. 465
10. P. König, PolSV Bork e.V. 464

Zentralfeuerpistole .30/38

Schützen

1. Arnsberger BSGes. e.V. II 1678
2. SpSch Rheine e.V. I 1623
3. Arnsberger BSGes. e.V. III 1610
4. SpSch Wethmar e.V. I 1585
5. Hagener BS e.V. I 1571

Einzelwertung

1. P. Müller, Arnsberger BSGes. e.V. 565
2. E. Abram, Arnsberger BSGes. e.V. 563
3. H. Stepputtis, Arnsberger BSGes. e.V. 554
4. I. Brammer, SV Herford-Radewig e.V. 550
5. W. Dörschlen, Arnsberger BSGes. e.V. 550
6. U. Jenke, SpSch Rheine e.V. 548

7. G. Künstler, Arnsberger BSGes. e.V. 547
8. A. Dönnecke, SGeS Heepen e.V. 547
9. B. Wiegard, SpSch Ennigerloh e.V. 546
10. E. Göbel, Hagener BS e.V. 542

Standardpistole

Schützen

1. Arnsberger BSGes. e.V. II 1612
2. SpSch Rheine e.V. I 1550
3. Hagener BS e.V. I 1538
4. PolSV Dortmund I 1526
5. SpSch Diana Oelde e.V. I 1523
6. SV Meiswinkel e.V. I 1519
7. Arnsberger BSGes. e.V. I 1515
8. PSV Stukenbrock-Senne. e.V. I 1409
9. SV Meiswinkel e.V. I 1370
10. SSV Ochtringhausen 1930 e. V. I 1310

Einzelwertung

1. P. Müller, Arnsberger BSGes. e.V. 554
2. F. Pogede, SpSch Rheine e.V. 541
3. D. Strehlau, SV Meiswinkel e.V. 536
4. O. Zollitsch, SV Altenseelbach e.V. 536
5. P. Murke, PSV Stukenbrock-Senne. e.V. 527
6. A. Göbel, Hagener BS e.V. 526
7. B. Wiegard, SpSch Diana Oelde e.V. 522
8. M. Schwikardi, Schwelmer SV e.V. 516
9. T. Casperei, Arnsberger BSGes. e.V. 514
10. R. Risse, SSV Ochtringhausen 1930 e. V. 511

Altersherren

1. G. Künstler, Arnsberger BSGes. e.V. 541
2. B. Kühn, SSV Neuenrade e.V. 535
3. N. Dolgner, PolSV Dortmund 521
4. H. Stepputtis, Arnsberger BSGes. e.V. 517
5. E. Göbel, Hagener BS e.V. 517
6. U. Sträter, SGI Lette e.V. 514
7. V. Kraemer, SBenningh-Brücherh.-Loh. 514
8. H. Hoffmann, SpSch Rheine e.V. 508
9. R. Smuda, PolSV Dortmund 507
10. A. Weltermann, PolSV Bork e.V. 502

Perkussionsgewehr

Schützen

1. SpSch Freudenberg e.V. I 415
2. SSC Soest-Süd e.V. I 408
3. SVg Humfeld e.V. I 394
4. SGeS Horn e.V. I 393
5. SuHF Münster e.V. I 381

Einzelwertung

1. H. Werner, SpSch Freudenberg e.V. 140
2. G. Lutzki, SpSch Freudenberg e.V. 139
3. M. Bödeker, SGeS Horn e.V. 139
4. H. Gumbinger, SpSch Freudenberg e.V. 136
5. O. Weber, SSC Soest-Süd e.V. 135
6. P. Melchior, SGeS Horn e.V. 133
7. H. Falk, SpSch Freudenberg e.V. 130
8. R. Byk, SuFwV Selm e.V. 127
9. C. Tölle, SGeS Horn e.V. 121
10. J. Müller, Linderhauser SV e.V. 117

Damen

1. M. Dors, SuHF Münster e.V. 141
2. S. Johanson, SSC Bottrop e.V. 140

Altersherren

1. T. Löbbe, SVg Humfeld e.V. 135
2. W. Andersen, SpSch Marl-Hamm 134
3. T. Knüpper, Iserlohner SpSch e.V. 131
4. G. Renner, Iserlohner SpSch e.V. 130
5. H. Seidel, SSV Bad Lippspringe 129
6. D. Pauner, SVg Humfeld e.V. 124
7. R. Dellori, SSV Magnum Birkefehl e.V. 122
8. M. Holscher, SSC Soest-Süd e.V. 119
9. G. Kowalke, SGeS Horn e.V. 109
10. C. Lenz, SuHF Münster e.V. 107

Senioren

1. W. Reipöhler, SSC Soest-Süd e.V. 141
2. G. Rubrüder, SSC Bottrop e.V. 138
3. K. Beckmann, SGeS Horn e.V. 136
4. S. Möller, SVg Humfeld e.V. 135
5. H. Oeding, SSC Soest-Süd e.V. 132
6. E. Berhörster, SSV Bad Lippspringe 129
7. B. Dors, Dr., SuHF Münster e.V. 129
8. D. Müller-Gehring, SuHF Münster e.V. 128
9. W. Peter, SuHF Münster e.V. 126
10. K. Emmerich, SSV Bad Lippspringe 121

Perkussionsgewehr 100m

Schützen

1. SSC Bottrop e.V. I 414
2. SpSch Rheine e.V. I 373

Einzelwertung

1. J. Mathes, SSZ Butterpatt e.V. 141
2. M. Dreisbach, SSC Bottrop e.V. 140
3. J. Rathmann, SSC Bottrop e.V. 137
4. G. Renner, SSC Bottrop e.V. 137
5. P. Fleige, SpSch Rheine e.V. 134
6. G. Rubrüder, SSC Bottrop e.V. 131
7. B. Dors, Dr., SpSch Rheine e.V. 131
8. S. Johanson, SSC Bottrop e.V. 128
9. W. Andersen, SpSch Marl-Hamm 121
10. H. Oeding, SSC Soest-Süd e.V. 118

Perkussions-Dienstgewehr

Schützen

1. SSC Bottrop e.V. I 366
2. SpSch Freudenberg e.V. I 352
3. SpSch Marl-Hamm I 249

Einzelwertung

1. G. Renner, SSC Bottrop e.V. 131
2. M. Dreisbach, SSC Bottrop e.V. 124
3. J. Rathmann, SpSch Freudenberg e.V. 122
4. C. Hambürger, SpSch Freudenberg e.V. 118
5. H. Oeding, SSC Soest-Süd e.V. 114





10. I. Langenbruch, SV Westerbauer e.V. 260

Senioren C

1. H. Becker, SG Overberge 1960 e.V. 290
2. K. Dziedeck, SV Brambauer e.V. 290
3. H. Heidemann, BSV Brakel e.V. 288
4. U. Jamrowski, KUS Kreuztal e.V. 288
5. G. Brinkmann, Bündler SG e.V. 287
6. H. Artmeier, SSF Greven e.V. 287
7. H. Trapp, Wehringhauser SGI e.V. 285
8. F. Busch, SV Weidenau 285
9. B. Speckmann, SGr Vorhelm e.V. 285
10. H. Drath, Nördl-Dortmunder SB 284

Senioren C

1. U. Dube, SG Overberge 1960 e.V. 281
2. E. Bracht, SSV Cherusker Pivitsheide 281
3. H. Ziegenhirt, SpS Hubertus Menden 278
4. A. Krebs, SV Diana Eldagsen e.V. 275
5. B. Steinke, Hasper SGI e.V. 271
6. J. Menn, Hilchenbacher SV e.V. 269
7. G. Westermann, SpS Hubertus Menden 268
8. U. Zehner, BSV Do-Aplerbeck e.V. 267

Qualifikation

KK-Gewehr Zielfernrohr

Schützen

1. F. Runte, SGem Altenfelde 266
2. M. Hötte, SV Lippstadt Nord e.V. 263
3. T. Combrink, SGem Altenfelde 260
4. F. Wunderlich, SSG Feudingen 256
5. H. Roters, SGem Altenfelde 239

Qualifikation

KK-Gewehr -Zielfernrohr Auflage

Senioren A

1. S. Steinkamp, SV Opendorf e.V. 292
2. T. Schirmer, SG Overberge 1960 e.V. 291
3. B. Robering, ABC Münster e.V. 288
4. U. Kreuz, Hilchenbacher SV e.V. 288
5. W. Janneschütz, BSV Holzwickede e.V. 286
6. E. Gödecke, SV Höxter e.V. 286
7. H. Bürk, van, SBS AH Gladbeck 285
8. L. Brannekämper, SG Overberge 281
9. U. Schön, Gelsenkirchener SGI 278

Senioren A

1. A. Kreuz, Hilchenbacher SV e.V. 280
2. M. Gödecke, SV Höxter e.V. 274

Senioren B

1. G. Grabosch, DSC Wanne-Eickel e.V. 287
2. R. Müller, KUS Kreuztal e.V. 287
3. N. Möldermann, DSC Wanne-Eickel e.V. 286
4. D. Köbel, ABC Münster e.V. 280

Senioren C

1. K. Dziedeck, SV Brambauer e.V. 290
2. J. Schäfer, SG Overberge 1960 e.V. 288
3. H. Humann, ABC Münster e.V. 286
4. F. Laubrock, ABC Münster e.V. 282
5. H. Fischer, Gelsenkirchener SGI e.V. 282
6. H. Krumm, SV Struthütten e.V. 281
7. G. Von Kiedrowski, Gelsenkirchener SGI 275
8. H. Digulla, Gelsenkirchener SGI e.V. 272
9. F. Busch, SV Weidenau 266

Schnellfeuerpistole

Junioren

1. SSV St. Hub Elsen e.V. I 1503
2. SpSch Ennest e.V. I 1348

Einzelwertung

1. D. Wörster, SpSch Ennest e.V. 498
2. S. Sanow, SSV St. Hub Elsen e.V. 471
3. D. Wacker, SpSch Ennest e.V. 444
4. M. Otto, SpSch Ennest e.V. 406
5. K. Bröker, SSV St. Hub Elsen e.V. 388

Junioren B

1. N. Zollitsch, SSV St. Hub Elsen e.V. 541
2. F. Münster, SV Winterberg e.V. 530
3. F. Rath, SSV St. Hub Elsen e.V. 491

Flinte Trap

Herren

1. SSC Schale e.V. II 347
2. SSC Schale e.V. I 345
3. SV Lavern e.V. I 314
4. SSC Schale e.V. III 308

Einzelwertung

1. H. Blohm, SSC Schale e.V. 139
2. T. Wenzel, SSC Schale e.V. 137
3. H. Heese, SSC Schale e.V. 137
4. H. Tolles, SSC Schale e.V. 136
5. L. Belles, SSC Schale e.V. 135
6. S. Angelbeck, SV Lavern e.V. 134
7. P. Köhler, SSC Schale e.V. 112
8. H. Hebler, WTC Westfalenland e.V. 109
9. M. Berzun, SSC Schale e.V. 105
10. K. Schürmann, SSC Schale e.V. 103

Damen

1. G. Stojanova, SSC Schale e.V. 44

Junioren

1. A. Hillejan, SSC Schale e.V. 51

Junioren B

1. T. Toelsner, SSC Schale e.V. 62
2. H. Runge, SSC Schale e.V. 59
3. C. Westendorf, SSC Schale e.V. 49

Altersherren

1. SSC Schale e.V. I 323
2. SSC Schale e.V. II 310
3. SSC Schale e.V. III 294

Einzelwertung

1. R. Pessier, SSC Schale e.V. 106
2. H. Van de Manakker, SSC Schale e.V. 105
3. M. Velthuis, SSC Schale e.V. 101
4. L. Brockmann, SSC Schale e.V. 99
5. F. Baak, WTC Bad Salzuflen 98
6. B. Schaefer, WTC Siegerland e.V. 97
7. F. Rumke, SSC Schale e.V. 95
8. M. Zugreif, BSV Frönsberg 78

Senioren

1. M. Rooyakkers, SSC Schale e.V. 109
2. P. Thiel, SSC Schale e.V. 108
3. M. Müller, WTC Team Altona e.V. 107
4. W. Papencordt, SSC Schale e.V. 104
5. F. Passens, SSC Schale e.V. 102
6. H. Revermann, WTC Team Altona e.V. 102
7. W. Middendorf, SSC Schale e.V. 97
8. M. Gronemann, SSC Schale e.V. 85
9. K. Bode-Forstner, SV Lavern e.V. 83
10. F. Weiß, WTC Siegerland e.V. 57

Flinte Doppeltrap

Herren

1. WTC Siegerland e.V. I 257

Einzelwertung

1. V. Niermeier, WTC Siegerland e.V. 99
2. K. Schürmann, WTC Siegerland e.V. 88
3. V. Imhof, WTC Siegerland e.V. 70

Altersherren

1. WTC Team Altona e.V. I 330

Senioren

1. U. Funke, WTC Team Altona e.V. 116
2. H. Hapke, WTC Team Altona e.V. 111
3. H. Revermann, WTC Team Altona e.V. 105
4. M. Müller, WTC Team Altona e.V. 103
5. M. Rooyakkers, SSC Schale e.V. 101

Flinte Skeet

Herren

1. SSC Schale e.V. I 356
2. WTC Team Altona e.V. II 339
3. WTC Team Altona e.V. I 338
4. WTC Bad Salzuflen I 334
5. WTC Team Altona e.V. III 331
6. WTC Bad Salzuflen II 313

Einzelwertung

1. S. Korte, SSC Schale e.V. 144
2. T. Wenzel, SSC Schale e.V. 143
3. G. Nienkerk, WTC Team Altona e.V. 142
4. F. Cordesmeier, SSC Schale e.V. 140
5. C. Obermeier, WTC Bad Salzuflen 139
6. T. Hapke, WTC Team Altona e.V. 138
7. B. Hackmann, WTC Team Altona e.V. 113
8. F. Schach, WTC Team Altona e.V. 112
9. C. Ruthe, WTC Bad Salzuflen 112
10. B. Kurmann, WTC Team Altona e.V. 112

Damen

1. D. Begemann, WTC Bad Salzuflen 45

Junioren

1. A. Meyer zu Holsen, WTC Bad Salzuflen 106
2. P. Reineke, WTC Bad Salzuflen 101

Junioren B

1. K. Kostadin, SSC Schale e.V. 71
2. F. Haase, WTC Bad Salzuflen 69
3. S. Seifert, SSC Schale e.V. 62
4. F. Meyer, WTC Bad Salzuflen 62
5. S. Kühler, WTC Bad Salzuflen 59
6. J. Lambers, SSC Schale e.V. 57

Altersherren

1. WTC Team Altona e.V. I 332
2. SSC Schale e.V. I 318
3. WTC Bad Salzuflen I 309
4. SSC Schale e.V. II 306
5. SSC Schale e.V. III 263

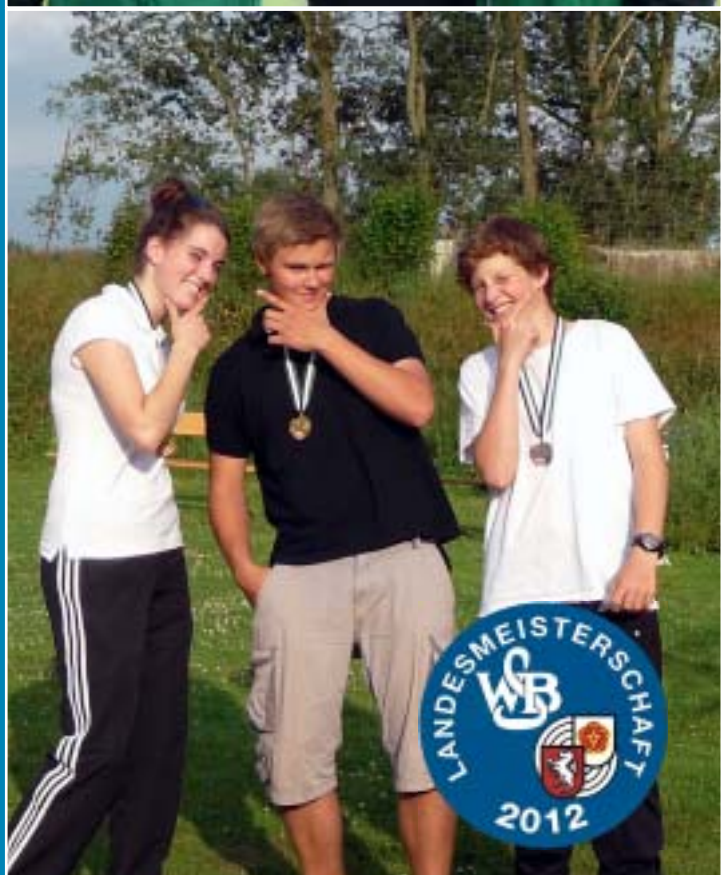
Einzelwertung

1. S. Lüllmann, SSC Schale e.V. 113
2. H. Geesmann, SSC Schale e.V. 104
3. K. Meyer zu Holsen, WTC Bad Salzuflen 100
4. B. Habel, SSC Schale e.V. 98
5. A. Höveler, SSC Schale e.V. 97
6. C. Blum, WTC Bad Salzuflen 93
7. A. Höfs, WTC Bad Salzuflen 80

Senioren

1. J. Winnig, SSC Schale e.V. 111
2. H. Hapke, WTC Team Altona e.V. 111
3. U. Funke, WTC Team Altona e.V. 111
4. H. Revermann, WTC Team Altona e.V. 110
5. E. Mönch, WTC Bad Salzuflen 106
6. D. Begemann, WTC Bad Salzuflen 103
7. I. Markovski, SSC Schale e.V. 101
8. K. Kürten, SSC Schale e.V. 95
9. H. Hauptmann, SSC Schale e.V. 94
10. G. Raschick, SSC Schale e.V. 74





London 2012



Am 27. Juli 2012 werden mit der Eröffnungszereemonie die Spiele der XXX. Olympiade feierlich eröffnet. Unter den 19 Sportlern, die der Deutsche Schützenbund entsendet sind mit **Christine Wenzel** aus Ibbenbüren und **Karsten Bindrich** aus Eußenhausen auch zwei westfälische Starter. Wir möchten die beiden hier kurz vorstellen und wünschen ihnen viel Erfolg bei den Olympischen Spielen in London. Das Finale Skeet Frauen findet am 29. Juli 2012 um 14.00 Uhr Ortszeit statt, das Finale Trap Männer am 6. August 2012 um 16.00 Uhr Ortszeit. *jj*

Christine Wenzel



© DSB / B. Gramsch

Vor vier Jahren war Christine Wenzel, damals noch als Christine Brinker am Start, bei ihrem Olympia-Debüt in Peking eher eine Außenseiterin, die aber – für sie und alle deutschen Schießsportfans umso schöner – gleich Bronze gewann. Für die Spiele in London gehört die Ibbenbürenerin eindeutig zu den Favoritinnen im Skeetschießen. Bei den letzten drei Weltmeisterschaften, an denen sie teilnahm, gewann sie jeweils den Titel. Deshalb dürfte ihre Aussage eher eine Drohung an die Konkurrenz sein. „Auf Olympia bereite ich mich wie auf die Weltmeisterschaften vor. Es wird

allerdings mehr Zuschauer und Kameras geben.“ Die Erfolge kommen nicht von ungefähr – zu den Höhenpunkten des Jahres ist sie aufgrund von Trainingsfleiß und Disziplin immer in Topform. Als die Sportsoldatin ausgerechnet bei der Heim-WM 2010 in München fehlte, gab es dafür gute Gründe. Sie war hochschwanger, inzwischen ist Sohn Tobias fast zwei Jahre alt und während der Spiele bei seinem Papa in besten Händen. *DSB*

Karsten Bindrich



© DSB / B. Gramsch

Hinter Karsten Bindrich liegt eine extrem harte Olympiade – in jeder Hinsicht. In der Zeit nach seinem siebten Platz von Peking im Trapwettbewerb begann er den Diplom-Trainerstudiengang. Zwangsläufig musste er mit dem Training kürzer treten. Doch während des Studiums erreichte ihn die Nachricht von der schweren Erkrankung seines Vaters. „Ich habe eine Auszeit genommen und jede freie Minute mit meiner Familie verbracht.“ Mit einigem zeitlichen Abstand nahm der 39-jährige Eußenhäuser das Studium wieder auf. An den Gewinn eines Quotenplatzes war nicht mehr zu denken, den sicherte sein Kollege Stefan Rüttgeroth. Seit letztem Herbst hat Bindrich das Diplom in der Tasche. Mit der Steigerung der Trainingseinheiten verbesserten sich auch die Leistungen, Bindrich gewann die interne Ausscheidung und steht nun vor seinen vierten Spielen seit 1996, nur für Sydney verfehlte der die Qualifikation. „Mein Ziel ist das Erreichen des Finales. Nichtsportliche Aspekte treten dahinter zurück.“ *DSB*

Zwei Siege beim IBU-Cup – Thordis Arnold für EM nominiert

Bei ihrem ersten internationalen Einsatz in der Saison 2012 konnte sich Nationalkaderathletin **Thordis Arnold** (KKS Meinerzhagen) gleich zweimal in die Siegerlisten eintragen. Sie war sowohl am Samstag beim Sprint als auch am Sonntag beim Verfolgungswettbewerb jeweils die Schnellste der Juniorinnen, bei denen sie international noch startberechtigt ist.

Bei sehr heißen Temperaturen und leichter Bewölkung gingen die Athletinnen am Samstag auf die Sprintstrecke. Thordis Arnold, die von der topmodernen Schießanlage und Arena in Duczniki (Polen) sehr angetan war, musste als Erste starten. Da nach Einzelstartmodus verfahren wurde, galt es, eine Topleistung vorzulegen. Und dies gelang der 21jährigen Meinerzhagenerin eindrucksvoll. Sie überzeugte am Schießstand mit nur einer Fahrkarte liegend und der Null beim stehenden Anschlag. „Es war windstill und ich fühlte mich stehend total sicher“, meinte die Biologiestudentin im Zielbereich. „Die Laufstrecke war unrhythmisch, weil ebene Asphaltstrecken im Schießstandbereich mit rutschigen, teilweise bergigen Anstiegen außerhalb der Arena wechselten. Kurz vor dem Schießstand liefen wir noch einen kleinen Anstieg hinauf.“ Dennoch legte sie ein flottes Tempo vor und überquerte die Ziellinie nach 11:46 Min. Dieser Leistung am nächsten kam ihre Teamkameradin **Anna Wahls**, die einen Rückstand von ei-



ner Minute aufwies. Auf dem 3. Platz landete die Tschechin **Lada Nebeska**. Mit der erzielten Zeit war Thordis Arnold auch schneller als die Siegerin der Damenklasse, **Judith Wagner** (SSV Starzach).

Tags darauf standen die Verfolgungsrennen auf dem Programm. Um für zusätzliche Spannung zu sorgen, wurden die Starterinnen in der Reihenfolge des Sprintergebnisses mit jeweils nur 10-Sekunden-Abständen auf die Strecke geschickt. Doch Thordis Arnold machte von Beginn an mächtig Druck auf der Strecke und zeigte auch am Schießstand eine solide Leistung. Nach je einem Fehler bei den beiden liegenden Anschlägen hatte die 21-Jährige schon einen deutlichen Vorsprung vor den Nächstplatzierten herausgelaufen, die deutlich mehr Fahrkarten schossen. Stehend folgten zwei und danach ein Fehler.

„Da war ich etwas unkonzentriert. Zwei Schüsse waren knappe Randtreffer“, kommentierte die ambitionierte Biathletin später. Doch sie

gewann nach einer besonders schnellen Schlussrunde mit der Zeit von 23:00,5 Min. deutlich, das honorierte auch der Stadionsprecher vor Ort mit: „Bravo! Bravo, Thordis

Arnold!“ Die Zweitplatzierte **Suzanna Smolec** (Polen), nach dem Sprintrennen noch auf Platz 6, hatte einen Rückstand von 3:33 Min. auf die Siegerin. Dritte wurde Anna Wahls mit 26:53 Min.

Unmittelbar nach der Siegerehrung teilte **Frank Hübner**, DSB-Referent für Sommerbiathlon, der Meinerzhagenerin mit: „Bei den Juniorinnen wirst du gemeinsam mit Anna Wahls und **Franziska Mast** für die Europameisterschaften in Osrblie nominiert.“ Und so gilt es, die Form noch zu steigern, um beim IBU-Cup und den Europameisterschaften (26.–29. 7. 12), die innerhalb einer Woche in Osrblie (Slowakei) stattfinden, Medaillenchancen zu haben.

Karin Arnold

Foto: Olaf Labrenz

Rechtsschutzversicherung speziell für Sportschützen

Erst kürzlich hat der Deutsche Schützenbund gemeinsam mit der Gothaer Versicherung und der ROLAND Rechtsschutz-Versicherungs-AG eine speziell auf die Anforderungen von Schützen zugeschnittene Rechtsschutzversicherung entworfen. Sie umfasst den Straf-Rechtsschutz und Verwaltungs-Rechtsschutz (auch im vorgerichtlichen Bereich) bei einer Versicherungssumme von 100.000 Euro je Versicherungsfall (ohne Selbstbeteiligung). Sie können diesen wichtigen Rechtsschutz in wenigen Schritten für zehn Euro pro Jahr unter www.franck.gothaer.de (Rubrik „Speziell für Schützen“) abschließen und sich unter der genannten Internetadresse darüber hinaus auch über alle Versicherungsdetails umfassend informieren.

DSB-ÖA/jj

WSB – Verbindung von Traditionspflege und Schießsport

Chronik „150 Jahre Westfälischer Schützenbund + Festabzeichen aus Anlass des 150. Jubiläums des WSB zum Preis von 20,- Euro . Das Festabzeichen wurde gemeinsam mit dem Deutschen und dem Thüringer Schützenbund aufgelegt, die ebenfalls im Jahre 1861 gegründet wurden.

150 Jahre Westfälischer Schützenbund 1861 – 2011

Über das Schützenwesen in Westfalen ist eine kaum überschaubare Anzahl von Publikationen erschienen. Inzwischen sind aber wieder einige Jahrzehnte mit großen Veränderungen vergangen. Das Ziel dieser in acht Kapitel gegliederten Darstellung ist es, die Entwicklung des Westfälischen Schützenbundes von seiner Gründung im Jahre 1861 bis heute nachzuzeichnen. Dabei geht es um veränderte Ziele, um Veränderungen und politische Maßnahmen, strukturelle und regionale Veränderungen. Auf die Brüche und Umbrüche im Laufe von 150 Jahren wird eingegangen.

Diese Chronik soll nicht nur den Vereinsmitgliedern und Akteuren, sondern auch jedem an diesem Betätigungsfeld Interessierten einen Überblick über Strukturen und Abläufe geben. Die Besonderheiten des Traditionsschützenwesens und des Schießens als sportliche Disziplin werden vorgestellt. Der Schwerpunkt liegt jedoch eindeutig in der Darstellung der Entwicklung des Sportschießens nach Wiedergründung des Westfälischen Schützenbundes nach dem Zweiten Weltkrieg. Den Landesmeisterschaften wird dabei eine dominierende Stellung zuteil. Die Chronik enthält zahlreiche Fotos und graphische Darstellungen. Viele Entwicklungen sind in Zeitreihen dargestellt, regionale Verteilungen in thematischen Karten verdeutlicht.

ISBN 978-3-00-033102-2

1861 - 2011

150 Jahre Sport Tradition Brauchtum

Westfälischer Schützenbund

150 Jahre Westfälischer Schützenbund 1861 – 2011

Eine Chronik zum 150-jährigen Jubiläum

Von Karl Eckart



Chronik



Abzeichen

= 20,- €



wsb-shop.de

Bitte einsenden an:

Westfälischer Schützenbund e.V., Eberstraße 30, 44145 Dortmund

Bestellung

Hiermit bestelle ich zur Lieferung

**Chronik „150 Jahre Westfälischer Schützenbund“
+ Festabzeichen „150 Jahre WSB“**

Exemplar(e) zum Gesamtpreis von EUR 20,- pro Stück zuzüglich Versandkosten

Besteller (Name, Vorname):

Straße, Haus-Nummer:

Postleitzahl, Ort:

Datum, Unterschrift:

Silber und Bronze für Christine Wenzel bei EM auf Zypern



Bei den Europameisterschaften in Larnaca auf Zypern hat **Christine Wenzel** (Ibbenbüren / Foto) im Skeetwettbewerb der Damen mit 95 Treffern den zweiten Rang belegt und die Silbermedaille gewonnen. Die deutschen Damen gewannen Mannschaftsbronze. Nach 71 Treffern im Vorkampf und 24 getroffenen Zielen im Finale stand fest, dass die dreimalige Weltmeisterin aus Westfalen nur **Yerjanik Aветisyan** (Armenien) an sich vorbei ziehen lassen musste. Die Armenierin war im Vorkampf einen Treffer besser und erzielte wie Christine Wenzel 24 Treffer im Finale. Die Bronzemedaille ging an **Andri Eleftheriou** (Zypern) mit 93 Treffern. **Vanessa Hauff** (Stuttgart) belegte mit 66 getroffenen Zielen in der Einzelwertung Rang 16 und **Elena Neff** (Frankfurt/Oder) platzierte sich mit 61 Treffern auf Platz 28. Das deutsche Damentrio belegte mit insgesamt 198 Treffern den dritten Rang und freute sich über die Bronzemedaille. Gold ging mit 204 Ringen an die einheimischen Schützinnen aus Zypern, Russland holte sich mit 203 Treffern die Silbermedaille. Bei den Juniorinnen belegte **Nadine Messerschmidt** (Trusetal) mit 53 Treffern Rang 17. **Olga Firsowa** (Russland/89 Treffer) gewann vor ihrer Mannschaftskollegin **Natalia Winogradowa** (Russland/88 Treffer) und **Veronika Sykorova** (Slowakei/84 Treffer).



Die deutschen Herren wie auch die Junioren zielten im Skeet am Finale vorbei. Auch in den Mannschaftswettbewerben blieben die Herren mit 353 Treffern auf Rang zehn und die Junioren mit 324 getroffenen Scheiben und Platz sieben von den Medaillen ein Stück entfernt. Mit 118 Treffern war **Tino Wenzel** (Ibbenbüren/Foto) im Einzelwettbewerb der Herren bester Teilnehmer des Deutschen Schützenbundes. Auf ebenfalls 118 getroffene Scheiben kam **Ralf Buchheim** (Lebus), der aufgrund der etwas schlechteren letzten Serie auf Rang 27 kam. Das DSB-Trio vervollständigte **Frank Cordesmeier** (Rheine) mit 117 Treffern und dem 32. Platz. EM-Gold ging an **Valerio Luchini** (Italien), der mit 147 Treffern den Wettkampf gewann. Zweiter wurde mit 146 getroffenen Zielen **Efthimios Mitas** (Griechenland), der den einheimischen **Georgios Achilleos** (Zypern) auf Rang drei verwies. Der

Schütze von der Mittelmeerinsel hatte nach dem Finale 145 Mal getroffen. Zypern (365 Treffer) gewann dafür den Mannschaftstitel vor Italien (361 Treffer) und Tschechien (359 Treffer). **Gerrit Wülpern** (Heeslingen) war bei den Junioren mit 111 Treffern und Platz 19 der beste deutsche Schütze an diesem Tage. **Oleg Kozerev** (Berlin) folgte knapp dahinter auf dem 21. Rang mit 109 getroffenen Scheiben und **Andreas Meyer zu Hölsen** (Bad Salzuffen) traf die orangenen Scheiben in der Qualifikation 104 mal, was Rang 31 bedeutete. **Nicola**

Vasiliou (Zypern) hielt den Titel mit 142 Treffern auf der Insel fest. Um Silber und Bronze gab es beim Nachwuchs ein Stechen, weil **Gabriele Rosetti** (Italien) und **Miroslav Pacak** (Tschechien) jeweils 141 Mal getroffen hatten. Der Italiener setzte sich im Shoot-off letztlich mit 2:1 durch. Den Teamwettbewerb gewann Tschechien (352 Treffer) vor Italien (346 Treffer) und Zypern (344 Treffer).

Löw und Schanz verfehlen knapp das Doppeltrap-Finale

Der Doppeltrapwettbewerb der Herren verlief aus deutscher Sicht äußerst unglücklich, denn **Andreas Löw** (Weinberg) und Waldemar Schanz verfehlten das Finale der besten Sechs nur hauchdünn und wurden mit 140 und 139 Treffern Siebter und Achter. **Michael Goldbrunner** (Geretsried), der dritte

Teilnehmer des Deutschen Schützenbundes, belegte mit 136 Treffern den 17. Rang.

Hakan Dahlby (Schweden) gewann Gold mit 195 Treffern (Vorkampf 146/Finale 49) vor **Steven Scott** (Großbritannien), der mit 190 getroffenen Scheiben (Vorkampf 142/Finale 48) Zweiter wurde. Auf Rang drei kam **Wasili Mosin** (Russland), der insgesamt 189 Mal (Vorkampf 144/Finale 45) traf. Das DSB-Trio kam in der Mannschaftswertung mit 415 Treffern auf den vierten Platz. Der kontinentale Titel ging an die drei Schützen aus Russland (424 Treffer). Silber gewann Großbritannien (419 Treffer) und Bronze ging an Italien (418 Treffer).

Sonja Scheibl (Itzstedt) hat die Bronzemedaille im Trapwettbewerb der Damen nach einem spannenden Stechen ganz knapp verfehlt. Nach dem Ende des Finales hatte sie wie auch **Federica Caporuscio** (Italien) 90 Treffer auf ihrem Konto. Die sechste Stechscheibe brachte die Entscheidung zugunsten der Italienerin. Sie traf, während Sonja Scheibl die Scheibe passieren ließ und trotz einer sehr guten Leistung nur Vierte wurde.

Europameisterin 2012 wurde **Deborah Gelisio** mit 94 Treffern (Vorkampf 72/Finale 22) vor ihrer Nationalmannschaftskollegin **Jessica Rossi** (beide Italien), die mit 92 getroffenen Scheiben (Vorkampf 73/Finale 19) Zweite wurde. **Katrin Quoß** (Kyritz) traf 64 Mal und wurde auf Platz 25 notiert, **Jana Beckmann** erzielte 59 Treffer und belegte damit den 31. Rang. Das Damenteam des Deutschen Schützenbundes belegte mit 192 Treffern den sechsten Rang im Mannschaftswettbewerb. Es siegte Italien (214 Treffer) vor Spanien (205 Treffer) und Finnland (203 Treffer). Bei den Juniorinnen kam die einzige Teilnehmerin des DSB, **Cornelia Weiß** (Goldlauter), mit 61 Treffern auf den zehnten Rang.

2 x Gold und 2 x Bronze bei Junioren-EM Bogenschießen

Karsten Bindrich verfehlt als Siebter EM-Finale nur knapp

Mit seinem siebten Rang hat **Karsten Bindrich** (Eussenhausen) im Trapwettbewerb der Herren mit 120 Treffern das Finale der besten Sechs nur knapp verfehlt. Nach dem Optimalergebnis von 25 getroffenen Zielen zu Beginn des Vorkampfes, traf der Thüringer im zweiten Durchgang 23 Mal. In den weiteren drei Serien standen für den Olympiasiebten von Peking 2008 jeweils 24 Treffer zu Buche. **Paul Pigorsch** (Süptitz) kam mit 113 Treffern auf den 37. Platz, **Stefan Rüttgeroth** (Gieboldehausen) belegte mit 112 Treffern Rang 45, eine Runde mit nur 20 getroffenen Scheiben verdarb ihm eine bessere Platzierung. Der neue Europameister heißt **Giovanni Cernogoraz** (Kroatien). Der Kroat holte sich mit 146 Treffern (Vorkampf 122/Finale 24) den kontinentalen Titel. **Jiri Liptak** (Tschechien) gewann die Silbermedaille durch ein 2:1 in einem Stechen gegen **Josip Glasnovic** (Kroatien). Beide Schützen hatten nach dem Finale 144 Mal getroffen. In der Mannschaftswertung siegte Kroa-

ten (361 Treffer) vor Tschechien (358 Treffer) und Italien (357 Treffer). Das Trio des Deutschen Schützenbundes kam mit 345 Treffern auf den 8. Platz.

Steve Eidkorn (Strausberg) war bei den Junioren mit 109 Treffern und Rang 20 bester deutscher Nachwuchsschütze. **Ahmet Atacan** (Berlin) kam in seinen fünf Vorkampfserien auf 108 getroffene Scheiben und belegte den 23. Platz. **Philipp Hermes** (Ramsloh), der dritte deutsche Teilnehmer, kam mit 95 Treffer auf den 37. Rang. Die Goldmedaille ging an **Carlo Mancarella** (Italien) mit 141 Treffern (Vorkampf 119/Finale 22) vor **Mario Fuentes** (Spanien), der mit 140 Treffern (Vorkampf 119/Finale 21) die Silbermedaille gewann. Dritter wurde **Valerio Grazini** (Italien) mit 139 getroffenen Scheiben (Vorkampf 117/Finale 22). Italien (348 Treffer) gewann die Goldmedaille in der Teamwertung vor Spanien und Russland, die beide 343 Treffer erzielten. Die Iberer hatten jedoch die bessere letzte Serie und gewannen damit die Silbermedaille. Mit 312 Treffern wurde die deutsche Junioren-Mannschaft auf dem siebten Rang notiert. *DSB-ÖA/jj*

Mit zwei Gold- und zwei Bronze-medailen waren die deutschen Nachwuchs-Bogenschützen bei den Europameisterschaften in Nykøbing (Dänemark) sehr erfolgreich. **Katharina Bauer** (Raubling) im Einzelwettbewerb Recurvebogen der weiblichen Kadetten und das Recurve-Kadettenteam des Deutschen Schützenbundes in der Besetzung **Lukas Maier** (Pfreimd), **Marc Rudow** (Oberstdorf) und **Carlo Schmitz** (Duisburg) kehrten aus Dänemark als neue kontinentale Titelträger zurück. Mit dem nichtolympischen Compoundbogen gewann **Janine Meißner** (Schmitten) die Bronzemedaille bei den Juniorinnen im Einzelwettbewerb und zusammen mit **Justus Gonser** (Rastatt) wurde sie auch im Mixed-Wettbewerb der Junioren auf dem dritten Rang notiert. Als 15. nach der Qualifikation hatte **Katharina Bauer** gleich in ihrer ersten Begegnung der Direktauscheidung mit **Jana Lemke** (Bassum) eine Kollegin aus der Nationalmannschaft als Gegnerin, die sie mit 7:3 bezwang. Gegen die Zweite nach dem Vorkampf, **Adriana Martin** (Spanien),

folgte im Achtelfinale ein glattes 6:2 und auch **Rebecca Martin** (Großbritannien), die zuvor **Laura Krautz** (Berlin) im Sechzehntelfinale besiegte, hatte beim 6:4 diesmal das Nachsehen. 6:2 für die junge Deutsche hieß es im Halbfinale gegen **Gaia Rota** (Italien) und mit der Höchststrafe von 0:6 musste sich **Anastasia Pawlowa** (Ukraine) gegen **Katharina Bauer** im Finale geschlagen geben. Das Kadetten-Trio des Deutschen Schützenbundes begann seinen Siegeszug mit einem klaren 211:195-Erfolg gegen Rumänien, setzte sich gegen die Türkei im Viertelfinale mit 215:212 durch, gab in einem ganz engen Halbfinalmatch den Niederlanden beim 215:214 das Nachsehen und ließ auch Frankreich im Finale um den Europameistertitel beim deutlichen 210:198 keine Chance. Knapp die Medailen verpassten im Einzelwettbewerb **Carlo Schmitz** und **Marc Rudow** mit ihrem vierten und fünften Platz. Den vierten Platz belegten auch **Katharina Bauer** und **Carlo Schmitz** im Mixed-Wettbewerb der Kadetten. *DSB-ÖA*

Silber für Gudrun Wittmann beim Europacup

Gudrun Wittmann (Fischbachau) hat beim zweiten LAPUA Europacup des Jahres in den ISSF-300-Meter-Gewehrdisziplinen, der im schwedischen Eskilstuna ausgetragen wurde, die Silbermedaille für den Deutschen Schützenbund mit dem Sportgewehr im Liegendschießen gewonnen. Die EM-Dritte konnte mit einer taktischen Meisterleistung bei wechselnden Wind- und Lichtverhältnissen mit 595 Ringen hinter der favorisierten Weltrekordhalterin **Charlotte Jakobsen** (Dänemark), die 596 Ringe erzielte, erneut überzeugen. Bronze holte die amtierende Weltmeisterin **Bettina Bucher** (Schweiz) mit 594 Zählern. Nicht ganz so gut lief es für Team-Vizeweltmeisterin **Harriet Holzberger** (Forstinning), die bei den wechselnden Witterungsverhältnissen in der vierten und fünften Zehnerserie aus dem Rhythmus kam und mit einem Gesamtergebnis von 581 Ringen auf dem achten Rang notiert wurde. Bei den Herren nutzte der Schwede **Stefan Ahlesved** seinen Heimvorteil und sicherte sich mit 596 Ringen die Goldmedaille vor **Carsten Brandt** (Dänemark) mit ebenfalls 596 Ringen und **Anders Brolund** (Schweden) mit 595 Ringen. **Matthias Raiber** (Ulm) wurde mit 593 Zählern Siebter und **Jörg Niehüser** (Erwitte) platzierte sich mit 587 Ringen auf Rang 21. *DSB-ÖA*

Bestellschein

Wir bestellen verbindlich zur Lieferung auf Rechnung:



Nadeln VEREINSMEISTER 2013

- _____ Stück vergoldet à 2,60 €
 - _____ Stück versilbert à 2,60 €
 - _____ Stück bronze à 2,60 €
- Inkl. MwSt., die Zusendung erfolgt auf Rechnung (Versandkostenpauschale 2,60 €)

Anschrift: _____ Vereins-Nr.: _____

Datum, Stempel und Unterschrift

Deutscher Schützenbund auf der „Woche der Umwelt“



„Das Handeln ist mittlerweile wohl doch sehr dringlich!“ Dieses Zitat aus der Eröffnungsrede von Bundespräsident **Joachim Gauck** macht die Situation im Umwelt- und Klimaschutz mehr als deutlich. Rund 200 Unternehmen und Institutionen präsentierten neue Technologien, Produkte und Projekte für einen nachhaltigen Umgang mit Ressourcen auf der „Woche der Umwelt“ Anfang Juni in Berlin. Auch der Deutsche Schützenbund war mit der in den Landesverbänden Westfalen und Rheinland gestarteten Aktion „**Schützenwald 2020**“ auf dem Stand des DOSB mit dabei. Gemeinsam mit dem Vizepräsidenten des DSB **Jürgen Kohlheim** konnte unser Umweltbeauftragter **Arnold Kottenstedde** in Berlin das Projekt vorstellen.

Die Projektpräsentationen im Park von Schloss Bellevue gaben einen Überblick über die Breite und Vielfalt der Arbeiten aus Umwelttechnik, -forschung, -bildung, Klima-

und Naturschutz. Sie verdeutlichten, dass es sich dabei um ein wichtiges Zukunftsthema handelt, welches für die Bundesrepublik Deutschland von großer Bedeutung ist. 400 Experten in fast 100 Foren diskutierten zusätzlich Fragen rund um Umweltschutz, Nachhaltigkeit, Energieeffizienz und Ressourcen-, Klima- und Naturschutz, Mobilität, aber auch Tourismus, Freizeit und Sport, Ernährung, Bauen und Wohnen.

In seiner Ansprache wies Bundespräsident Gauck auch auf den CO₂-Gehalt der Luft hin: „Der globale Ausstoß an Kohlenstoffdioxid ist um rund die Hälfte angestiegen. Er lag im Jahr 2011 so hoch wie noch nie in der Geschichte der Menschheit. Das ist alarmierend!“

Gerade hier setzt der Deutsche Schützenbund mit unserer Aktion „**Schützenwald 2020**“ an. Die Kompensation der durch den Schießsport und das Schützenwesen verursachten CO₂-Produktion ist Ziel

dieses Projektes. Es kommt nun darauf an auch die Vereine vor Ort mit ihren Mitgliedern zu sensibilisieren und zu motivieren. Selbst kleine Aktionen sind ein erster notwendiger und wichtiger Schritt auf dem Weg zum Klimaschutz. Der Kuratoriumsvorsitzende der Deutschen Bundesstiftung Umwelt (DBU), **Hubert Weinzierl**, sprach sehr deutlich die momentane Situation an: „Die Fakten liegen seit Jahren auf dem Tisch! Wir müssen die Maßnahmen nun umsetzen!“ Mit seiner Aktion hat der Deutsche Schützenbund hier genau den richtigen Weg eingeschlagen. Das sportliche, soziale und gesellschaftliche Engagement der etwa 1,4 Millionen Schützinnen und Schützen in Deutschland unter dem Dach des Deutschen Schützenbundes und seiner Landesverbände ist bekannt und wird allgemein hoch geschätzt - durchaus keine schlechte Aus-

gangssituation, um das ehrenamtliche Engagement der Schützen auch auf den Bereich des Umwelt-, insbesondere des Klimaschutzes, auszudehnen. Die Realisation vor Ort in den Vereinen ist für den Generalsekretär des DOSB **Dr. Michael Vesper** der Schlüssel zum Erfolg: „Der Sport trägt Verantwort-

tung! Vom Spitzenfunktionär bis zu den Sportlern in den Vereinen müssen die Zukunftsvision und die Begeisterung für den Umwelt- und Klimaschutz in die Gesellschaft getragen werden; denn die Entscheidung etwas zu tun fällt dort in den Vereinen!“ Gerade die besonderen Möglichkeiten der Schützen als Besitzer von Grundstücken und Immobilien bieten Chancen und Möglichkeit eigene Projekte zu realisieren. In der Umsetzung wurde entsprechend den Vorarbeiten im Westfälischen Schützenbund bereits vor 2 Jahren ein Pilotprojekt gestartet. Aufgrund einer namhaften Förderung mit Mitteln des DOSB-Innovationsfonds war es möglich, diese Aktion „**Schützenwald 2020**“ besonders langfristig und damit nachhaltig anzulegen. Gegenwärtig wurden bereits über 500 Bäume in Schützenvereinen und auf öffentlichen Flächen gepflanzt - mit steigender Tendenz. Jeder Laubbaum produziert pro Tag etwa 10 Kilogramm Sauerstoff und kompensiert ca. 12,5 kg CO₂ und leistet so einen



erheblichen Beitrag für bessere Luft in unseren Städten und zur Verlangsamung des Klimawandels. Der Anfang ist in Westfalen gemacht! Nun liegt es an uns, das Projekt im Sinne der Verantwortung für unsere Kinder und Enkel zu einem Erfolg weiterzuführen! Machen Sie mit!

Die Realisation vor Ort in den Vereinen ist für den Generalsekretär des DOSB **Dr. Michael Vesper** der Schlüssel zum Erfolg: „Der Sport trägt Verantwort-

Arnold Kottenstedde

Das Foto vom Bundespräsidenten stammt vom Bundespräsidialamt, das Foto vom Schlosspark stammt von der Deutschen Bundesstiftung Umwelt DBU, das Foto mit Kottenstedde vom DOSB.

Aktion „ZIEL IM VISIER“

Wer nimmt am „Wochenende der Schützenvereine“ teil?

Über 3.700 Vereine, davon über 200 aus Westfalen, haben sich inzwischen für das Wochenende der Schützenvereine angemeldet. Zusammenfassend dargestellt sind die Vereine nun auf einer Deutschlandkarte. "Das ist ein ziemlich beeindruckendes Bild", so Jonny Otten, zuständiger Vizepräsident für das Projekt "Ziel im Visier - Zukunft Schützenverein".

In der Darstellung können nun das Angebot der Vereine am "Wochenende der Schützenvereine" in einer Kurzversion eingesehen werden. Außerdem können die Besucher über diese Seite gezielt den Schützenverein in ihrer Nachbarschaft herausuchen und am "Wochenende der Schützenvereine" besuchen.

Trimmy bereitet Weg für Olympia-Teilmannschaft des DSB

Das Maskottchen des Deutschen Olympischen Sportbundes, welches für das Wochenende der Schützenvereine Pate steht, drückt all unseren Olympioniken die Daumen. Damit alles bei den Spielen für unsere Schützen wie am Schnürchen läuft, war Trimmy schon mal vor Ort und hat die Ört-

lichkeiten inspiziert und die Verkehrswege zu den Wettkampfstätten auf ihre Tauglichkeit überprüft. "Ich wünsche den Deutschen Schützinnen und Schützen, alles Gute bei den Olympischen Spielen!", sagte Trimmy im Interview gegenüber dem Ziel-im-Visier Team.

DSB-Bogenschützen werben für „Ziel im Visier“

Auch die Bogen-Nationalmannschaft des Deutschen Schützenbundes steht hinter der Kampagne „Ziel im Visier - Zukunft Schützenverein“

Beim Treffen im Bundesleistungszentrum Kienbaum war Trimmy, das sympathische Maskottchen für diese Bewegung zur Mitgliedergewinnung, auch optisch mit von der Partie. Höhepunkt der Kampagne ist das „Wochenende der Schützenvereine“ am 6. und 7. Oktober dieses Jahres. Dann werden über 3.000 Schützenvereine in ganz Deutschland ihre Türen öffnen und den hoffentlich zahlreichen Besuchern zeigen, welche Aktivitäten dort geboten werden.

Starke Beteiligung am Gewinnspiel

Noch bis zum 27. Juli haben die Vereine im Deutschen Schützenbund die Möglichkeit, am Meridagewinnspiel teilzunehmen. Mit dem Präsidentenbrief haben die Vereinsvorsitzenden das Meridagewinnspiel erhalten. Hängen Sie das Poster in Ihrem Vereinshaus auf und senden Sie uns ein Foto davon an folgende Adresse: walt-disney-gewinnspiel@dsb.de. Aus allen Einsendungen wird ein Gewinner gezogen. Als Hauptpreis winkt eine private Kinovorstellung für Ihren Verein und Ihre Freunde in Ihrem Lieblingskino!

Trimmy beim J.P. Morgan Lauf 2012

Da sage noch einer, Schützen würden nicht schwitzen: Einen schweißtreibenden Einsatz nach Feierabend absolvierten elf hochmotivierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Deutschen Schützenbundes am Donnerstag in Frankfurt am Main, nahmen am JPMCC-Lauf teil und rührten dabei zusammen mit Trimmy kräftig die Werbetrommel für das "Wochenende der Schützenvereine".

Wochenende der Schützenvereine
06. - 07. OKTOBER 2012
www.ziel-im-visier.de

ZIEL IM VISIER
ZUKUNFT SCHÜTZENVEREIN

2018 1,5 MILLIONEN Mitglieder im DSB

Unser gemeinsames Ziel:
Mehr Mitglieder und mehr Engagement für Ihren Schützenverein

Eine gemeinsame Initiative der Landesverbände im Deutschen Schützenbund und des Bundesverbandes

Trimmy

1. PLATZ

DOSB DEUTSCHER OLYMPISCHER SPORTBUND
DSB DEUTSCHER SCHÜTZENBUND

63. Westfälischer Schützenntag 2012 in Stadtlohn

12. bis 13. Oktober 2012

Rahmenprogramm

Brauchtum, Kultur und Unterhaltung

In gut drei Monaten ist es soweit, am 12. und 13. Oktober empfängt die münsterländische Stadt Stadtlohn den WSB zum diesjährigen 63. Westfälischen Schützenntag 2012.

Das Organisationskomitee beschäftigt sich mittlerweile mit den Feinheiten des Rahmenprogramms. Und das sieht in diesem Jahr sehr vielfältig aus. Während der offizielle Ablauf dem der letzten Jahre entspricht, erwartet die Teilnehmer zusätzlich eine bunte Mischung aus Kultur und Unterhaltung.

Bereits am ersten Tag kommt es zu einem ganz besonderen Höhepunkt. Auf dem historischen Marktplatz wird dem WSB-Präsidium – und natürlich allen Zuschauern – ein **Großer Zapfenstreich** (mit Serenade) präsentiert. Durchgeführt wird dieses musikalische Highlight von zwei örtlichen Blaskapellen und einem Spielmanszug – in Summe alleine fast 150 Musikern! Unterstützt werden sie dabei von Mitgliedern aller 10 Stadtlohner Schützenvereine. Ein Rahmen also, bei dem jeder Bundespräsident blass wird! Anschließend feiern alle aktiven Teilnehmer mit ihren Gästen einen lockeren „Schützenabend“ mit Blasmusik in der Stadtlohner Stadthalle.

Während am Samstagvormittag die Delegiertenversammlung im Festzelt tagt und die Schützen in der angrenzenden Sporthalle um ihren Landeskönig streiten, erwartet alle Mitgereiste in der Stadthalle (Fußweg fünf Minuten) ein buntes Partnerprogramm. Geplant ist eine Mischung aus Show und Musik, präsentiert von einer „Pfunds“-Frau – **Bettina Stark**. Als Kandidatin bei **Dieter Bohlens** „Supertalent“ wurde sie bundesweit bekannt, als sie dort ihre Trompetenkünste u.a. an einer brennenden Trompete demonstrierte. Aber nicht nur ihre virtuellen Instrumentenkenntnisse, vor allem ihre schlagfertige Präsentation und Einbindung des Publikums sorgten auch beim blonden Barden für Superstimmung. In Stadtlohn präsentiert Bettina Stark ihr aktuelles Programm – alle „Partner“ dürfen sich auf kurzweilige und ungewöhnliche musikalische Unterhaltung freuen. Natürlich ist für Speisen und Getränke ebenfalls gesorgt.

Gemeinsam mit den Teilnehmern der Delegiertenversammlung, den Fahnenabordnungen und Gastvereinen geht es um 16.00 Uhr auf den offiziellen Höhepunkt des Schützenntages, dem Festumzug durch die Stadt Stadt-

▼ Freitag Abend: Beim Großen Zapfenstreich mit über 250 Akteuren wird es auf dem Stadtlohner Marktplatz wieder eng!



▲ Die Pfunds-Frau für ein gelungenes Partnerprogramm: Bei Bettina Stark bleibt kein Auge trocken!

◀ Markus Becker mit seinem roten Pferd

lohn. Bis heute (Ende Juni) haben sich zu diesem Ereignis bereits ca. 1.600 Schützen angemeldet. Es verspricht in diesem Jahr also ein imposanter Umzug zu werden, auf den sich Teilnehmer und Zuschauer freuen dürfen.

Am Samstagabend, pünktlich um 19 Uhr öffnen sich die Tore zum Höhepunkt des inoffiziellen Rahmenprogramms. Zum „Blau-weißen“ Abend, dem 3. Stadtlohner City Oktoberfest werden ca. 2.500 Gäste erwartet. Ganz den Vereinsfarben der Stadtlohner Schützengilde entsprechend, findet der Weiß-Blauer Abend dieses Mal in bayrischer Tracht in einem riesigen Oktoberfestzelt (90 x 30 Meter) statt. Dazu sind alle Schützenbrüder herzlich eingeladen.

Das Programm am Samstagabend entspricht der ursprünglichen traditionellen Münchener Oktoberfestgaudi. Da kommt -fast -alles aus Bayern. Das Bier wird direkt aus München, von der Münchner Hofbräu Brauerei geliefert. Musikalisch sorgt die Wies'n erfahrene Bayernband: „**Die Lumpenbacher Musi**“ mit Original Bayernmusik inkl. Showprogramm für die richtige Stimmung. Neben der 20köpfigen Bayern-band sorgen zwischen durch auch noch die Schuhplattler und Goaßelschnoitzer für zünftige Stimmung. Ein buntes Programm wird geboten. Neben den pfundigen „Wildcker Herzbuben“ (Parodie) wird als Höhepunkt noch der aus Funk und Fernsehen bekannte Stimmungsmacher **Markus Becker** auftreten. Viele kennen noch seinen Hit: „Das Rote Pferd“, das seit Jahren auf keinem Schützenfest fehlen darf.

Für das das begehrte Stadtlohner City Oktoberfest wurden Anfang des Jahres einzelne Tische für den WSB befristet reserviert, damit einzelnen Gruppen bevorzugte Tische buchen können. An jedem Tisch passen 32 Personen. Diese Frist läuft nun Anfang August ab. Wer für sich oder seinen Verein noch keine Plätze reserviert hat, sollte sich also sputen.

Blau-Weißer Abend: Die Stimmung kocht, wenn **Markus Becker** mit seinem „roten Pferd“ das Festzelt stürmt, oder parodistische Einlagen der Spitzenklasse geboten werden.

Reservierungen für den blauweißen Abend und auch für das Partnerprogramm sind per Bestellschein (umseitig), oder unter www.schuetzentag2012.de möglich.

Weitere Informationen zu Programm, Anfahrt, Übernachtung und vieles mehr finden Sie unter:
www.schuetzentag2012.de,
www.facebook.com/schuetzentag2012
und www.st-georgius.de

63. Westfälischer Schützenntag

am 12. und 13. Oktober 2012 in Stadtlohn

www.schuetzentag2012.de

63. Westfälischer Schützenntag

am 12. und 13. Oktober 2012 in Stadtlohn

www.facebook.com/schuetzentag2012

Bestellschein Festabzeichen / Eintrittskarten



___ Stück Festabzeichen im Set je 7,50 €

___ Stück großes Festabzeichen
am Bande je 5,00 €

___ Stück Anstecker (Pin) je 2,50 €

___ Stück Eintrittskarte
„Partnerprogramm“ je 8,00 €

___ Stück Eintrittskarte
„Blau-weißer Abend“
(3. STADTLOHNER
CITY OKTOBERFEST) je 16,90 €

Bitte vergessen Sie nicht, Porto- und Versandkosten in Höhe von 4,90 € Ihrer Bankanweisung hinzuzurechnen.

Der Versand erfolgt zeitnah nach Gutschrift auf das

Konto: 12070
bei der Sparkasse Westmünsterland
BLZ 40154702

Ihre Bestellung richten Sie bitte an:

Alexander Wullers
Kalter Weg 11
48703 Stadtlohn
e-mail: bestellung@schuetzentag2012.de
Fax: 02563/97126

Absender:

Ort, Datum: _____

Unterschrift: _____

Teilnahmeanmeldung Festumzug

Anmeldung bitte senden an:

Uwe Stapper
Schmitterfeld 23
48703 Stadtlohn
e-mail: festumzug@schuetzentag2012.de
Fax: 02563/207267

Meldender Verein:

Verein: _____

Name: _____

Straße: _____

PLZ/Ort: _____

e-mail: _____

nimmt am Festumzug des 63. Westfälischen Schützenntages am 13.10.2012 in Stadtlohn teil.

Wir kommen mit

- ___ Teilnehmern
- ___ Fahnen
- ___ Spielmannzügen/Fanfarenzügen
- ___ Musikkapellen
- ___ Kaiser- / Königspaaren

Wir reisen mit ___ Omnibus/sen ___ PKW an

Ort, Datum: _____

Unterschrift: _____



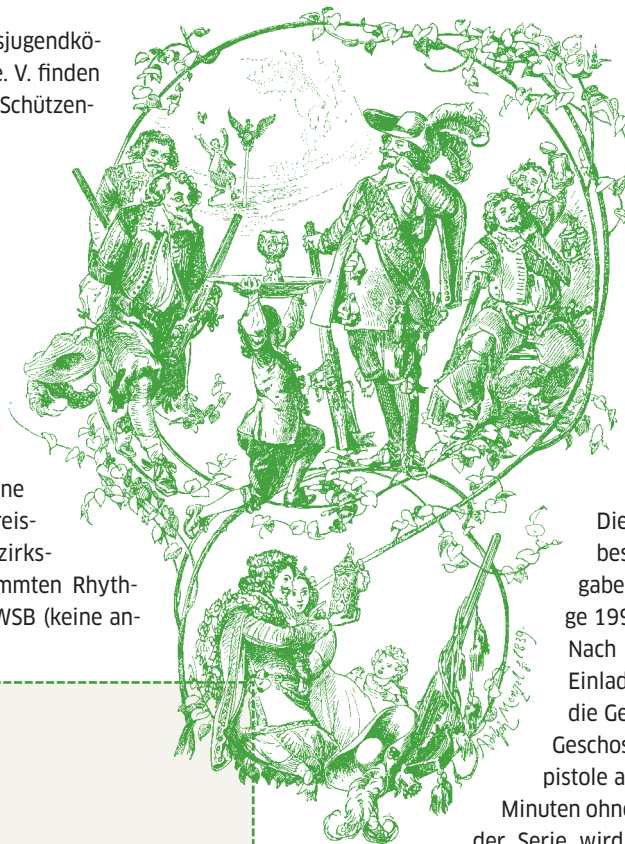
Ausschreibung 38. Landeskönigsschießen und 21. Landesjugendkönigsschießen 2012

Das 38. Landeskönigsschießen und das 21. Landesjugendkönigsschießen des Westfälischen Schützenbundes e. V. finden in diesem Jahr im Rahmen des 63. Westfälischen Schützen-tages 2012 in Stadtlohn statt.

Tag des Schießens ist Samstag, der 13. Oktober 2012.

Austragungsort des Landeskönigsschießens und des Landesjugendkönigsschießens ist die **Sporthalle an der Burgstraße.**

Teilnahmeberechtigt sind alle z.Zt. des Schießens amtierenden Schützenkönige bzw. Kinder-/Jugendkönige der Mitgliedsvereine des WSB (keine Eintagskönige, Abteilungskönige usw.) sowie Kreis- und Bezirks-Schützenkönige bzw. Kreis- und Bezirks-Kinder/Jugendkönige, sofern sie in einem bestimmten Rhythmus bei den Schützenkreisen und -bezirken des WSB (keine an-



deren Vereinszusammenschlüsse) ausgeschossen werden. Die Ausschreibung gilt selbstverständlich auch für Damen und weibliche Kinder/Jugendköniginnen, sofern sie offiziell die Königswürde erlangen haben (nicht gewählte oder ernannte Königinnen).

Meldung: Die Vereine/Kreise melden ihre/n Schützenkönig/in schriftlich mit voller Anschrift und Geburtsdatum bis spätestens **1. September 2012** an die Geschäftsstelle des Westfälischen Schützenbundes e.V., Eberstraße 30, 44145 Dortmund.

Die Teilnahme am Jugendkönigsschießen beschränkt sich unter Beachtung der Vorgaben des Waffengesetzes auf die Jahrgänge 1991 und jünger.

Nach Erstellung des Startplanes erfolgt die Einladung mit weiteren Informationen durch die Geschäftsstelle.

Geschossen wird mit Luftgewehr oder Luftpistole auf 10 m, 20 Schuss auf Scheiben in 30 Minuten ohne Probeschüsse. Der beste Teilerschuss der Serie wird ausgemessen. Pistolenteiler werden durch 2,5 geteilt. Der Teilnehmer, der den niedrigsten Teiler erzielt (geringste Abweichung vom Zentrum), wird Landesschützenkönig bzw. Landesjugendkönig. Erzielen mehrere Teilnehmer den gleichen Teiler, entscheidet der nächstbeste Schuss.

Die Schüsse müssen stehend Freihand abgegeben werden. Körperbehinderte können die im Sportpass eingetragenen Erleichterungen in Anspruch nehmen. Es können eigene Waffen benutzt werden, es stehen aber auch einige Leihwaffen auf der Schießsportanlage zur Verfügung. Wir bitten Sie, bei der Meldung anzugeben, ob Sie mit einer Leihwaffe schießen möchten. Das Startgeld beträgt 13,- €, für das Kinder-/Jugendkönigsschießen 8,- €, und wird bei Zusendung der Einladung durch die Geschäftsstelle per Rechnung erhoben.

Der neue Landesschützenkönig und der neue Landesjugendkönig werden im Rahmen der Bannerübergabe während des 63. Westfälischen Schützen-tages 2012 in Stadtlohn durch Umhängen der Landeskönigskette geehrt. Bei gleicher Gelegenheit erhalten die Platzierten vom 1. bis 12. Rang Ehrenpreise. Dem Landesschützenkönig werden zwei Ehrenkarten für den Festball übergeben. Wir gehen dabei davon aus, dass der neue Landesschützenkönig (-königin) mit einer Begleitperson am Festball teilnimmt. Beim Landesjugendkönigsschießen erhalten die Platzierten bis zum 6. Platz einen Erinnerungspokal.

Alle Teilnehmer am Landeskönigsschießen erhalten bei der Anmeldung auf der Schießsportanlage ein besonderes Erinnerungsabzeichen.

Wir freuen uns, wenn alle 12 zu ehrenden Könige und die 6 Jugendkönige, die ausgezeichnet werden, bei der Bannerübergabe in ihrem Königsornat anwesend sein können und auch im Festzug dabei sind.

Westfälischer Schützenbund e.V.

Klaus Stallmann, Präsident

Fritz-Eckhard Potthast, Sportleiter

Dirk Terbahl, Jugendleiter



63. Westfälischer Schützentag 2012 in Stadtlohn

Anmeldeformular zum 38. Landeskönigsschießen und 21. Landesjugendkönigsschießen 2012

Meldung an: Geschäftsstelle des WSB, Eberstraße 30, 44145 Dortmund

Hiermit melden wir unseren Schützenkönig, unsere Schützenkönigin gemäß der Ausschreibung zum

Landeskönigsschießen

Landesjugendkönigsschießen

mit Luftgewehr Luftpistole

Meldeschluss:

1. September 2012

Verein oder Kreis: _____

Vereins- oder Kreis-Nr.: _____

Name, Vorname: _____

Straße: _____

Postleitzahl/Ort: _____

Geburtsdatum: _____

Falls vorhanden Sportpassnr.: _____

Es wird eine Leihwaffe benötigt

Unterschrift: _____

Austragungsort Landeskönigsschießen/Landesjugendkönigsschießen:
Sporthalle an der Burgstraße

Bericht der Landesjugendleitung zum Delegiertentag in Stadtlohn

Liebe Schützenschwestern und Schützenbrüder, liebe Delegierte, Ehrengäste und Jugendliche,

die letzten 365 Tage seit dem Jugendtag in Hiddenhausen sind schneller vergangen, als wir es uns von der Landesjugendleitung vorgestellt haben. Es war ein wirklich schnelles, aber auch ereignisreiches Jahr und darauf möchte ich gleich in Kürze eingehen.

Zuerst einmal möchte ich mich aber für die Unterstützung von den hier Anwesenden und auch allen Beteiligten aus der Landesjugendleitung bedanken. In Hiddenhausen sind ja mit **Marc Weßling** und **Sabine Lüttmann** zwei neue stellvertretende Landesjugendleiter mit ins Team der Jugendleitung gerückt, ohne die eine Jugendarbeit im WSB nicht so einfach gewesen wäre. Für ihre bisherige Unterstützung möchte ich mich an dieser Stelle noch einmal recht herzlich bedanken. Ein großer Dank gilt aber auch den Jugendsprechern und dem Jugendforum: Ohne sie hätten viele Themen, Aufgaben und Veranstaltungen in diesem Jahr nicht laufen können.

Die Landesjugendleitung hat ein mit vielen Terminen vollgepacktes Jahr hinter sich gebracht. Nach dem erfolgreichen Jugendtag in Hiddenhausen standen als nächstes die Deutschen Meisterschaften in München auf dem Programm. Mit einer Delegation waren wir rund eine Woche vor Ort und haben die Schüler- und Jugendmeisterschaften gespannt verfolgt. Die erzielten Erfolge wurden ja bereits zeitnah auf der Homepage des WSB veröffentlicht – eine Aufzählung würde den zeitlichen Rahmen unseres Jungentages jetzt sprengen. Während der Tage in München gelang es der Landesjugendleitung, fruchtbare Gespräche mit der Industrie vor Ort zu führen. Hierbei lag der Fokus gezielt auf Unterstützung und Ausstattung unserer neuen Talentinseln. Die Industrie zeigte sich begeistert von unseren Plänen und sicherte uns Equipment zu. Unter anderem konnten wir wenige Wochen später stolz bei einem Treffen Luftgewehre, Handschuhe und Munition an die Talentinsel-Coaches weitergeben.

Da wären wir auch schon bei einem weiteren wichtigen Thema, das uns mitunter am meisten in den letzten Monaten beschäftigt hat – die Talentinseln im Westfälischen Schützenbund. Wir freuen uns, dass wir im Laufe des vergangenen Jahres insgesamt 13 Talentinseln eröffnen durften. Mit Vertretern der mitmachenden Vereine führten wir Gespräche, in denen die Gegebenheiten und Bedürfnisse der jeweiligen Anlagen analysiert wurden. Auch hier gilt ein besonderer Dank an alle, die sich bereit erklären, Verantwortung zu übernehmen und unseren Gedanken der Jugendförderung in Form der Talentinseln mitzutragen. Nur durch und mit euch kann es auf diesem Wege weitergehen! In diesem Zusammenhang möchte ich betonen, dass 13 Talentinseln noch nicht das Ende der Fahnenstange bedeuten müssen, es können und dürfen gern noch mehr werden. Die Anmeldung dafür kann jederzeit über die Landesjugendleitung oder unseren Jugendsekretär **Klaus Lindner** erfolgen.

Einer der weiteren Höhepunkte im Jahresprogramm des Westfälischen Schützenbundes war unser traditioneller Schützentag. Im Oktober letzten Jahres waren wir zu Gast in Schwerte. Die Veranstaltung lief nach Meinung der Landesjugendleitung gelungen und reibungslos. Wir hoffen, dass wir auch in diesem Jahr wieder einen tollen Schützentag in Stadtlohn miterleben dürfen. In Stadtlohn wird die komplette Jugendleitung zusammen mit der Westfälischen Schützenjugend auch wieder ein JU-Café aufbauen, um alte Kontakte zu pflegen, aber auch neue zu knüpfen, um unser Netzwerk zu erweitern.

So wie der Westfälische Schützentag zur Tradition für alle aus der Jugendarbeit geworden ist, so gehört auch mittlerweile das niederländische Städtchen Giethoorn zu einer festen Adresse im Kalender von Jugendleitung und Schützenjugend. Giethoorn ist allerdings keine Spaßveranstal-

tung, sondern eine Woche, die für wichtige Projekte und deren Umsetzung genutzt wird. In dieser sogenannten „Ideen-schmiede“ wird unter anderem das Jugendcamp geplant, zu dem auch das hier

an diesem Wochenende in Senden zählt. Giethoorn bedeutet eine volle Arbeitswoche für das Jugendforum. Hierbei wurde auch die Idee geboren, eine Argumentationshilfe für Schützen in Form einer Image-Broschüre zu entwerfen. „Schießsport ist Bildung“, heißt das Werk, dass inzwischen in gedruckter Form für jedermann über die Geschäftsstelle des WSB zu beziehen ist. Für die Landesjugendleitung und das Jugendforum, aber auch für euch ist diese Broschüre als Meilenstein in der Außerdarstellung unseres Verbandes zu sehen. Seit Jahren haben wir vergebens auf ein aussagekräftiges Angebot von Seiten des DSB gewartet! Wer sind wir Schützen und was machen wir, was zeichnet uns aus? All diese Fragen sind in dieser Imagebroschüre der WSJ umfassend beantwortet. Die Westfälische Schützenjugend hat sich mit dieser Broschüre ehrgeizig und ganz bewusst ein hohes Ziel gesetzt und ... wie wir finden ... es ist ihr auch mit Bravour gelungen. Über eure Kreisjugendleiter habt ihr als Vereinsjugendleiter die Möglichkeit, ein Exemplar zu bekommen.

In der Jahresplanung dürfen wir natürlich auch die Betreuungsstation bei den Landesmeisterschaften genauso wenig vergessen, wie den Schüler-Ferrienspaß in Meinerzhagen, die Talentrunde, unsere Klausurtagung in Radevormwald mit den Kreis- und Bezirksjugendleitern, sowie diverse Sitzungen beim Landessportbund.

Das Thema Finanzen wird in unserem Bericht auch nicht verschwiegen. Im Gesamthaushalt steht für die Jugendarbeit eine Summe in Höhe von 51.000 Euro zur Verfügung. Für die sportliche Jugendförderung (inkl. Talentinseln) wurden 20.000 Euro bereitgestellt. Außerdem ist im Sport ein weiterer Posten für Leistungssport-Förderung und Kaderarbeit im Jugendbereich verankert. Hierzu können wir allerdings keine genaueren Angaben machen, da dies von der Sportleitung verwaltet wird. Dank unserer anerkannt guten Bildungsarbeit hat die Sportjugend NRW den Zuschuss aus Kinder-Jugend-Plan-Mitteln (KJP) vom Land NRW noch einmal auf 19.000,- € aufgestockt. Erstmals konnten wir in den vergangenen zwölf Monaten die gestellte Antragssumme in vollem Umfang abrufen.

Die Jugendleitung ist und bleibt weiter bemüht, mit ihrem zugeteilten Budget spar- und sorgsam umzugehen. Des Weiteren versuchen wir, Gelder aus öffentlichen Töpfen auszuschöpfen, was uns für einige Jugend-Projekte im vergangenen Jahr auch gelungen ist. Mit Hilfe sogenannter EUFIS-Mittel vom Landessportbund mussten wir weniger Eigenmittel aus unserem Haushalt in Anspruch nehmen.

Wie ihr feststellen könnt, hat sich in unserem vergangenen Jahr einiges getan und wir haben Aufgaben angepackt und umgesetzt. Sicherlich sind noch einige Baustellen offen, die wir aber nicht unbeachtet lassen werden. Dabei ist allerdings auch eure Mithilfe gefragt. Es gibt auch bis zum nächsten Camp in Nordwalde noch viel zu tun, packen wir's also gemeinsam an.

Westfälischer Schützenbund 1861 e.V.

Dirk Terbahl, Landesjugendleiter (im Namen der Landesjugendleitung)





Geschäftsstelle

Westfälischer Schützenbund e. V.
Eberstraße 30, 44145 Dortmund

Telefon 02 31 / 86 10 60-0

Telefax 02 31 / 86 10 60-18

Internet www.wsb-home.de

E-Mail info@wsb-office.de

Kern-/Öffnungszeiten

Arbeitszeit

Montag	10.00 bis 16.00 Uhr	08.00 bis 18.00 Uhr
Dienstag	10.00 bis 16.00 Uhr	08.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch	10.00 bis 19.00 Uhr telefonisch erreichbar ab 08.00 Uhr	08.00 bis 20.00 Uhr
Donnerstag	10.00 bis 16.00 Uhr	08.00 bis 18.00 Uhr
Freitag	keine Öffnungszeiten	08.00 bis 15.00 Uhr

Grundkurse inkl. Sachkundeausbildung

Ziele und Inhalte: Die Ausbildung soll eine praxisnahe Handlungskompetenz als Standaufsicht vermitteln. Sie beinhaltet die Prüfung nach § 7 WaffG. Darüber hinaus ist sie Teil 1 der Schießsportleiterausbildung und Voraussetzung zur Teilnahme an einer Lizenzausbildung des WSB und des DSB.

Voraussetzung: Die Teilnehmer sollen mindestens ein halbes Jahr im Besitz eines Sportpasses sein.

Anmeldung dezentral an die Ausbildungsbeauftragten der Bezirke:

► 1000 MÜNSTERLAND

Anmeldung: Harald Hoffmann, Dietrich-Bonhöffer-Str. 36,
48429 Rheine, Tel. 05971/7556 oder
Email gun.hoffmann@t-online.de

► 2000 INDUSTRIEGEBIET

Termin/Ort: 24./25.11.2012 von 9-17.30 Uhr (Lehrgang), 08.12.2012 von
9-13.30 Uhr (Prüfung), Schießsportanlage des DSC Wanne-
Eickel in Herne

Anmeldeschluss: 01.10.2012 (max. 20 Teilnehmer)

Anmeldung: Michael Aden, Stockumer Str. 125, 44892 Bochum,
Tel. 0234/9271130, Fax 9271131, michael-aden@live.de

► 3000 OSTWESTFALEN

Anmeldung: Dietmar Lütgert, Rhedaer Str. 47, 33334 Gütersloh,
E-Mail: dl-654908@versanet.de

► 4000 MARK

Anmeldung: Bernd Rudolph, Am Berge 3, 58119 Hagen
Tel. 02334/954746, Fax. 02334/954745
Email bernd.rudolph@bezirkmark.de · www.bezirkmark.de

► 5000 HELLWEG

Termine: 20. und 21.10.2012, Prüfung 29.10.2012
Weitere Lehrgänge ggfs. auf Anfrage.

Anmeldung: Theo Lohmann, Starenschleife 134, 59071 Hamm,
Tel. 02381/84383

► 6000 WESTFALEN-SÜD

Anmeldung: Stephan Sack, Dirlenbacher Weg 14, 57250 Netphen
Tel.: 02733 /128595

► 7000 SÜD-OST-WESTFALEN

Termin/Ort: Lehrgang 02/2012: 27./28.10./02.11.2012
in Warstein und Heinrichsthal
Weitere Termine ggfs. nach Bedarf

Anmeldung: Klaus Tacke, Friedrichstr. 7, 59581 Warstein,
Tel. (0 29 02) 7 67 68 oder (0 29 31) 82 32 56,
klaus.tacke@bra.nrw.de

Namen & Nachrichten



Unsere Vizepräsidentin **Regina Vongehr** ist mit **Hartwig Große-Onnebrink** in den Hafen der Ehe geschippert. Wir gratulieren! Foto: *Christoph Strauss*



Das Foto zeigt unseren Präsidenten **Klaus Stallmann** auf der Kundgebung des Bayerischen Schützentages in Wasserburg am Inn im Gespräch mit Herrn **Kardinal Dr. Reinhard Marx**. Sie kennen sich aus der Zeit, als Dr. Reinhard Marx noch in Westfalen tätig war.

Foto: *Stephan Thon*



Auf dem 62. Bayerischen Schützentag am 9. Juni 2012 in Wasserburg am Inn wurde unser Präsident **Klaus Stallmann** für „Besonders herausragende Verdienste“ um das Schützenwesen mit dem „Großen Ehrenzeichen in Gold – Sonderstufe“ des Bayerischen Sportschützenbundes durch den 1. Landesschützenmeister **Wolfgang Kink** ausgezeichnet.

Foto: *Claus-Peter Schlagenhauf*

WSB unterwegs 2012

Wir wollen Zukunft gemeinsam gestalten!

Aus diesem Grund möchte WSB-Präsident **Klaus Stallmann** – wie in den vergangenen Jahren – vor Ort an folgenden fünf Terminen direkt mit den Mitgliedern des WSB in Kontakt treten.



Zum Thema „**Gemeinnützigkeit von Vereinen**“ werden Herr **Dietmar Fischer** oder Herr **Winfried Pickler**, VIBSS-Berater des LSB, wertvolle Tipps geben und für Fragen zur Verfügung stehen. Des Weiteren wird unser Referent für Waffenrecht, Herr **Klaus Tacke**, wichtige Änderungen durch das Inkrafttreten der neuen „**Allgemeinen Verwaltungsvorschrift zum Waffengesetz**“ vorstellen. Die Termine finden Sie weiter unten.

Hiermit ergeht die Einladung an unsere Mitgliedsvereine

- des Bezirks 6000 für **Dienstag, 11. September 2012**, um 19.00 Uhr beim **Schießverein Erndtebrück 1911 e. V.**, Am Fuchsrain 3, 57339 Erndtebrück, Tel. 02753/4142
 - des Bezirks 4000 für **Mittwoch, 12. September 2012**, um 19.00 Uhr beim **ScV Lennetal e. V.**, Lennestraße 74, 58192 Hagen, Tel. 02331/58851
 - der Bezirke 5000 und 7000 für **Donnerstag, 13. September 2012**, um 19.00 Uhr beim **Schützenverein Deiringsen 1856 e. V.**, Kreuzpfad 2, 59494 Soest-Deiringsen, Tel. 02921/63322
 - der Bezirke 1000 und 2000 für **Freitag, 14. September 2012**, um 19.00 Uhr bei der **BSGi Stuckenbusch 1862 e. V.**, Am Leiterchen 41, 45659 Recklinghausen, Tel. 02361/9791006
 - des Bezirks 3000 für **Dienstag, 18. September 2012**, um 19.00 Uhr im **Stadtspark-Schützenhof**, Stiftbergstr.2, 32049 Herford, Tel. 05221/ 99110
- Neben der Erörterung der o. g. Themen bleibt sicher ausreichend Zeit, um weitere Fragen zu besprechen.

Um mit einer ungefähren Personenzahl planen zu können, bitten wir um Rückmeldung bis **6. September** per Email an info@wsb-office.de unter Angabe der Vereinsnummer und des Termins. Zudem erhalten alle Mitgliedsvereine eine schriftliche Einladung, der eine Antwortpostkarte beiliegt.

Einladung zur Sichtung für die WSB-Landeskader

Für die nächste Saison führen die Landestrainer Bogen, Gewehr und Pistole eine Sichtung zur Neubildung der Landesauswahl von den Kadern Schüler bis zu den Erwachsenen durch. Zu diesem Zweck wird an nachfolgenden Terminen ein Sichtungsschießen veranstaltet:

16.09.2012 Bogen

Ort: TuS Barop, Stockumer Straße 290, 44225 Dortmund, 09.30 Uhr

22. - 23.09.2012 Gewehr

Ort: LLZ Dortmund; Eberstraße 30, 44145 Dortmund, 09.30 Uhr

22. - 23.09.2012 Pistole

Ort: LLZ Dortmund; Eberstraße 30, 44145 Dortmund, 09.30 Uhr

Die Einladung finden und Anmeldeformulare finden Sie unter www.wsb1861.de

IT-Spenden abrufbar für die Vereine im DOSB

Dies ist das Ergebnis von Gesprächen, die der Deutsche Olympische Sportbund (DOSB) mit dem Stiftungszentrum führte. Bisher waren Sportvereine nicht förderberechtigt. Auf der IT-Spendenplattform www.stifter-helfen.de stellen Microsoft, Adobe, Cisco Systems, Efficient Elements, Esri, Exclaimer, GiftWorks, Laplink, O&O Software, SAP, SurveyMonkey und Symantec über 200 aktuelle Produkte als IT-Spende für gemeinnützige Organisationen zur Verfügung. Informationen zu den individuellen Förderkriterien der einzelnen IT-Stifter sowie den verfügbaren Produkten gibt es auf www.stifter-helfen.de. Außerdem können sich bezugsberechtigten Mitgliedsvereine des Westfälischen Schützenbunde dort für Produktspenden registrieren.

DSB-ÖA

Der **Bayerische Sportschützenbund e.V.** (BSSB) ist der Dachverband der bayerischen Sportschützen und hat seinen Sitz auf der Olympia-Schießanlage (Bundesstützpunkt Schießen) in Garching-Hochbrück. Unsere ca. 470.000 Mitglieder sind bayernweit in über 4.700 Vereinen organisiert. Wir sind Mitglied im Deutschen Schützenbund e.V.



Im Bereich Leistungssport suchen wir zur Verstärkung unseres Trainerteams

einen Trainer für Gewehr in den olympischen Kugeldisziplinen (m/w)

zum 1. Januar 2013 (Vollzeitstelle, 40 h/Woche).

Zu Ihren Aufgaben gehören:

- die Betreuung und Führung des Nachwuchskaders des BSSB,
- die Betreuung und das Training einzelner bayerischer C-Kadermitglieder,
- Unterstützung des Stützpunktsystems auf Bezirks- und Landesebene,
- Mitarbeit am Olympiastützpunkt München,
- Mitarbeit bei der Traineraus- und -weiterbildung.

Idealerweise bringen Sie folgende Voraussetzungen mit:

- Trainer A-Lizenz des DOSB für Sportschießen (B-Lizenz zwingend erforderlich),
- persönliche Erfahrung im leistungssportlichen Gewehrschießen,
- Erfahrung als ehrenamtlicher oder hauptamtlicher Trainer,
- Erfahrung in der Nachwuchsarbeit,
- selbstständige Arbeitsweise und Teamfähigkeit,
- Bereitschaft zum Dienst am Abend sowie an Wochenenden,
- Führerschein Klasse B (PKW),
- einwandfreies erweitertes Führungszeugnis.

Wir bieten:

- eine abwechslungsreiche Tätigkeit in einem motivierten Team auf hohem Leistungsniveau,
- ideale Trainingsbedingungen und flexible Arbeitszeiten,
- die Teilnahme an Weiterbildungsmöglichkeiten,
- Vergütung auf Grundlage der individuellen Eingruppierung im TVöD der Stadt München mit entsprechenden Sozialleistungen.

Die Anstellung erfolgt beim Olympiastützpunkt München. Die Stelle ist zunächst auf vier Jahre befristet (olympischer Zyklus). Grundsätzlich besteht die Möglichkeit der Verlängerung. Bitte senden Sie Ihre kompletten Bewerbungsunterlagen (gerne per eMail) mit Ihren Gehaltsvorstellungen an:

Bayerischer Sportschützenbund e.V.
Geschäftsführer Alexander Heidel
Ingolstädter Landstraße 110
85748 Garching-Hochbrück
Tel.: 089/316949-17
alexander.heidel@bssb.de

Für sportfachliche Rückfragen steht Ihnen unser Sportdirektor, Herr Ralf Horneber, unter 089/ 316949-31 oder ralf.horneber@bssb.de zur Verfügung.

Aus- und Fortbildung 2012

Fit für die Jugend

Jugend-Basis-Lizenz

Qualifikation nach § 27 Abs. 3 des WaffG

Ziele und Inhalte: Mit diesem Lehrgang sollen die Grundlagen als verantwortungsvolle Aufsichtsperson im Kinder- und Jugendtraining gelegt werden. Die Grundlagen zum Kinder- und Jugendtraining, sowie Fragen zur Haftung-/Sorgfalts- und Aufsichtspflicht gehören ebenso wie notwendige pädagogische Grundkenntnisse zu den Lehrgangsinhalten.

Voraussetzungen: • Waffensachkunde

- Gültige Erste-Hilfe-Bescheinigung (mind. 8 Doppelstunden)

Lehrgangs-Nr.:	JU-201217	JU-201220
Ort:	Oppenwehe	Dortmund
Termin:	22./23.09.2012	24./25.11.2012
Referenten:	K. Lindner/M. Hädrich	K. Lindner/M. Hädrich
Kosten:	150,- € (WSB-Mitglieder erhalten 50 % Ermäßigung) inkl. Mittagessen + Übernachtung	

Projektwoche in Giethoorn/Niederlande

Zielgruppe: Mitglieder des WSB-Jugendforum, Kreis- und Bezirksjugendsprecher und diejenigen die es noch werden wollen (oder könnten!).

Ziele und Inhalte: Im Rahmen der Projektwoche kommt es zu folgenden Arbeitsschwerpunkten:

- Organisation WSB Jugendcamp 2013
- Netzwerk Westfälische Schützenjugend

Da Giethoorn als „kleines Venedig“ nur über Wasserstraßen zu erreichen ist, werden wir im Freizeitbereich eine Kanu- und Paddelausbildung anbieten. Darüber hinaus steht die eigene Verpflegung der Gruppe als weitere „Herausforderung“ im Mittelpunkt.

Lehrgangs-Nr.:	JU-201218
Ort:	Giethoorn/NL
Termin:	08.- 14.10.2012 (Herbstferien!)
Referent:	K. Lindner
Kosten:	60,- € (zugelassen werden nur WSB-Mitglieder) inkl. Fahrtkosten, Unterkunft und Verpflegung

Lizenzbildungen

Schießsportleiter-Ausbildung

Dauer: 1 Wochenende = 15 LE

Ziele und Inhalte: Der Schießsportleiter soll in die Lage versetzt werden, den Schützen im Verein als „erster Ansprechpartner“ zur Verfügung zu stehen. Ihm obliegen in erster Linie die organisatorischen Arbeiten im Sportbetrieb. Daher sind die Ausbildungsinhalte stark praxis- und basisorientiert ausgerichtet. Ferner soll der SL erlernen, Aufgaben zu delegieren und Mitarbeiter entsprechend einzusetzen.

Voraussetzungen: • Schieß- und Standaufsicht WSB

- Gültige Erste-Hilfe-Bescheinigung (mind. 8 Doppelstunden)

Lehrgangs-Nr.:	SL-1225
Ort:	Dortmund
Termin:	27./28.10.2012
Referenten:	J. Braun/n.n.
Kosten:	180,- € (WSB-Mitglieder erhalten 50 % Ermäßigung) inkl. Mittagessen

Trainer C Leistungssport Gewehr/Pistole

(Lizenzbildung und Möglichkeit für „Wiedereinsteiger“ mit abgelaufener dsb Lizenz)

Dauer: 4 Wochenenden = 60 LE

Ziele und Inhalte: Aufbauend auf die Trainer C Basis Ausbildung, soll der Trainer in seinem Wirkungskreis die Grundlage des leistungsorientierten Trainings bilden. Der überwiegende Teil der Ausbildung umfaßt die praktische Ausbildung am und mit dem Sportgerät. Im Rahmen des Lehrgangs erfolgt eine spezielle fachliche Ausbildung nach der jeweiligen Disziplin. Im Mittelpunkt der Ausbildung steht das kind- und jugendgerechte Training ebenso wie der schonende Umgang mit der Umwelt. Im Verlauf des Lehrgangs werden die TN immer mehr in die Rolle des Leh-

Die Anmeldung ist auch online möglich, siehe

www.wsb1861.de/Bildung

renden versetzt und so auf ihr zukünftiges Wirken vorbereitet.

Die Ausbildung teilt sich in zwei Schwerpunkte:

A. Überfachliche Ausbildung

Kondition, Ausgleichssport, Mentale Trainingsformen, Trainingslehre, Trainingsplanung

B. Fachbezogene Ausbildung entspr. der Disziplin

Voraussetzung:	Trainer C Basis	
Lehrgangs-Nr.:	TC-1228/Gewehr	TC-1229/Pistole
Ort:	Dortmund	
Datum:	Folge 1: 27./28.10.2012	Folge 2: 17./18.11.2012
	Folge 3: 15./16.12.2012	Folge 4: 05./06.01.2013
Referenten:	A. Veelmann/W.Ecker	H.Bohne/F.Hoffmann
Kosten:	280,- € Mittagessen, Gebühren, Referenten und Lehrmaterial	

Trainer C Leistungssport Bogen

(Lizenzbildung und Möglichkeit für „Wiedereinsteiger“ mit abgelaufener dsb Lizenz)

Dauer: Wochenlehrgang = 60 LE

Ziele und Inhalte: Aufbauend auf die Trainer C Basis Ausbildung, soll der Trainer in seinem Wirkungskreis die Grundlage des leistungsorientierten Trainings bilden. Der überwiegende Teil der Ausbildung umfaßt die praktische Ausbildung am und mit dem Sportgerät. Im Mittelpunkt der Ausbildung steht das kind- und jugendgerechte Training ebenso wie der schonende Umgang mit der Umwelt.

Im Verlauf des Lehrgangs werden die TN immer mehr in die Rolle des Lehrenden versetzt und so auf ihr zukünftiges Wirken vorbereitet.

Die Ausbildung teilt sich in zwei Schwerpunkte:

A. Überfachliche Ausbildung

Kondition, Ausgleichssport, Mentale Trainingsformen, Trainingslehre, Trainingsplanung

B. Fachbezogene Ausbildung entspr. der olympischen Bogendisziplin

Voraussetzung:	Trainer C Basis
Lehrgangs-Nr.:	TC-1230/Bogen
Ort:	Dortmund
Datum:	10.-15.12.2012
Referent:	Bundestrainer Oliver Haidn
Kosten:	280,- € Mittagessen, Gebühren, Referenten und Lehrmaterial

Offene Tageslehrgänge ...

Auch als Fortbildung für Trainer/ÜL/JL

... für Jedermann

Kindgerechtes Training LG + LP

- 8 LE zur Lizenzverlängerung -

Ziele und Inhalte: Der richtige Aufbau einer Trainingsstunde für Kinder- und Jugendliche steht im Mittelpunkt dieses Seminars. Neben dem WIE werden wir uns auch darum kümmern WARUM es denn anders ist. Es werden viele Stationen der kindlichen Entwicklung und ihre Auswirkungen auf das Training angesprochen. Kreativität und Ideen zu spielerischen Lernformen sind gefragt.

Lehrgangs-Nr.:	FL-1252
Ort:	Dortmund
Termin:	08.12.2012
Referenten:	B. Schindler/M. Hädrich
Kosten:	90,- € (WSB-Mitglieder erhalten 50 % Ermäßigung) inkl. Mittagessen

Spielend trainieren

- 8 LE zur Lizenzverlängerung -

Ziele und Inhalte: Jeden Schießtag ein 20 Schuss Programm für Schüler und 40-Schuss Programm für Jugendliche. Wer kennt das nicht. Die Ab-



wechslung im „Training“ ist gleich NULL. Das hat zur Folge, dass sich Jugendliche und vor allem Kinder schnell einen interessanteren Sport suchen. Dies ist aber gar nicht nötig. Bei diesem Seminar wird euch gezeigt, wie eine Trainingsstunde interessanter gestaltet werden kann und trotzdem ein Lerneffekt erzielt wird. Kreativität und Ideen zu spielerischen Lernformen sind gefragt.

Lehrgangs-Nr.: FL-1254
Ort: Dortmund
Termin: 09.12.2012
Referent: B. Schindler/M. Hädrich
Kosten: 90,- € (WSB-Mitglieder erhalten 50 % Ermäßigung) inkl. Mittagessen

Sicher im Umgang mit der Sportordnung

Ziele und Inhalte: Häufig kommt es zu Missverständnissen in der Auslegung der Sportordnung. In diesem Seminar soll der einfache Umgang und die unmissverständliche Anwendung der SpO zur Sprache kommen. Selbstverständlich gehören Neuerungen ebenso zum Themenkomplex, wie die eigenen Erfahrungen aus Wettkampfsituationen.

Lehrgangs-Nr.: FL-1250
Ort: Dortmund
Termin: 08.12.2012
Referent: Peter Klátecki
Kosten: 90,- € (WSB-Mitglieder erhalten 50 % Ermäßigung) inkl. Mittagessen

... für Gewehrschützen

Training mit dem LG-Aufgelegt

- 8 LE zur Lizenzverlängerung -

Ziele und Inhalte: Immer mehr Schützinnen und Schützen schießen aus breitensportlichen Interessen. So nimmt die Zahl der aufgelegt schießenden Altersschützen deutlich zu. Dieser Entwicklung wollen wir Rechnung tragen und Trainingstipps für das Aufgelegt-Schießen anbieten. Das entsprechende Regelwerk gehört ebenso wie die technische Ausrüstung zum Themenkomplex dieses Seminars.

Lehrgangs-Nr.: FL-1245	FL-1253
Ort: Dortmund	Dortmund
Termin: 29.09.2012	09.12.2012
Referenten: B. Schindler/n.n	M. Feinhals
Kosten: 90,- € (WSB-Mitglieder erhalten 50 % Ermäßigung) inkl. Mittagessen	

Grundanschläge KK-Gewehr

8 LE zur Lizenzverlängerung -

Ziele und Inhalte: Die technische Ausführung des Kniend- bzw. Liegendanschlags soll hier vermittelt werden. Der Themenschwerpunkt wird mit den Teilnehmern festgelegt. Der theoretische Aufbau, sowie die praktische Ausführung stehen im Vordergrund.

Lehrgangs-Nr.: FL-1241
Ort: Oppenwehe
Termin: 22.09.2012
Referent: M. Feinhals
Kosten: 90,- € (WSB-Mitglieder erhalten 50 % Ermäßigung) inkl. Mittagessen

LG-Grundlagentraining

- 8 LE zur Lizenzverlängerung -

Ziele und Inhalte: Die technische Ausführung des stehend Anschlags soll hier vermittelt werden. Der theoretische Aufbau, sowie die praktische Ausführung stehen ebenso wie Überprüfungsmöglichkeiten im Vordergrund.

Lehrgangs-Nr.: FL-1246	FL-1242
Ort: Dortmund	Oppenwehe

Termin:	30.09.2012	23.09.2012
Referent:	n.n.	M. Feinhals
Kosten:	90,- € (WSB-Mitglieder erhalten 50 % Ermäßigung) inkl. Mittagessen	

... für Pistolenschützen

LP Anfängertraining

8 LE zur Lizenzverlängerung -

Ziele und Inhalte: Auf der Grundlage des LP Technikleitbildes des Deutschen Schützenbundes bilden Anschlag und Bewegungsabläufe den Mittelpunkt des Seminars.

Die praktischen Inhalte in Form von Vermittlungsmethoden für Neueinsteiger, wie auch den Einsatz von Lernhilfen, bilden eine ideale Grundlage auch für das eigene Training.

Voraussetzung für den Folgelehrgang „Wettkampftraining - LP“!

Lehrgangs-Nr.: FL-1244	FL-1251
Ort: Dortmund	Dortmund
Termin: 29.09.2012	09.12.2012
Referent: H. Bohne	H. Bohne
Kosten: 90,- € (WSB-Mitglieder erhalten 50 % Ermäßigung) inkl. Mittagessen	

Individuelles Aufbaustraining Luftpistole

- 8 LE zur Lizenzverlängerung -

Ziele und Inhalte: Im inhaltlichen Tagesablauf geht es um die individuellen Verbesserungen am vorhandenen Anschlag, die Überprüfung von Griff und Ausrüstung sowie Wettkampfnaher Schießspiele für Fortgeschrittene. Dieser Lehrgang soll die Möglichkeit bieten, die Trainingsinhalte den Erfordernissen fortgeschrittener Schützen anzupassen.

Teilnahme nur möglich wenn vorherige Teilnahme am Lehrgang „Grundlagentraining LP“ erfolgte!

Lehrgangs-Nr.: FL-1247	FL-1255
Ort: Dortmund	Dortmund
Termin: 30.09.2012	09.12.2012
Referent: H. Bohne	H. Bohne
Kosten: 90,- € (WSB-Mitglieder erhalten 50 % Ermäßigung) inkl. Mittagessen	

SpoPi Präzision & Duell

Training in Theorie und Praxis

- 8 LE zur Lizenzverlängerung -

Ziele und Inhalte: Endlich bleibt einmal Zeit, die Methoden des SpoPi-Trainings zu vertiefen und die Unterschiede zum Luftdruckbereich aufzuzeigen. Der perfekte Griff, sowie die Unterschiede im Bewegungsablauf Duell zur Präzision sind weitere Themen des Lehrgangs. Der theoretische Aufbau sowie die praktische Ausführung stehen hierbei im Mittelpunkt.

Lehrgangs-Nr.: FL-1243	FL-1249
Ort: Dortmund	Dortmund
Termin: 29./30.09.2012	08./09.12.2012
Referent: F. Hoffmann	F. Hoffmann
Kosten: 180,- € (WSB-Mitglieder erhalten 50 % Ermäßigung) inkl. Mittagessen	

... für Bogenschützen

Trainer C Ausbildung siehe „Lizenzausbildungen“!

Bogensachkunde

Ziele und Inhalte: Die Teilnehmer sollen einen umfassenden Überblick über das Bogenschießen erhalten. Selbstverständlich gehört der richtige Umgang mit dem Bogen genauso dazu, wie ein Überblick über das Zubehör. *Diese Ausbildung ist für Bogenschützen die Voraussetzung zu einer weiteren Lizenzausbildung!*

Lehrgangs-Nr.: BS-1226
Ort: Dortmund
Termin: 27.10.2012
Referenten: Frank Drees/Karl von Kleinsorgen
Kosten: 90,- € (WSB-Mitglieder erhalten 50 % Ermäßigung) inkl. Mittagessen

Bogensportleiter - Ausbildung

Ziele und Inhalte: Der Sportleiter dient im Verein als erster Ansprechpartner. Ihm obliegen sowohl organisatorische Aufgaben wie auch das Anfängertraining. Daher sind die Ausbildungsinhalte stark praxis- und basisorientiert ausgerichtet. Ferner wird erlernt, Aufgaben zu delegieren und Mitarbeiter entsprechend einzusetzen.

Voraussetzungen:

- Bogensachkunde
- Gültige Erste-Hilfe-Bescheinigung (mind. 8 Doppelstunden)

Lehrgangs-Nr.: SL-1231
Ort: Dortmund
Termin: 10./11.11.2012
Referenten: Frank Drees/Karl von Kleinsorgen
Kosten: 180,- € (WSB-Mitglieder erhalten 50 % Ermäßigung) inkl. Mittagessen

Die Anmeldung ist auch online möglich, siehe

www.wsb1861.de/Bildung

Axel Giesecking Fünfter beim Bundeskönigsschießen

Die Sieger des diesjährigen Bundeskönigsschießens kommen aus Südbaden und Württemberg. Bei der Endausscheidung der 20 Landesschützenkönige am Wochenende in Hannover konnten DSB-Vizepräsident **Jonny Otten** (Fotos links) und Bundesjugendleiter **Josef Locher** (Fotos rechts) bei der Jugend eine Königin und bei

Gabriela Kemena und seinem Kreisvorsitzenden **Burkhard Kemena**.

Nathalie Zier (Südbadischer Sportschützenverband) siegte beim Bundesjugendkönigsschießen mit einem 12,0-Teiler vor **Eric Ludwig** (Landesschützenverband Sachsen-Anhalt), der mit einem 22,0-Teiler Zweiter wurde. **Alexandra Weber**

(Oberpfälzer Schützenbund) sicherte sich mit einem Teiler von 31,0 die Bronzemedaille im Nachwuchsbereich. Hier belegte **Niels Althaus** aus Berghausen als westfälischer Vertreter mit einem 135,0-Teiler den 16. Platz. Für **Maria Große** aus Münster ging mit der Übergabe der Königskette an ihre Nachfolgerin ein ereignisreiches Jahr als Bundesjugendkönigin zu Ende.
 DSB-ÖA/jj



den Erwachsenen einen König kürten.

Bei den Erwachsenen siegte **Jürgen Singer** (Württembergischer Schützenverband/Foto oben Mitte) mit einem Teiler von 13,0 vor **Steffen Schulze** (Niedersächsischer Sportschützenverband), der mit einem 38,0-Teiler den zweiten Platz belegte. Auf Rang drei kam **Jürgen Hartmann** (Schützenverband Berlin-Brandenburg), der mit der Luftpistole einen 47,2-Teiler erzielte. Unser Landeskönig **Axel Giesecking** aus Minden belegte mit einem 53,0-Teiler einen guten fünften Rang, unterstützt von WSB-Vizepräsidentin



Axel Giesecking



Niels Althaus



Maria Große

www.schuetzenwarte.de

Download der Schützenwarte-Ausgaben seit März 2000 als PDF-Datei!

Silbernes Lorbeerblatt für Christine Wenzel und Matthias Dreisbach

Bundesinnenminister **Hans-Peter Friedrich** hat in Berlin 116 Sportlerinnen und Sportlern das ihnen von Bundespräsident Gauck verliehene Silberne Lorbeerblatt ausgehändigt. Unter den Ausgezeichneten waren auch zehn Schützinnen und Schützen, die für ihre herausragenden Leistungen bei internationalen Veranstaltungen geehrt wurden, darunter auch **Matthias Dreisbach** (Bad Berleburg), der bei den Vorderlader-Europameisterschaften 2011 in Finnland dreimal Gold und einmal Silber gewonnen hatte, sowie die dreifache Weltmeisterin und Olympia ronzemedailengewinnerin im Skeet von Peking, **Christine Wenzel** (Ibbebüren).

In seiner Ansprache würdigte der in der Bundesregierung für den Sport zuständige Innenminister Dr. Hans-Peter Friedrich nicht nur die Sportlerinnen und Sportlern selbst, sondern auch deren Umfeld: „Ich beglückwünsche



alle ausgezeichneten Athletinnen und Athleten für ihre fantastischen Leistungen und danke ihnen, dass sie in ihrer Sportart Deutschland so großartig vertreten haben. Meine Anerkennung gilt aber auch denjenigen, die über Jahre hinweg im Hintergrund zu den Erfolgen beigetragen haben. Ohne die Trainer und Betreuer, ohne die Familienangehörigen und die vielen ehrenamtlich in den Vereinen Tätigen würden viele Sportler hier heute nicht auf der Bühne stehen. Auch diesen Personen danke ich heute für ihr großes Engagement.“

DSB-ÖA/jj

schützenwarte shop

Leatherman »Surge«
... das ideale Tool für Sportschützen

mit Schriftzug »Schützenwarte«

€ 99,-

Dieses Angebot gilt nur für WSB-Mitglieder!



Brinkmann Henrich Medien GmbH
Schützenwarte-SHOP

Heerstraße 5
D-58540 Meinerzhagen

Noch schneller per Fax: +49-(0)-2354-7799-77

BESTELLSCHEIN

VOR- UND NACHNAME

STRASSE

NR.

LAND

PLZ

ORT

Den Betrag für meine Bestellung (zzgl. Versandkosten*) bezahle ich:

Per Nachnahme (zzgl. Nachnahmegebühr von 6,00 €, nur möglich bei Versand in Deutschland)

Per Bankeinzug (nur möglich bei Versand in Deutschland)

Konto-Nr.

BLZ

Geldinstitut

Per Vorkasse (für Bestellungen aus dem Ausland, SWIFT/BIC GENODEM1MOM, IBAN DE68 4586 1617 1519 1444 00)

* Ab einem Bestellwert von 35,- Euro berechnen wir im Inland (D) keine Versandkosten! Für alle Lieferungen im Inland mit weniger als 35,- Euro Bestellwert berechnen wir einen Versandkostenanteil von 2,95 Euro. Für Lieferungen ins Ausland beträgt der Versandkostenanteil je nach Zielland, Art und Gewicht zwischen 5,- und 15,- Euro. Der Mehrwertsteuernachweis wird bei der Bestellung und in der Rechnung angezeigt. Bei Bestellungen innerhalb der EU haben Sie für Ihre Bestellung ein gesetzliches Widerrufsrecht.

sw 5.2012

DATUM

UNTERSCHRIFT

X

AUSGABE 21

Winnie Weiß Was



„Sendener Wasserspiele . . .“
und die Kampagne „Schützen – SCHÜTZEN“
beherrschten das WSB-Jugendcamp 2012



Alles begann mit...

... Regen! Es war Zeit für das Event der Events, für das Highlight eines jeden jugendlichen Schützen in Westfalen. Es war Zeit für das WSB-Jugendcamp.

Schon donnerstags reiste das Jugendforum des Westfälischen Schützenbundes an, um die letzten Vorbereitungen für das kommende Wochenende zu treffen. Schon da wusste man, es würde ein regnerisches Wochenende werden. Doch freitags mit der Morgensonne waren die Gemüter guter Dinge und man machte sich an die Arbeit, die Beschilderung der Zeltplätze zu verteilen, den I-Punkt einzurichten und am späten Nachmittag dann den ankommenden Campteilnehmern alle wichtigen Informationen an die Hand zu geben.

Der Freitagabend war ein einziges Highlight. Erst hörten alle Teilnehmer gespannt dem stellv. Bürgermeister **Alfons Hues** und dem WSB-Vizepräsi-



denten **Dieter Rehberg** zu, um im Anschluss ein vom Jugendforum aufgeführtes Rollenspiel zum Thema „Schützen – SCHÜTZEN“ präsentiert zu bekommen. Es gab großen Applaus und

jede Menge Zustimmung zur Ausarbeitung des Themas „Sexualisierte Gewalt“. Doch weiteres sollte am nächsten Tag im „Tatsch Mal all(es)“ folgen. Der Freitagabend ging dann mit Feierei und Musik für den einen gemütlich für den anderen schlaflos zu Ende. Bis spät in die Nacht unterhielt man sich mit jedem, den man seit langem nicht mehr gesehen hatte.

Am nächsten Morgen hieß es dann: Zeit für die Cabrio-Wasserspiele, oder sollten wir nach dieser Nacht eher sagen Zeit für die „Sendener Wasser-



Fotos: Marius Küppershuas und Nico Klemme

siele“? Der Zeltplatz war geflutet und einige wenige Teilnehmer reisten an diesem Tag ab. Doch wie heißt es so schön: „Nur die harten kommen in den Garten!“ Der Hauptteil der Campteilnehmer ließ sich durch die Nacht nicht die Stimmung vermiesen und begab sich in das anliegende Schwimmbad, um dort den anderen Mannschaften zu zeigen, wer hier das Sagen hat. Letztendlich konnten die Wasserratten von St. Hubertus Everswinkel zeigen, dass sie nicht nur in der Nacht, sondern auch am Tag mit allen Wassern gewaschen waren.

Mittags ging es dann an das Indiacca-Turnier, welches von den Tennisplätzen im Außenbereich kurzerhand in eine der Sporthallen verlegt wurde. Nicht nur dass es einen großen Ansturm an Mannschaften gab, nein auch auf der Tribüne wurde angefeuert, was das Zeug hält. Für die meisten eine unbekannte Sportart, aber mit welchem Elan und mit welcher Begeisterung hier in die Spiele gegangen wurde, war unglaublich.

Die drei Siegermannschaften in diesem Jahr beim Indiacca-Turnier waren:

1. SpSch Hilstrup
2. SpSch Alstätte II
3. SG Overberge

Gleichzeitig lief der zweite Teil des politischen Themas. Sowohl Trainer, Jugendleiter, Schützen als auch Eltern und Betreuer konnten hier einzeln einen Parcours zum Thema „Sexualisierte Gewalt“ durchlaufen, oder sollte man besser sagen erleben? An verschiedensten Stationen wurde den Teilnehmern gezeigt, wie sensibel sie in manchen Situationen aufpassen, sich verhalten oder reagieren sollten. Es wurde hautnah erklärt und präsentiert. Nach den sieben Stationen des Parcours gerieten einige der Teilnehmer ins Grübeln, welche wichtige und sensible Aufgabe jeder von uns in der Jugendarbeit hat.

Nach diesem aufregenden, spannenden, informativen aber auch nassen



Tag hieß es nun Camp Party! Jeder von uns ließ es noch einmal so richtig krachen. Sofern er das noch konnte, denn einige waren nach diesem Samstag einfach nur zu platt, um noch einmal das Tanzbein zu schwingen. Im Mittelpunkt der Camp-Party stand die Verabschiedung des Landesjugendsprechers **Steffen Rieger**. Nach vier Jahren erfolgreicher Mitarbeit, hatte Steffen sich entschlossen aufgrund seines Studiums in Jena, was ihm für eine ordentliche Mitarbeit zu wenig Zeit lässt, nicht mehr zu kandidieren. Mit einer Bildershow und kleinen Präsenten die er „gerne“ hat, bereitete das Jugendforum ihm einen sehr emotionalen Abschied.



Der Rest jedoch konnte in der Stevehalle dem EM-Spiel folgen oder vor der Stevehalle feiern bis in die späte Nacht.

Eine negative Begleiterscheinung waren mehrere Diebstähle in den Zelten in der Nacht von Samstag auf Sonntag. Vier unbekannte Täter entwendeten mehrere Gegenstände aus verschiedenen Zelten. Die Polizei war schnell verständigt und vor Ort. Eine Klärung konnte allerdings nicht sofort herbeigeführt werden. Für die Zukunft werden die Organisatoren die Anwesenheit eines Sicherheitsdienstes überdenken. Leider ist den Geschädigten damit nicht geholfen.

Am Sonntag stand nun der Landesjugendtag in der Stevehalle vor der Tür. Neben 87 stimmberechtigten Delegierten konnte Landesjugendleiter **Dirk Terbahl** die WSB-Vizepräsidentin **Gabriela Kemena** und den Umweltbeauftragten **Arnold Kottenstede** als Gäste begrüßen.

Das ausführliche Protokoll hierzu folgt im Anschluss.

Alles in allem kann man sich nur bei allen Teilnehmern dieses Camps bedanken, dass sie einmal mehr, gemeinsam mit der Westfälischen Schüt-

zenjugend ein so erfolgreiches Camp gestaltet haben. Ein besonderer Dank geht natürlich an das Jugendforum und vor allem auch an das örtliche Orgateam der Steverschützen Senden und der SpSch Hilstrup, welche stets da waren, wenn es Probleme gab. Sie alle haben mit ihrem unermüdlichen Einsatz für eine „Rundum Versorgung“ gesorgt.

Ein weiteres Dankeschön geht an die Gemeinde Senden und die Leitung des Cabrio-Senden, die sich in hervorragender und kooperativer Art und Weise als sehr gute Gastgeber präsentiert haben und uns ermöglichten, eine so erlebnisreiche Zeit mit einander verbringen zu können.

Am Ende hieß es: „Schade, dass es vorbei ist, aber wir sehen uns zum WSB Jugendcamp 2013 in Nordwalde!“

Philipp Schulz & Klaus Lindner

Protokoll des Jugendtag

Anwesend:

54 Vereine,
6 TN Jugendleitung WSB
27 Bezirksjugendausschüsse:
1000 5 TN, 2000 4 TN, 3000 5 TN,
4000 3 TN, 5000 3 TN, 6000 4 TN,
7000 3 TN
Gesamtstimmberechtigt: **87**

TOP 1 Begrüßung der Gäste und Delegierten; Genehmigung der Niederschrift vom 17.07.2011, Genehmigung der Tagesordnung
Landesjugendleiter **Dirk Terbahl** begrüßte um 10.20 Uhr die Delegierten. Besonders herzlich hieß er die Vizepräsidentin des WSB **Gabriela Kemena** und den Umweltbeauftragten des WSB **Arnold Kottenstede** willkommen. Einen be-



es des WSB

sonderen Dank richtete er an **Linus Vedder** und **Andrea Ehrmann**, stellvertretend für die Steverschützen Senden, die für einen hervorragenden Camp-Ablauf gesorgt haben. Das Protokoll der Delegiertenversammlung vom 17. 7. 2011 in Hiddenhausen wurde **einstimmig** genehmigt. Die vorliegende Tagesordnung fand die Zustimmung der Delegierten.

TOP 2 Grußworte

Gabriela Kemena überbrachte die Grüße des Präsidiums und stellte in ihrer Ansprache die engagierte und gute Jugendarbeit innerhalb des WSB dar. Sie ermunterte die Anwesenden, sich bei der Kampagne „Ziel im Visier“ engagiert mit ihren Vereinen zu beteiligen.

TOP 3 Ehrungen

Dirk Terbahl gab bekannt, dass der erkrankte stellv. Jugendleiter des Schützenkreises Lippe, **Sieg-**

fried Gelfahrt mit dem Ehrenzeichen für sportliche Jugendarbeit ausgezeichnet wird. Kreisjugendleiter **Ulrich Böke** verlas die Laudatio. Die Ehrung wird zu einem späteren Zeitpunkt im SK Lippe vorgenommen.

TOP 4 Bericht der Jugendleitung und Beratungen zu den vorliegenden Berichten

Dirk Terbahl trug den Bericht der **Landsjugendleitung** vor: In dem Bericht der LJJL ging D. Ter-



bahl auf die vielen positiven Veränderungen innerhalb der Westfälischen Schützenjugend ein. Der Bericht ist als Anhang dem Protokoll angefügt und in der Schützenwarte Ausgabe 5/2012 im Original abgedruckt.

Die Berichte der Bezirksjugendleiter lagen aus.

Für die **Landesjugendsprecher** berichtete **Jasmin Pforth** wie folgt:

Auch in den vergangenen zwölf Monaten war die westfälische Schützenjugend aktiv. Ein tolles WSB-Camp 2011 in Hiddenhausen liegt hinter uns. So wie es im Fußball heißt: „Nach dem Spiel, ist vor dem Spiel“ heißt es für die westfälische Schützenjugend: „Nach dem Camp, ist vor dem Camp“. Eine wichtige Zeit für die Vorbereitung des Camps ist für uns immer die herbstliche Projektwoche in Giethoorn (NL). In dieser Ideenschmiede entstehen nicht nur die sportlichen Aktivitäten für das Camp. Uns ist es sehr wichtig, dass auch immer ein sozialpolitisches Projekt in das Camp mit einfließt. Wie ihr bereits erfahren durftet, stand das Camp 2012 unter dem Motto „Schützen – SCHÜTZEN“. Mit unserer Kampagne zum Thema sexualisierte Gewalt wollten wir – das stand für uns von vornherein fest – nicht mit dem Finger auf die „Täter“ zeigen, sondern uns Schützen selber schützen, stärken und sensibilisieren, um mit diesem Thema richtig umzugehen. In unserem kleinen Rollenspiel vom Freitag, sowie mit dem Parcours „Tatschmal alles“ haben wir über dieses Thema aufgeklärt.

Ein weiteres Projekt, das uns schon lange am Herzen liegt, ist das Image von uns Sportschützen. Wir sind sehr stolz, dass wir nun nach doch recht langer und sehr arbeitsintensiver Zeit unsere Imagebroschüre mit dem Titel „Sportschießen ist Bildung“ druckfrisch vor uns liegen haben. Diese Broschüre schildert den Aufbau, die Arbeit und „das Leben“ der westfälischen Schützenjugend in vielen Texten und noch mehr Bildern. Wer sind wir? Was machen



wir und wohin wollen wir? Das sind die drei Hauptthemen, die wir in dieser Broschüre ansprechen. Es steckt viel Schweiß, lange Nächte und jede Menge Herzblut in dieser Arbeit.

Auch unsere Internetseite www.wsb-jugend.de strahlt seit diesem Jahr in einem neuen Design. Hier kann man wie gewohnt unter anderem auch neue Berichte aus dem WSB, Bilder von den Camps und vieles mehr entdecken. Im Dezember 2011 hat das Jugendforum in Radevormwald seinen Jahresabschluss veranstaltet. Das Wochenende stand natürlich auch unter den Sternen Campvorbereitung, Imagebroschüre und Homepage. Allerdings gab es für unsere Jugendleitung und das Jugendforum eine kleine Überraschung. Nach dem wir nun lange Jahre gar nicht als einheitliche Gruppe zu erkennen waren, gab es vom Nikolaus blaue Sweatshirts und T-Shirts mit dem Aufdruck WSB – „Westfälisch Sozial Begeistert“ und „Jugend-Team Westfalen“, was ziemlich deutlich aufzeigt wer und was wir sind. An dieser Stelle wollen wir Landesjugendsprecher uns noch mal für das tolle Engagement und die vielen kreativen Ideen unseres Jugendforums herzlich bedanken. Ohne das JuFo würden viele Projekte und Veranstaltungen wie zum Beispiel das Jugendcamp so nicht stattfinden können.

Auch jetzt heißt es für uns bald wieder „Nach dem Camp, ist vor dem Camp“. Die Planungen in der Projektwoche in Giethoorn starten wieder in den Herbstferien. Da wollen wir hoffen, dass die Hollän-

der uns nach der EM-Pleite noch ins Land rein lassen. Ein wichtiges Projekt, das wir dieses Jahr auf jeden Fall noch in Angriff nehmen wollen ist passend zu unserer Imagebroschüre der Imagefilm. Vielleicht können wir euch nächstes Jahr diesen zur selben Zeit an einem anderen Ort zeigen. Eins ist auf jeden Fall klar. Wir freuen uns auf euch im nächsten Jahr in Nordwalde.

Eure Landesjugendsprecher

**Steffen Rieger, Sven Kleisa,
Jasmin Pforth**

TOP 5 Aussprache zu den Berichten

Es gab keine Wortmeldungen zu den Berichten

TOP 6 Feststellung der Stimmberechtigung

André Hähner berichtete für die Stimmkartenausgabe, dass zu diesem Zeitpunkt 87 stimmberechtigte Delegierte anwesend waren. Dirk Terbahl stellte die Beschlussfähigkeit des Delegiertentages fest.

TOP 7 Vorstellung des Haushaltsplanes

Dirk Terbahl erläuterte kurz Eckdaten der finanziellen Mittel der Schützenjugend und deren geplante Verwendung. Hierzu ergaben sich keine Wortmeldungen aus dem Plenum.

TOP 8 Wahlen nach § 9 Block C der Jugendordnung

Die Delegierten entschieden **einstimmig**, bei nur einem Vorschlag nach § 6 der Versammlungs- und Sitzungsordnung und § 16 Abs. 2

der Satzung des WSB die Wahlen offen durchzuführen.

8.1 Wahl stellv. Landesjugendleiter/sportliche Jugendarbeit
Als einziger Kandidat wurde Marc Weßling zur Wiederwahl vorgeschlagen. Er wurde **einstimmig** von den Delegierten gewählt.

Marc Weßling bedankte sich und nahm die Wahl an.

8.2 Wahl eines Landesjugendsprecher/in

Steffen Rieger stellte sich aufgrund seines Studiums in Jena nicht der Wiederwahl. **Dirk Terbahl** bedankte sich bei ihm für die sehr gute Zusammenarbeit in den vergangenen Jahren.

Michael Wameling schlug im Namen des Jugendforums Christina Adamidis (Schwelm) vor. Weitere Vorschläge gab es nicht.

Christina Adamidis wurde **einstimmig** gewählt und nahm die Wahl an.

TOP 9 Änderung der Jugendordnung

Nach kurzen Erläuterungen wurde die Jugendordnung wie folgt geändert:

§ 5 Jugendtag

– *Streichung:* des Jugendausschusses bei der Zusammensetzung

– Änderung der Antragsfrist von sechs auf zwei Wochen

– *Zusatz:* „Jede Person kann nur eine Stimme auf sich vereinen“

Die Änderung wurde mit **85 Ja : 2 Nein** Stimmen angenommen.

§ 6 Jugendausschuss

– *Streichung:* der 4 Aktivensprecher und Änderung auf zwei Gesamtsprecher

- Neue Formulierung zur Wahl der Aktivensprecher:

„Die Aktivensprecher der Disziplinen werden von den jeweiligen Kadermitgliedern (Stichtag 01.12.) gewählt. Wahlberechtigt sind die Jugendklasse und die Juniorenklassen B und A. Das passive Wahlrecht besitzen nur ordentliche Kadermitglieder bis zur Vollendung des 20. Lebensjahres. Die Amtszeit dauert ein Jahr. Die zwei Gesamtaktivensprecher werden jeweils jährlich von den Aktivensprecher Bogen, Gewehr, Pistole und Flinte gewählt. Die gewählten Gesamtaktivensprecher sind der Landesjugendleitung bis zum 31.12. eines Jahres zu melden.

Gesamtaktivensprecher die im Laufe des Jahres aus dem Kader ausscheiden, sind umgehend neu zu benennen.“

- **Streichung**: Entsendung der Delegierten zum Jugendtag DSB

Die Änderung wurde mit **85 Ja : 2 Nein** Stimmen angenommen.

§ 7 Jugendleitung

- **Streichung**: Ein für die Jugendarbeit tätiger Mitarbeiter der Geschäftsstelle (beratend)

Die Änderung wurde **einstimmig** angenommen.

§ 8 Jugendforum

- Die **Streichung** eines Jugendsprechers pro Untergliederung zur Zusammensetzung wurde **einstimmig** abgelehnt.

- Die Formulierung zur Betreuung des Jugendforums wurde durch folgende Formulierung ersetzt:

„Einem Betreuer - beratend, welcher auf Vorschlag des Jugendforums berufen wird. Dieser betreut verantwortlich, in enger Abstimmung mit der Landesjugendleitung, das Jugendforum und bestimmt Programm und Tagungs-ort.“

Die Änderung wurde **einstimmig** angenommen.

§ 10 Verwaltung

- Neue Formulierung:

„Ein für die Jugendarbeit tätiger Mitarbeiter der Geschäftsstelle unterstützt und berät die Landesjugendleitung bei der Erfüllung ihrer Aufgaben.

Zur weiteren Unterstützung der Jugendarbeit sind die Mitarbeiter

der Geschäftsstelle im Rahmen ihrer Aufgaben tätig.“

Die Änderung wurde **einstimmig** angenommen.

Anlage 1 In der Anlage 1 zur Jugendordnung wurden zur Zusammensetzung des Bezirksjugendausschusses bzw. des Kreisjugendausschusses, die Bezirksauswahltrainer bzw. Kreisauswahltrainer als stimmberechtigte Mitglieder gestrichen.

Die Änderung wurde **einstimmig** angenommen.

TOP 10 Vorbereitung des Jugendtages 2013

12. - 14. Juli 2013 in Nordwalde

Alexander Wessels berichtete von den ersten Planungsgesprächen zum WSB Jugendcamp 2013 in Nordwalde. Es hätte sich bereits ein Organisationsteam gebildet und die ersten Gespräche mit der Gemeinde sind sehr positiv verlaufen. Er lud alle Anwesenden herzlich ein, auch im nächsten Jahr wieder dabei zu sein.

TOP 11 Anträge gem. Jugendordnung § 5

Anträge lagen keine vor.

TOP 12 Allgemeines

Klaus Lindner verwies auf die Einführung einer Jugendverdienstnadel, die ab Herbst zur Verleihung kommt. Darüber hinaus warb er darum, jungen Mitgliedern die Möglichkeit einzuräumen, an einer Jugendassistenten Ausbildung in den Herbstferien teilzunehmen.

Er verwies auf die neue Imagebroschüre und ermunterte die Vereine, diese Broschüre verstärkt Politikern und Offiziellen zuzuleiten. Sie sei eine gute Möglichkeit, zur Veränderung des Image der Sportschützen in der Öffentlichkeit beizutragen.

Gabriela Kemena gab einen kurzen Überblick über die Kampagne „Ziel im Visier“ und forderte die Vereine zum Mitmachen auf.

Arnold Kottenstede regte an, im Zuge der Veranstaltungen am 6. und 7. Oktober eine Umweltaktion zu koppeln.

Michael Reifert bekundete Interesse an der Ausrichtung des Jugendtages 2014.

Dirk Terbahl dankte den Organisa-

toren in Senden und schloss den Delegiertentag um 12.25 Uhr.

Klaus Lindner, Protokollführer



Der WSB bietet Dir die Möglichkeit, ein

Freiwilliges Soziales Jahr im Sport

Freiwilliges soziales Jahr im Sport

zu leisten. Das freiwillige soziale Jahr ist:

- eine willkommene Auszeit zwischen Schule und Beruf,
- eine spannende Alternative zu anderen freiwilligen Diensten,
- der beste Weg, Wartezeiten für Studien- oder Ausbildungsplätze zu nutzen,
- anrechenbar als Wartesemester,
- ideal, um den sozialen Umgang mit Kindern oder Gleichaltrigen zu üben,
- die Chance, unter fachlicher Anleitung eigene sportliche Ziele zu verwirklichen,
- ein erster Schritt zur finanziellen Unabhängigkeit,
- eine gute Möglichkeit zur beruflichen Orientierung.

Als anerkannte Einsatzstelle des Landessportbundes bieten wir ab **1. September 2012** eine Stelle für ein „Freiwilliges soziales Jahr im Sport“ in unserer Geschäftsstelle in Dortmund.

Bewerbungen bitte schriftlich oder per E-Mail an die Geschäftsstelle des WSB

Einsatzbereich:

- Bildungs- und Jugendbereich

Aufgabenschwerpunkte:

- Planung, Organisation und Durchführung von Jugendmaßnahmen
- Veranstaltungsorganisation
- Kaderbetreuung
- Jugendbildungsmaßnahmen
- Verwaltungstätigkeit

Bildungsvorteile:

- TC-Basis Ausbildung
- Jugend-Basis-Lizenz
- 15 Bildungstage beim Isb

Die Vergütung erfolgt im Rahmen der FSJ-Bestimmungen. Gerne stehen wir für weitere Fragen per Mail unter klaus.lindner@wsb-office.de oder telefonisch unter **0231/861060-13** zur Verfügung.

Jugendzeltlager 2012 in Senden

Ein nicht ganz ernst gemeinter Lagerbericht

Am Freitag (15.6.) sammelten meine Fahrerin, selbst Mutter von mitreisenden Zwillingen und meine Wenigkeit die fünf Jungs im Alter von 12 - 14 Jahren fürs WSB-Jugendcamp ein. Gestartet wurde bei trockenem Wetter und bester Laune in Brilon; 1 ½ Stunden später erreichten wir dann unser Ziel. Die Zelte wurden schnell aufgestellt, denn um 18:00 Uhr hieß es Abendessen, welches Jungs ja eigentlich nicht verpassen wollen. Unterdessen hatte es angefangen zu regnen. OK, dachten wir uns, so ein kleiner Schauer ist nicht schlimm. Das entpuppte sich in der Nacht aber dann als großer Denkfehler! Denn aus dem „flüssigen Mondschein“ wurde in der Nacht noch heftiger Regen.

Dass es heftiger regnete, merkten dann auch zwei meiner Helden: sie hatten ihr Zeltoberteil nämlich verkehrt herum aufgebaut – also Innenteil nach außen zeigend. Und so fanden die Regentropfen ihren Weg ins Innere des Zeltes. Hei, welche Freude kam da auf – Duschen mal anders! Jetzt war guter Rat teuer. Während des Regens die Zeltplane umdrehen ging nicht – dann wäre auch das Innenzelt nass gewesen. Ich hatte meinen Zeltplatz etwas abseits, so dass ich erst am nächsten Morgen von der Geschichte erfuhr. Also konnte ich nicht helfend eingreifen. Dies taten dann Zelt-nachbarn.

Der Samstag plätscherte im wahrsten Sinne des Wortes dahin: Einige Camp-Teilnehmer stellten beim Aufstehen fest, dass sie ihr Zelt als Pool-Ersatz dank der Regennacht benutzen konnten. Da aber ein Schwimmbad am Ort war, zogen sie vor, dort hin zum Baden zu gehen, ihre feuchten Sachen in der Steverhalle zu trocken und dort die nächste Nacht auch zu verbringen. Einen Dank an dieser Stelle an den Ausrichter, kurzfristig und unkompliziert zu reagieren, auch wenn wir nicht direkt von diesen „Wasserspielen“ betroffen waren!

„Meine Jungs“ schafften es, in einer der wenigen regenfreien Minuten das Zeltoberteil zu drehen, damit die nächste Nacht wenigstens ohne Wasser-einlage von außen verbracht werden konnte.

Da wir uns für keine der angebotenen Aktivitäten vorangemeldet hatten (schauen wir mal, was so kommt), beschlossen die 5 Freunde, schwimmen zu gehen. Gut, dachte ich mir, da kann ja nicht viel passieren: Schwimmen können sie, und der Hunger wird sie schon rechtzeitig wieder an den Trog führen. (Mittagessen: An dieser Stelle ein großes Lob an den Ausrichter: Der Catering-Service war große Klasse!) Diesmal hatte ich richtig gedacht: Sie kamen pünktlich, hungrig und sogar durstig. Also konnten sie wirklich schwimmen und hatten nicht das halbe Bad leer getrunken.

Vormittags war ich mit der Jugendleitertagung beschäftigt und den Nachmittag verbrachten wir dann auf dem Gelände (irgendwo war ja immer etwas los. Toll!!!): Als ich endlich beim Indiac-Turnier vorbei kam, wurden bereits die Finalrunden gespielt und das „Interessanteste“ hatte ich verpasst: Die Mehrheit der Jugendlichen spielten auf dem Hallenboden auf Strümpfen. Kaum Jemand lief Barfuß oder hatte Sportschuhe an. Ich dachte gerade voller Schrecken daran, was da alles passieren kann, mit Socken auf dem glatten Hallenboden.... da sprach mich auch schon ein Sportkamerad eines befreundeten Vereines an. Er hatte mit Sportschuhen am Turnier teilgenommen, war umgeknickt und hatte sich – so glaubte er – den Knöchel verstaucht. Eigentlich keine große Sache – wenn es nicht auch noch einer der Fahrer dieser Gruppe gewesen wäre. Mit dem Fuß, bzw. Knöchel konnte „Humpelstielzchen“ nicht fahren. Woher also einen Fahrer nehmen? Mein Angebot, das Auto samt Anhänger nach Hause zu fahren, wurde dankbar angenommen.

So hieß es für mich, etwas früher in die „Penn-Tüte“ (Schlafsack) zu kriechen, damit ich am nächsten Morgen ausgeruht war. Zum Frühstück habe ich vom nächsten Akt eines Schauspiels gehört, auf dessen Fortsetzung alle Beteiligten gerne verzichtet hätten: Wer wird schon gerne bestohlen!! Mitten in der Nacht stellten eben jene Sportkameraden rund um „Humpelstielzchen“ fest, dass dunkel gekleidete Personen in ihr Zelt eingedrungen waren und alles, was nicht niet- und nagelfest war, haben mitgehen lassen. Höhepunkt der Nacht war der Auftritt der Polizei, die leider auch nicht viel ausrichten konnte.

Am nächsten Morgen wurden einige Gegenstände in der Stever und in umliegenden Büschen gefunden. Dem Fuß unseres Sportkameraden ging es zwar schon viel besser – meinte er –, aber an Autofahren sei nicht zu denken. Das übernahm ich dann, wie besprochen. Er ist zu Hause zum Arzt gegangen, um abzuklären, was denn nun wirklich mit seinem Fuß ist. Diagnose: Mittelfuß gebrochen!

Fazit: Wenn ich mir den – gedruckten – vorläufigen Programmablauf ansehe, und das Wochenende, wie es aus unserer Sicht wirklich gewesen ist, dann hat uns die Landesjugendleitung nicht zu viel versprochen:

- **Aufbau der Zelte mündete** bei dem einen oder anderen in einem **unfreiwilligen Sportangebot**.
- **Eröffnungsveranstaltung „Schweigen schützt die Falschen“**. Gemeint war hier die körperliche und sexuelle Belästigung. Wenn es aber schon Freitagnacht zu Zeltdurchsuchungen gekommen ist, und dies nicht den Betreuern bzw. Jugendleitern kundgegeben wurde, bekommt das Motto dieser Veranstaltung einen schalen Beigeschmack! Zumal die Diebstähle sich nicht nur auf ein bis zwei Zelte beschränkt haben.
- **„Cabrio – Wasserspiele“** Spaß ohne Grenzen im Wasser. OK, das Wetter kann man beim besten Willen niemandem ankreiden. Und mit sooo viel „flüssigem Sonnenschein“ hatte wohl auch niemand gerechnet. Damit bekam das Motto „Wasserspiele“ aber dennoch eine aparte Bedeutung.
- **„Tatsch Mal' all(es)“** – Erlebnisparcour – der besonderen Art: Den hatte zum einen das Jugendforum in beeindruckender Weise samstags dargestellt. An dieser Stelle ein dickes Lob den Machern! Andererseits hatten die Sportkameraden, die bestohlen wurden und nun ihre Siebensachen in den Büschen suchten, auch einen **Erlebnisparcour der besonderen Art**.
- Sonntags war nach dem Frühstück **freies Sportangebot**, welches bei den Meisten zum Zeltabbau und Aufräumen genutzt wurde. Nach einer kurzen Nacht kann man das unter Frühsport verbuchen.

Insgesamt war es eine – aus unserer Sicht – gelungene Veranstaltung. Wie das so ist, wenn man mit Jugendlichen etwas plant, gehört immer eine gehörige Portion Humor und ein gewisser Pragmatismus mit dazu, um diese Zeit zu genießen. Den Jungs hat es auf alle Fälle gefallen. Sie wollen im nächsten Jahr wieder mit dabei sein. Und das ist doch wohl unterm Strich das Wichtigste!

Denn man kann es nie allen recht machen.

Hoffen auf die Endkampfteilnahme – Jugendverbandsrunden-Rückkampf in Hannover

Am Freitag, 8. Juni 2012 starteten wir mittags am LLZ Dortmund zum JVR-Rückkampf nach Hannover und nutzten die Trainingsmöglichkeiten zur Vorbereitung auf den kommenden Wettkampftag. Bis auf Schnellfeuerpistole und KK-3x20 wurde alle Wettkämpfe am Samstag absolviert.

Neben der Mannschaft Luftgewehr, die mit einem Ring Abstand Zweite wurde, gab es auch bei der Mannschaft von 60 liegend einen zweiten Platz. Des Weiteren sorgten auch gute Einzelergebnisse für gute Platzierungen, so siegten **Felix Brunnenberg** (LG Schüler) mit 195

Ringen und **Julia Budde** (LG Jugend) mit 390 Ringen in ihrer Klasse, **Malin Wigger** wurde Zweite mit 389 Ringen. Bei der Luftpistole holte sich **Kevin Loos** den ersten Platz mit 183 Ringen.

In der Sportpistole Jugend siegte **Laurenz Gerdes**, **Nico Zollitsch** kam bei den Junioren B auf den dritten Platz (Foto unten links).

Der Sonntag war der große Tag der Schnellfeuerer, mit **Nico Zollitsch**, **Laurenz Gerdes** und **Frederik Münster**, welche beim Hinkampf schon die Plätze eins bis drei belegten. Diesmal reichte es für Frederik nicht fürs Treppchen, aller-

dings stachen Nico und Laurenz um die Plätze eins und zwei. Jeweils 551 Ringe waren auch ein anständiges Ergebnis. Nico gewann dieses Stechen mit 47 zu 43 Ringen. Somit wurde die Mannschaft erster und die Plätze eins und zwei gingen an Nico und Laurenz (2. Foto unten). Im Wettbewerb KK-3x20 holte die Mannschaft den zweiten Platz. (Foto unten Mitte)

Moritz Brunnenberg kam im Einzel Junioren B auf den zweiten Platz mit 565 Ringen und **Jan Brodda** mit 561 auf den dritten (Foto unten rechts). Alles in allem also ein durchwachsender Rückkampf, mal

schauen mit welchen Teilnehmern/Mannschaften wir uns für das Finale vom 3. – 5. August 2012 in München qualifizieren.

Aus Sicht der Trainer **Erwin Deimann**, **Andreas Send**, **Bernd Schneider**, **Gaby Kotala**, **Oli Zollitsch** und **Hans Bohne** wieder ein guter Wettkampf, um neue Schwerpunkte für das Training ausfindig zu machen und für die Schützen wieder eine Erfahrung mehr in ihrem noch jungen Schützenleben.

Aus meiner Sicht sind die Kader wieder ein Stück zusammengerückt und wir freuen uns auf die weitere Saison. *Hans Bohne*



Es ist lange her seit Bochum das letzte Mal auf dem Podium stand. Die meisten Jugendlichen haben dieses Jahr das erste Mal an dem seit 1964 stattfindenden Städtevergleich teilgenommen und gleich für ihre Stadt gepunktet. In den letzten paar Jahren hat sich die Sportjugend in Bochums Schützenvereinen stark entwickelt. Sie hat an Quantität und Qualität zugenommen und ist vor allem stärker zusammengerückt. Man kennt sich, man versteht sich, man unternimmt

viel gemeinsam. Vieles musste sich in den letzten Jahren erst entwickeln und wenn die Stimmung untereinander gut ist, dann kommen irgendwann auch die sportlichen Erfolge.

Bochums Fachschaftsjugendleiter **Tobias Wasserlos** beteuerte, dass er sich für die Jugendlichen freue und gleichzeitig glücklich sei, dass er noch als Teilnehmer einen Podiumsplatz erreichen durfte. Seit 2006 ist Tobias dabei gewesen und landete bei seiner allerletzten

Ruhrolympiade mit 387 Ringen immerhin auf Platz 3 in der Einzelliste. Aber auch für **Patrick Trunk** und **Steven Kramp** sollte es das letzte Mal sein. Steven schoss sogar im Luftpistolenbereich mit 361 Ringen das beste Ergebnis des diesjährigen Wettkampfes.

Manche schossen mehr, manche schossen weniger und andere hielten ihr Niveau, aber letztendlich landete Bochum seit vielen Jahren wieder auf Platz drei und behielt nur Wesel und den verdienten Sie-

ger Gelsenkirchen vor sich in der Tabelle.

Ziel muss es nun sein, die sportliche und gesellschaftliche Entwicklung der Schützenjugend zu fördern, damit weitere Erfolge bald folgen können.

Einen besonderen Dank gilt dem Trainer **Sven Bublitz** und dem ehemaligen Fachschaftsjugendleiter **Joachim Dohnert**, sowie allen Vereinsjugendleitern.

Tobias Wasserlos

YOU

Europas größte Jugendmesse

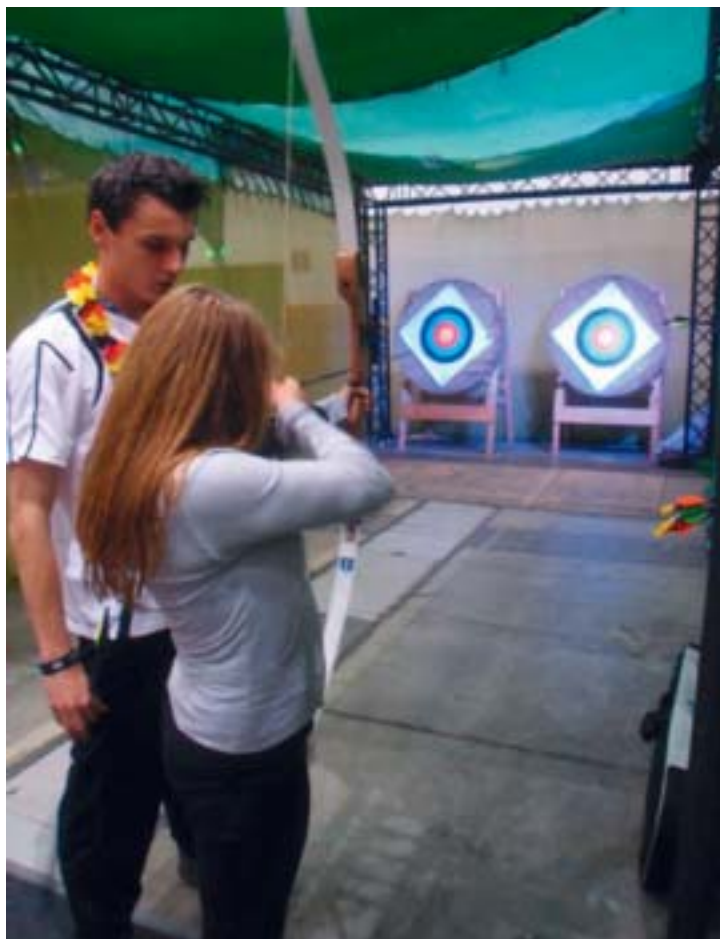
115.000 Besucher, 235 Aussteller und 40.000 Quadratmeter Ausstellungsfläche. Das sind die Eckdaten der diesjährigen YOU 2012 in Berlin. Und mitten drin war die Deutsche SchützenJugend zum zweiten mal im Segment Sports vertreten und hat mit vielen neuen Aktionen aufgewartet.

Faszination Bogenschießen!

Mit Spannung, Ruhe und Konzentration haben die Mädchen und Jungen auf der größten Jugendmesse Europas in Berlin die Pfeile ins Gold getrieben. Die Möglichkeit dazu hatten die Messebesucher am Infostand der Deutschen SchützenJugend (DSJ). Von den ganz kleinen bis hin zu Eltern und Lehrern waren alle begeistert vom Bogenschießen. Und sogar Maskottchen und Superhelden haben ihr Können am Bogen unter Beweis gestellt.

Punktet mit Licht!

Spannend, unterhaltsam und ungefährlich haben wir die Jugendlichen an den Schießsport heran geführt. Mit Lichtgewehr und Lichtpistole haben wir Schießspiele und kleine Wettbewerbe ausgetragen. Und es gab tolle Prei-



se zu gewinnen. T-Shirts, Lanyards und Kugelschreiber haben die Kids an den Stand der Deutschen SchützenJugend gelockt. Dabei war der Ehrgeiz der Jugendlichen bemerkenswert, da jeder die tollen Preise abräumen wollte. Natürlich hat die Deutsche SchützenJugend auch an den EM-Auftakt gedacht. Für jeden Facebook „Like“ gab es am Infostand eine Fan „La-ola-Kette“ in Deutschlandfarben. So konnten alle perfekt gestylt zum Public Screening in den Messehallen gehen und mehr als 500 neue Facebook-Fans verfolgen von jetzt an die Facebook-Seite der Deutschen SchützenJugend. Die Aussteller im Segment „Sports“ auf der Messe waren bunt gemischt und die Deutschen SchützenJugend hat sich zwischen dem Stand von MTV Mobile, der DLRG und den Headis super präsentiert. Und nicht selten wurde die Frage gestellt, wo in der Umgebung der nächste Schützenverein oder Bogenverein ist. Ob mit dem Lichtgewehr, der Lichtpistole oder dem Bogen – am Stand der Deutschen SchützenJugend hat jeder einen Treffer gelandet!

Die Deutsche SchützenJugend sagt Danke und bis zum nächsten Mal!

Patrick Tetzlaff

SG Altschermbeck, SG Rhade, SSC Lembeck beim WSB-Jugendcamp

Vom 15. bis 17. 6. nahmen die Schießgruppen Altschermbeck, Rhade und Lembeck mit 15 Teilnehmern am diesjährigen WSB-Jugendcamp in Senden teil.

Während einer Regenpause haben wir miteinander die Zeit zum aufschlagen unseres Lagers genutzt. Insgesamt acht Jugendliche der drei Schießgruppen ließen sich für das WSB-Jugendcamp begeistern. Das diesjährige Thema „Schützen – SCHÜTZEN!“ brachte nicht nur die mitgeführten sieben Betreuer zum Nachdenken, auch die Jugendlichen hatten ihren Spaß. Das vielfältige Sportangebot am Samstag wurde ebenfalls von den Schießgruppen übergreifend genutzt.

So nahm die SG Rhade zusammen mit der SG Altschermbeck an der Wasserolympiade teil. Sie belegten nicht den ersten Platz, aber sie waren die Gruppe mit dem meisten Spaß. Beim Karate-Workshop, an dem nur die SG Altschermbeck teilnahm, wurde versucht, die Grundlagen des Karate beizubringen. Auch das Indica-Turnier hat die drei Schießgruppen nicht verschont. Die Aktivitäten haben wunderbar von dem schlechten Wetter abgelenkt. Auch als zwei Zelte unter Wasser standen, halfen die SG Altschermbeck und der SSC Lembeck den Jugendlichen von der SG Rhade, einen trockenen Schlafplatz zu finden. Passend zum Ende des Lagers am Sonntagmorgen klarte der Himmel auf. So konnte zumindest das Lager trocken abgebaut und der Weg nach Hause angetreten werden. Auch im nächsten Jahr möchten die drei Vereine gerne mit einer größeren Gruppe wieder am WSB-Jugendcamp in Nordwalde teilnehmen.

Stefan Heier, Trainer SG Altschermbeck

Jedes Jahr ein Neufahrzeug bekommen? Einer exklusiven Nutzergruppe angehören?

Flexible Mobilität mit erheblicher Ersparnis genießen?

Mehr Zeit für die wichtigen Dinge im Leben haben?

All diese Fragen mit „Ja“ beantworten? Gibt's nicht?

Gibt's doch!



Seit über einem Jahrzehnt bietet der Westfälische Schützenbund seinen Sportlerinnen und Sportlern über entsprechende Partner die Möglichkeit, Autos zu höchst interessanten Leasingkonditionen zu beziehen.

ASS - Aktuelle Neuerungen:

Zunächst eine sehr erfreuliche Information vorweg. Aufgrund von neuen BMW-Herstellerbedingungen können wir den BMW 116d 5trg. aktuell zu einer sehr günstigen mtl. Rate anbieten. Mit 20.000 km liegt die monatliche "All Inclusive"-Rate bei nur € 299,-, mit einer Jahresfreilaufleistung von 30.000 km bei nur € 369,-. Jedoch ist zu beachten,



dass die BMW Fahrzeuge weiterhin nur für eine exklusive Nutzergruppe zur Verfügung stehen.

Im Folgenden finden Sie dann nun alle Änderungen in unserem Auto-Angebot im Überblick:

Neu im ASS Angebot

BMW 120d 5trg. (2.0l; 135kW; 184 PS)

BMW 118d Cabrio (2.0l; 105kW; 143 PS)

BMW 320d Limo. (2.0l; 135kW; 184 PS)

BMW X3 xDrive20d (2.0l; 135kW; 184 PS)

Ratensenkungen sind erfreulicherweise für diese Fahrzeuge vorgenommen worden:

BMW 116d

BMW X1 sDrive18d

BMW X1 xDrive20d

BMW 520d Limo.

BMW 520d Touring

BMW 730d

Leider gab es auch **Ratenerhöhung** bei folgenden Modellen:

BMW 320d Cabrio

BMW 320d Limo.

CITROEN C3 Picasso 5trg. Diesel

CITROEN C4 Limo. 5trg. Benziner + Diesel

CITROEN Grand C4 Picasso 110 + 150 Diesel

Bei allen PEUGEOT-Fahrzeugen musste die Rate aufgrund von gestiegenen Inspektionskosten um 10,- € erhöht werden (Ausnahme: RCZ Benziner/Diesel +20,- €)

Nicht mehr im Angebot enthalten

BMW 320d Touring

CITROEN C3 5trg. Benziner

CITROEN DS3 Benziner

NISSAN QASHQAI

Renault Clio 5trg.

ASS Athletic Sport Sponsoring GmbH

Harpener Heide 2

D-44805 Bochum

Telefon: +49 (0)234/ 95128-40

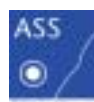
Telefax: +49 (0)234/ 95128-28

E-Mail: s.piur@ass-team.net

Internet: www.ass-team.net

Dieses Angebot gilt für:

- Bundes- und Landeskaderathleten
- Athlet/innen und Vereinsfunktionäre der Bundes- und Regionalligavereine
- Trainer/innen & Betreuer/innen der o.g. Athlet/innen
- Schiedsrichter ab Bundesliganiveau
- Funktionäre und Mitarbeiter des WSB



Derzeitige Partner von ASS sind:

BMW, Citroën, Ford, Opel,

Renault, Smart.

Weitere Infos: www.wsb-home.de

Am Donnerstag, den 24. 5. 2012 startete die diesjährige Pfingstfahrt der ehrenamtlichen Helfer des WSB gegen 7.30 Uhr vom TRD-Reisezentrum in Dortmund zu einer Besichtigungstour ins Saarland. Unsere Mittagspause verbrachten wir im „romantischen Ahrweiler“. Danach ging es zügig weiter, so dass wir unser Hotel Mühlenthal in Schwalbach-Elm zur Kaffee-Zeit erreichten. Begrüßt wurden wir sehr herzlich von **Frau Haas**, die uns mit Rhabarber-Streusel-Käsekuchen und Kaffee ver-

wöhnte. Das gemeinsame Abendessen mundete uns allen vorzüglich. Bei einem Gläschen Bier und Obstler ließen wir den Tag gemütlich ausklingen.

Der Freitag führte uns zunächst nach Mettlach. Hier besuchten wir das Erlebniszentrum von „Villeroy & Boch“ und sahen uns einen Film über die 260-jährige Entstehungsgeschichte der Firma V&B an, der von **Peter Ustinov** sehr nett kommentiert wurde. Danach konnte sich jeder selbst ein Bild von den wunderschönen Produkten der Fa-

V&B machen. Das Café des Keramikmuseums bietet dem Betrachter einen wahren Kunstgenuss. Es ist ein Meisterwerk aus Keramik im Stil anno 1892 gehalten. Ein kleiner Spaziergang durch den Park, vorbei am Schinkel-Brunnen, dem Alten Turm und dem Erdgeist, rundeten den schönen Vormittag ab.

Nach der Mittagspause gegen 14.30 Uhr hieß es dann „Leinen los“ auf der „Maria Croon“. Bei Kaffee und Kuchen genossen wir eine Schifftour durch die Saarschleife. Wie im Flug verging die Zeit und schon wieder wartete im Restaurant Müh-

lenthal ein schmackhaftes Abendessen mit Bierchen und Obstler.

Am Samstag hieß es, auf in die Landeshauptstadt Saarbrücken. Bis unsere Reiseleiterin **Frau Schneiderlöchner** gegen 11 Uhr erschien, hatten wir noch Gelegenheit, einige schöne Oldtimer auf dem Schlossplatz zu bewundern. Das Saarbrücker Schloss erstrahlt seit 1989 in neuem Glanz. Architekt **Gottfried Böhm** entwarf einen zeitgenössischen Mittelbau aus Glas und Stahl. Das Schloss ist heute Verwaltungssitz, Kulturplatz und Veranstal-

Pfingstfahrt 2012

Das Saarland – im Herzen Europas



tungsstätte für Tagungen und Festabende. Von der Schlossmauer, die beim Bau der Autobahn um 16 m zurückversetzt wurde, hat man einen schönen Ausblick auf Saarbrücken. Frau Schneiderlöchner fuhr mit uns durch viele Stadtteile und erzählte uns über Land und Leute. Am Ludwigsplatz machten wir Halt, um die Ludwigskirche zu besichtigen. Sie gilt als eine der schönsten evangelischen Barockkirchen in Deutschland. Innen ganz in weiß gehalten. Sie wurde gerade für eine Hochzeit geschmückt.

Nach der Führung hatte jeder Gelegenheit zu pausieren, zu shoppen oder ein Mittagmahl zu sich zu nehmen. Danach fuhren wir nach Völklingen, um einen Blick auf das „Weltkulturerbe Völklinger Hütte“ zu werfen. Der 5 km lange Rundgang ist doch sehr anstrengend. Wir genossen eine kurze Kaffeepause, machten noch ein Gruppenfoto mit entsprechendem Hintergrund und fuhren zurück Richtung Hotel. Gegen 19 Uhr fuhren wir dann zum Landhaus Thea, wo uns ein 4-Gänge-Menue erwartete. Alles in Allem ein gelungener Tag.

Am Sonntag starteten wir gegen 9.30 Uhr unsere kleine Besichtigungstour. Wie immer lachte die Sonne, da ja lauter Engel unterwegs waren. Zunächst ging es nach Saarburg. Hier startete jeder auf eigene Faust seinen kleinen Rundgang. Vorbei am Pferdemarkt, der Hackenberger Mühle, dem Wasserfall, dem Rathaus, Klein Venedig usw. Einige machten sich auf den Weg zur Burganlage Saarburg. 107 Stufen führen zum Aussichtsplattform im oberen Teil des Mantelturmes und von hier hat man einen weiten Blick ins Saartal. Einige fuhren mit dem

Sessellift in 10 Min. zum Warsberg. Auch von hier gibt es einen herrlichen Blick ins Saartal. Da es um die Mittagszeit sehr heiß wurde, kehrten wir in eines der vielen kleinen Cafés und Restaurants ein. Hier genossen wir das bunte Treiben der vielen Gäste aus Frankreich, Luxemburg und Umgebung. Nach der Mittagspause war unser nächstes Ziel der Aussichtspunkt „Cloef“ bei Orscholz. Vom Aussichtspunkt bot sich uns ein wunderschöner Blick auf die Saarschleife. Da zurzeit noch ein Fahrradrennen stattfand,



Peter Buchinger zieht sich nach fünf Jahren aus der Organisation der Pflingstfahrt zurück. Danke für die bisher geleistete Arbeit!
Foto: H. Hamelmann



war dieser Punkt von vielen Besuchern umlagert. Daher fuhren wir auch alsbald zum Hotel zurück, wo uns gegen 17 Uhr ein kleiner Vortrag über das Brennen von Obst nebst Verkostung erwartete. Unser Hotelier **Herr Haas** gab sich viel Mühe mit uns und je mehr Obstler floss, desto vergnüglicher wurde unsere Truppe. Gegen 19 Uhr erwartete uns im Landhaus Thea ein sehr schmackhaftes Essen. An diesem Abend besuchte uns die Ehrenpräsidentin des Schützenverbandes Saar, **Ute Krämer**. Sie ver-

brachte mit uns eine vergnügliche Zeit. Zur Erinnerung überreichte unser Präsident **Klaus Stallmann** Frau Krämer die Chronik des WSB zum 150-jährigen Jubiläum. Zurück ins 1,7 km entfernte Hotel ging es mit dem Bus oder zu Fuß. Wieder ging ein schöner Tag zu Ende.

Am Pfingstmontag hieß es, auf in die „Heimliche Hauptstadt“ des Saarlandes, nämlich nach Saarlouis. Hier konnte jeder auf eigene Faust die Stadt erkunden. Ob Großer Markt, barocke Ludwigskirche, Rathaus, Kasematten, deutsches Tor, Grünzone am Wallgraben usw. Für

jeden bot sich etwas an. Am frühen Nachmittag ging es zum Hotel zurück, wo wir uns nach Erdbeertorte und Kaffee langsam ans Koffer packen machten. Aber zunächst war da noch unser schmackhaftes Abendessen im Restaurant Mühenthal. **Frau Waindinger** hatte sich wieder viel Mühe gegeben, um uns alle zufrieden zu stellen. Der gemütliche Ausklang mit Musik, Tanz und Obstler hat uns allen wieder gut gefallen.

Alles hat einmal ein Ende. So auch diese schöne Tour.

Herzlich wurden wir am Dienstag von Familie Haas verabschiedet. Auf der Rückfahrt machten wir in Koblenz Rast. Nach einem Gruppenfoto vor dem Kaiser-Wilhelm-Denkmal, hatte jeder Gelegenheit, das Deutsche Eck mit seinen Anlagen zu erkunden und ein Mittagessen einzunehmen.

Nach der Mittagspause ging es zügig ins Ruhrgebiet. Dank unseres guten Fahrers erreichten wir Dortmund gegen 17.30 Uhr. Auch diese Pfingstfahrt verging wieder wie im Fluge.

T&F: Peter Buchinger



Aus Bezirken und Kreisen

► 1000 MÜNSTERLAND

Protokoll der Bezirksversammlung 2012

am **Freitag, 29. 6. 2012** im Heimathaus in 46286 Dorsten-Wulfen. Beginn: 19.35 Uhr

TOP 1: Bezirksvorsitzender **Hans Dieter Hof** eröffnet die diesjährige Bezirksversammlung; die Einladung ist frist- und formgerecht in der Schützenwarte 3/2012 veröffentlicht worden. Sein besonderer Gruß gilt dem Präsidenten des WSB **Klaus Stallmann** und der Vizepräsidentin **Gabriele Kemena** sowie der stellvertretenden Landesjugendleiterin **Sabine Lüttmann** und den Ehrengesetzten **Rudi Brox** und **Heinz Beckhove**. Für die Vorbereitung und Organisation der Versammlung bedankt er sich beim Vorsitzenden des Schützenkreises 1400 **Ludger Sago**. Vor Eintritt in die Tagesordnung bittet Vorsitzender **Hans Dieter Hof** um eine Korrektur; unter Punkt 9b (Wahlen) muss es statt Sportleiter richtig stellv. Sportleiter heißen. Gegen die vorgeschlagene Änderung ergeht kein Widerspruch.

Präsident **Klaus Stallmann** richtet ein Grußwort an die Teilnehmer; er dankt für die stets gute und konstruktive Zusammenarbeit mit Kreisen und Gruppierungen. Das Jubiläumsjahr ist mit etlichen nennenswerten Veranstaltungen gut verlaufen; ebenfalls erfolgreich stellt sich die Arbeit der Talentinseln dar. Auch die finanzielle Lage des WSB ist als positiv zu werten; für 2012 dürfte eine „schwarze Null“ stehen. Der Präsident empfiehlt für Geschenke und Anerkennungen die Jubiläumsausgabe des Schützenbundes. Die Sportförderung hat die Marke von 50.000,00 € leider noch nicht erreichen können. Für die Aktion „Ziel im Visier“, in der sich die Schützenvereine am 6. und 7. Oktober präsentieren, gilt seine besondere Werbeempfehlung. Stagnierende und leider rückläufige Mitgliederzahlen könnten und sollten durch Neuaufnahmen und gezielte Förderungen kompensiert werden. Das verschärfte Nichtraucherschutzgesetz bringt nach Ansicht des Präsidenten für Vereine und ihre Brauchtumsveranstaltungen erhebliche Nachteile und Probleme; ebenso sind die neu festge-

setzten Gema-Gebühren speziell für kleinere Vereine kaum zu verkraften. Der WSB wird zeitnah versuchen, in Kontaktgesprächen mit der Landesregierung größere Härten des Nichtraucherschutzgesetzes möglicherweise abmildern zu können. Im Herbst wird im Rahmen der Reihe „WSB unterwegs“ **Klaus Tacke** u.a. über das neue Waffenrecht referieren. Abschließend weist Präsident **Klaus Stallmann** noch verbend auf den Schützentag in Stadtlohn hin und wünscht der Versammlung einen guten Verlauf und Erfolg.

TOP 2: Zum Gedenken an die verstorbenen erheben sich die Versammlungsteilnehmer von ihren Plätzen; stellvertretend für alle verstorbenen Verbandsmitglieder erwähnt Vorsitzender **Hans Dieter Hof** den überraschend verstorbenen Pistolenreferenten des Kreises 1500 **Heinz Dieter Obert** und den 10jährigen Todestag von **Karl Sturm von Kleinsorgen**.

TOP 3: Anzahl der stimmberechtigten Mitglieder gemäß der dem Protokoll beigefügten Anwesenheitsliste beträgt 69.

TOP 4: Als Stimmzähler werden vorgeschlagen **Hermann Röttger**, **Gerd Freitag** und **Klaus Stegemann**. Weitere Vorschläge ergehen nicht; die Wahl erfolgt per Akklamation; das Ergebnis ist einstimmig. Die Gewählten nehmen die Wahl an.

TOP 5: Die Niederschrift der Bezirksversammlung vom 01.07.2011 ist in der Schützenwarte 07/2011 veröffentlicht worden; Anmerkungen und/oder Fragen ergeben sich nicht; das Protokoll wird ebenfalls einstimmig gebilligt.

TOP 6a: Bezirksvorsitzender **Hans Dieter Hof** geht in einem umfassenden Rechenschafts- und Tätigkeitsbericht auf die Aktivitäten und Schwerpunkte des Berichtsjahres ein. Der westfälische Schützentag in Schwerte war ein voller Erfolg und der Bezirk Münsterland mit einer großen Delegation vertreten. Allen Teilnehmern gilt sein besonderer Dank verbunden mit einem werbenden Hinweis auf den diesjährigen Schützentag am 12. und 13. Oktober in Stadtlohn. Für die Bezirksstan-

darte ist der Kreis Haltern-Dorsten zuständig. Wie bereits zuvor Präsident **Klaus Stallmann** geht Bezirksvorsitzender **Hans Dieter Hof** auf die finanzielle Lage des Verbandes ein. Die Finanzlage des Bezirkes 1000 ist erfreulicherweise als gut zu bezeichnen; aus diesen Gründen werden die Startgelder (Bezirksmeisterschaften und Ligaschießen) unverändert beibehalten. Über die evtl. Wiedereinführung der Kreisumlage soll mit den Kreisvorsitzenden beraten werden; bei einer möglichen Wiedereinführung sollen die Gelder allerdings ausschließlich zweckgebunden eingesetzt werden. Die Trainerausbildung von Schützen aus eigenen Reihen soll forciert werden; sinnvoll wäre die Bildung von sog. Trainerpools; die Trainer sollen bei entsprechendem Bedarf den Talentinseln und den Vereinen zur Verfügung stehen. Für den Bereich LP ist eine Strukturreform angedacht; die Schützenkollegen **Hermann Röttger** und **Leo Hüsker** haben ein umfassendes Restrukturierungskonzept erarbeitet und dies dem Bezirksvorstand in seiner Sitzung am 19.04.2012 vorgestellt. Kernpunkt der Reform ist die Abschaffung der Kreisligen mit Beginn der Sportsaison 2012/2013. Sie würden dann durch eine zweite Bezirksliga ersetzt; die bestehende Bezirksliga würde dann Bezirksoberliga und die neu geschaffene Liga Bezirksliga. Der Vorstand empfiehlt die Umsetzung und Annahme dieser Planungen; die endgültige Entscheidung liegt bei der Bezirksligatagung. Den beiden Schützenbrüdern gilt ein besonderer Dank. Eindringlich weist **Hans Dieter Hof** erneut auf die Wichtigkeit hin, weitere Vorstandsmitglieder zu gewinnen. Seit Jahren ist das Amt des stellv. Sportleiters vakant und auch für den in zwei Jahren ausscheidenden verdienten Schatzmeister **Josef Brechmann** gilt es, einen qualifizierten Nachfolger oder Nachfolgerin zu finden. Zum Abschluss seiner Ausführungen bedankt sich der Vorsitzende für die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit und schließt seinen 20. Bericht als Bezirksvorsitzender.

TOP 6b: Bezirkssportleiter **Gerd Freitag** legt seinen Bericht über das abgelaufene Sportjahr vor; zur Bezirksmeisterschaft lagen 1.547 Zulassungen vor; zum Start angetreten sind 1.272 Schützinnen und Schützen; 275 fehlten, eine Ausfallquote von ca. 19% ist unvertretbar hoch und für Sportleitung und Standaufsichten unvertretbar. Mehrere Schützen/innen haben sich zur Landesmeisterschaft qualifiziert und waren mit Medaillen und Mannschaftstiteln erfolgreich. Der Sportleiter dankt allen Mitarbeitern, die zum Gelingen der Bezirksmeisterschaft 2011 beigetragen haben und bitte auch für 2012 um tatkräftige Unterstützung.

TOP 6c: Für die Ligaleitung gibt Kollege **Hermann Röttger** einen ausführlichen Bericht und erläutert nochmals die Grundzüge der geplanten Restrukturierung im Bereich LP. Die Bezirksligatagung findet am 24.08.2012 in Billerbeck statt. Für die Liga 46+ vermeldet Ligaleiter **Manfred Krutwage** gute Beteiligungen mit 15 gemeldeten Mannschaften. Für das laufende Sportjahr haben sich 14 Teams gemeldet. Er geht kritisch auf einen Vorfall mit dem Verein ABC Münster ein. Gemäß Punkt 18 der Ligarichtlinien des WSB wurde ein Bußgeld verhängt.

TOP 6d: **Michael Thier** gibt den Bericht der Jugendleitung; er geht besonders auf den erfolgreichen Jugendtag in Billerbeck ein; besonders erfreulich – so **Michael Thier** – ist die Tatsache, dass es gelungen ist, nach langer Zeit wieder einen Kassierer zu haben; **Thomas Wielend** wird diese Aufgabe wahrnehmen. An den Landesmeisterschaften haben sich mehrere Teilnehmer erfolgreich präsentiert und ebenfalls bei der deutschen Meisterschaft gab es hervorragende Plätze in den Top Ten. An der Talentrunde beteiligten sich aus unserem Bereich drei Kreise. Der Jugendleiter schließt seinen Rechenschaftsbericht mit deutlicher Kritik am fehlenden Feedback mit den Bogenschützen.

TOP 6e: Im Bereich Rundenwettkämpfe vermeldet Leiter **Bernhard Spieker-**



TARGET SHOP

Sonderangebot "Payback" - Gültig nur im 3. Quartal 2012 für jedes LG400 gemäß Walther-Preisliste 2012. Solange Vorrat reicht.
10 % extra auf Walther LG400

BRAMMER JAGD SPORT MODE
Waffen Meyer · Inh. Ingo Brammer
 Hämelingerstraße 11 (Ecke Berliner Straße) · 32052 Herford
 Tel. (0 52 21) 5 03 45, Fax (0 52 21) 5 03 02

www.waffen-brammer.de

mann schlechte Beteiligungen und mangelnde Resonanz; er stellt die hypothetische Frage, ob diese Disziplin auf Grund der Gegebenheiten „fallen gelassen“ werden sollte.

TOP 6f: Der Bezirksschatzmeister **Josef Brechmann** legt seinen Kassenbericht über den Zeitraum vom 01.01. bis 31.12.2011 vor; die Kassenlage ist weiterhin positiv.

TOP 6g: Für die Kassenprüfer **Sabine Lüttmann, Wolfgang Rath** und **Christian Iglinski** spricht **Manfred Krutwage**; er bescheinigt **Josef Brechmann** eine exakte; ordentliche und in allen Teilbereichen nachvollziehbare und korrekte Kassenführung.

TOP 7: Es ergehen keine Wortmeldungen zu den vorgetragenen Berichten.

TOP 8: Manfred Krutwage stellt Namens und im Auftrag der Prüfer den Antrag auf Entlastung des Schatzmeisters und des gesamten Vorstandes. Schatzmeister und Gesamtvorstand werden einstimmig entlastet.

TOP 9a: **Hermann Terbrack** übernimmt die Leitung der Wahl zum 1. Vorsitzenden; **Hans Dieter Hof** hat seine Bereitschaft zu einer erneuten Kandidatur erklärt; weitere Personalvorschläge werden aus der Versammlung nicht gemacht. Die Wahl ergeht einstimmig; der neu- bzw. wiedergewählte Vorsitzende **Hans Dieter Hof** nimmt die Wahl an und dankt für das ihm erwiesene Vertrauen und übernimmt wieder die Versammlungsleitung.

TOP 9b: Der Vorsitzende bittet um Vorschläge für die Besetzung des Amtes stellv. Sportleiter; es erfolgen – wie bereits in den vergangenen Jahren – leider keine Wortmeldungen oder Vorschläge. Die Funktion ist weiterhin vakant..

TOP 9c: Manfred Krutwage scheidet als Kassenprüfer turnusgemäß aus; das Vorschlagsrecht für die Neuwahl hat der Schützenkreis 1500 und schlägt **Harald Hoffmann** vor; weitere Vorschläge ergehen nicht. Die Wahl erfolgt einstimmig; der Gewählte nimmt die Wahl an.

TOP 10: Schatzmeister **Josef Brechmann** stellt den ausgeglichenen Haushaltsplanentwurf 2012 vor, der ohne Wortmeldung von der Versammlung einstimmig gebilligt wird.

TOP 11: Präsident **Klaus Stallmann** kann im Laufe der Versammlung viele verdiente Schützinnen und Schützen für ihre jahrelange treue und engagierte Mitgliedschaft ehren. Mit der Kölner Medaille werden ausgezeichnet: **Alfred Engbers** (Neuenkirchen), **Klaus Lohhölter** (Sythen), **Jochen Hollweg** (Stadtlohn) und **Hubert Joosten** (Haltern-Dorsten); **Christel Hagemann**, **Hubert Lütkenhaus**, **Peter Doods** und **Christiane Broders** sind leider verhin-

dert und werden zu einem späteren Zeitpunkt ausgezeichnet und geehrt werden. **Ralf Eberwein** (Kreis Haltern-Dorsten) wird mit dem Ehrenschild ausgezeichnet.

Die Vizepräsidentin des WSB **Gabriele Kemena** bedankt sich für die Einladung und geht nochmals auf das Wochenende der Schützenvereine „Ziel im Visier“ ein. Um die Zukunft der Schützenvereine langfristig sichern und stabilisieren zu können, ist eine Mitgliederwerbung und bessere Außenarbeit zwingend erforderlich; sie verweist auf das Starterpaket mit vielen sinnvollen Inhalten. Bundesweit machen – Stand Juni 2012 – rund 2.000 Vereine mit; aus unserem Bereich, Schützenkreis 1000 Münsterland, haben sich bisher 22 Vereine angemeldet. Im Verlauf des Abends melden sich zwei weitere Interessenten an. Im Detail sehen die Anmeldungen im Bezirk 1000 wie folgt aus: Kreis 1100 = 6 Vereine gemeldet; Kreis 1200 = 4 Meldungen; Kreis 1300 = 1 Verein; Kreis 1400 = 6 Vereine und im Kreis 1500 liegen bis jetzt 4 Meldungen verbindlich vor. Der Anmeldeschluss ist bis zum 15.07.2012 verlängert worden; dies ist, so Vizepräsidentin **Gabriele Kemena**, das endgültig letzte Meldedatum. Sie wünscht allen Vereinen viel Erfolg bei ihren Aktivitäten.

TOP 12: Bezirkssportleiter **Gerd Freitag** und **Frank Spiekermann** ehren die erfolgreichen Sportlerinnen und Sportler mit Pokalen und Ehrennadeln.

TOP 13: Vorsitzender **Hans Dieter Hof** gibt nachstehende Termine bekannt: 06./07. Okt. 2012 Wochenende der Schützenvereine; 12./13. Okt. 2012 Westfälischer Schützertag in Stadtlohn; 28.06.2013 Bezirksversammlung 2013 (Ausrichter SKR 1500); 12. bis 14. Juli 2013 Jugendcamp in Nordwalde.

TOP 14: Schriftliche Anträge liegen nicht vor.

Im Anschluss an die Tagesordnung meldet sich **Harald Hoffmann** zu Wort; er weist auf die Änderungen im Waffenrecht und die zwischenzeitlich in Druckform erschienene Verwaltungsvorschrift hin. **Manfred Gwodz** verlangt mehr Werbung und stärkeres Engagement der Vereine speziell zum Thema Jugendbasislizenz. Er regt an, Seminare und Lehrgänge bei entsprechendem Interesse vor Ort und in die Kreise zu bringen; WSB Präsident **Klaus Stallmann** sagt zu, diese Anregung zu überdenken und zu prüfen. Mit einem Dank und der Bitte um weitere tatkräftige Unterstützung schließt der Vorsitzende die diesjährige Bezirksversammlung um 21.20 Uhr.

Heinz Hermann Lunke, Schriftführer

► 3000 OSTWESTFALEN ▷ 3500 MINDEN

Bezirk III und Schützenkreis Minden planen Delegiertentag

Die 61. Jahreshauptversammlung des Bezirkes III Ostwestfalen/Lippe und das Bezirkskönigschießen finden am **Samstag, den 15. September und Sonntag, den 16. September** statt. Hierzu laden Bezirksvorstand, der Schützenkreis Minden und der gastgebende Verein „Zentrum“ Stemmer herzlich ein. Beide Veranstaltungen finden in der Sporthalle, und der Schießsportanlage der Stemmer „Zentrum“ Schützen im Bürgerzentrum Nord, Schulcamp 6, 32425 Minden-Stemmer, statt.

Unlängst trafen sich der Bezirksvorsitzende **Ulrich Brünger** (Oldinghausen), Bezirksgeschäftsführer **Oliver Störmer** (Schweicheln-Bermbeck), Bezirkssportleiterin **Sigrid Busche** (Verl), der 1. Kreisvorsitzende **Burkhard Kemena** (Todtenhausen) mit den Verantwortlichen des „Zentrum“ Stemmer, **dem 1. Vorsitzenden Heinrich Mohrhoff**, der 2. Vorsitzenden und gleichzeitigen Vorsitzenden der Interessengemeinschaft Schießsport Petershagen, **Doris Schelp**, sowie Kreisrundenwettkampfleiter und 1. Schießwart von Stemmer, **Gerhard Lorenz**, um sich über den bisheri-

gen Stand der laufenden Planungen zu informieren. Besichtigt wurden die Räumlichkeiten und Gegebenheiten, sowie die Schießsportanlagen im Keller des Bürgerzentrums. Zudem erläuterte der 1. Vorsitzende den Verantwortlichen wie und in welcher Form die Sporthalle zum Delegiertentag hergerichtet wird. Genügend Parkplätze stehen für die ca. 350 zu erwartenden Delegierten zur Verfügung. Für Essen und Getränke zu moderaten schützenfreundlichen Preisen wird gesorgt. Seitens der schießsportlichen Einrichtungen gab es lt. Sigrid Busche keine Beanstandungen und Einwände.

Beginn dieser Doppelveranstaltung ist am Samstag, der 15. September um 13. Uhr mit dem Bezirks-Königschießen. Anmeldeschluss hierfür ist um 16.30 Uhr. Die Siegerehrung erfolgt gegen 18.00 Uhr. Der neue Bezirkskönig im Schützenbereich wird im Rahmen des Bezirksdelegiertentages am folgenden Tag inthronisiert.

Teilnahmeberechtigt sind alle amtierenden Vereinskönige/innen, Kreiskönige/innen sowie die Plätze zwei bis fünf der einzelnen Kreise.



▲ Der Vorstand des Bezirkes III Ostwestfalen/Lippe und die Verantwortlichen vom gastgebenden Schützenverein „Zentrum“ Stemmer und der 1. Kreisvorsitzende des Schützenkreises Minden, Burkhard Kemena nach Abnahme der Räumlichkeiten und Gegebenheiten. Von links: Kreisrundenwettkampfleiter Gerhard Lorenz, Bezirksvorsitzender Ulrich Brünger, Bezirksgeschäftsführer Oliver Störmer, Bezirkssportleiterin Sigrid Busche, 1. Kreisvorsitzender Burkhard Kemena und der 1. Vorsitzende von Stemmer, Heinrich Mohrhoff.

NRW-Tag 2012 in DETMOLD

Der Festzug aus Anlass des Nordrhein-Westfalen-Tags zu Pfingsten war auch wieder gleichzeitig einer der Höhepunkte der nordrhein-westfälischen Großveranstaltung zum 66. Gründungstages unseres Bundeslandes. Über 125.000 Tausend Besucher kamen an den beiden Tagen in die ostwestfälische Metropole, um ein vielfältiges Programm mitzuerleben und gleichzeitig auch

über ihr Bundesland zu informieren.

Am Festumzug nahmen diesmal auch wieder zahlreiche Abordnungen von Schützenvereinen aus dem Westfälischen Schützenbund mit. Besonders die teilnehmenden Königspaare wurden von den Zuschauern an den Straßenrändern bewundert.

Text & Fotos: Friedrich Kulke

Zeitgleich findet auch das Schießen um die Königswürden bei den Jungschützen statt. Alle Jugendvereinskönige/innen, Kreiskönige/innen im Alter von 16 - 25 Jahre, sowie die Schülerkönige/innen der Vereine und Kreise von 12 - 15 Jahre sind herzlich eingeladen.

Die Bezirkssportleitung und Vorstand würden sich freuen, wenn alle Teilnehmer ihren König/Königin, Adjutanten und großes Gefolge zu beiden Veranstaltungen mitbringen würden.

Die schriftliche Anmeldung mit Angabe der Namen der Teilnehmer und des Alters erbittet Sigrid Busche bis zum 5. September unter folgender Adresse: **Sigrid Busche, Sandbrink 9, 33415 Verl, oder per Fax an: 05246 - 837659.**

Die Jahreshauptversammlung beginnt am Sonntag, den 16. September um 10.00 Uhr mit dem Einmarsch der Fahnen und Übergabe des Bezirksbanners. Zur musikalischen Umrahmung spielt der Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr Wietersheim/Leteln unter Stabführung von **Rainer Reckling**. Einlass ist ab 9.00 Uhr.

Nach Begrüßung durch den bezirksvorsitzenden **Ulrich Brünger** und Ehrung der verstorbenen

Schützenbrüder und Schützen-schwestern folgt die Inthronisierung des Bezirksschützenkönigs 2012 und Verabschiedung des alten Bezirksschützenkönigs.

Höhepunkt der Versammlung ist die Feierstunde mit Verleihung von „Kölner Medaille“ und „Präsidentenplakette“ an verdiente Schützen und Schützinnen durch ein Präsidiumsmitglied des Westfälischen Schützenbundes, sowie die Verleihung der Ehrenplakette des Bezirkes III (Helmut-Wellhöner-Medaille) durch den Vorsitzenden des Bezirkes III.

Der ausrichtende Verein „Zentrum“ Stemmer, der Schützenkreis Minden und der Bezirksvorstand würden sich freuen, wenn viele Delegierte aus den Vereinen und Gesellschaften an diesen Veranstaltungen teilnehmen würden, diese aktiv begleiten und den zu ehrenden ihre gebührende Aufmerksamkeit schenken, sowie den Bezirksschützenkönig feierlich in sein einjähriges Amt mit einführen.

Die Tagesordnung zur 61. Jahreshauptversammlung und die Bedingungen zum Bezirksschützenkönigschießen sind allen Vereinen und Gesellschaften fristgerecht zugestellt worden. *Heinrich Traue*



RIKA Simulator



**Komplettpaket
RIKA Hometrainer + Simulator**

Für WSB-Mitglieder 1.425,- €

UVP 540,- €
WSB-Preis
515,- €

Weitere Informationen
finden Sie unter www.rika1.com
Bestellungen bitte an die WSB-Geschäftsstelle

RIKA Home-Trainer



UVP 1007,40 €
WSB-Preis
950,- €

► 4000 MARK

Protokoll der Delegiertenversammlung

des Bezirks Mark am 11. September 2011 beim SV Oestrich (Iserlohn). Der Festakt wird um 10.15 Uhr mit dem Einmarsch der Bezirksstandarte sowie der Standarten des Schützenkreises Ennepe-Ruhr und des SV Oestrich unter musikalischer Begleitung eröffnet.

Die Bezirksvorsitzende **Susanne Zappe** begrüßt alle Teilnehmer herzlich, ihr besonderer Gruß gilt dem Präsidenten des WSB **Klaus Stallmann** und dem Hausherrn des SV Oestrich **Werner Bieker**.

Darüber hinaus begrüßt Susanne Zappe die Kreisvorsitzenden **Rüdiger Schmithüsen** (Hagen), **Norbert Pusch** (Iserlohn), **Gabriele Thomée** (Lüdenscheid) und **Erwin Wesner** (Ennepe-Ruhr). Weiter begrüßt sie den Ehrenvorsitzenden **Hans-Joachim Frank**, das

Ehrenmitglied **Karl-Heinz Breyer** und die Ehrenvorsitzenden der Schützenkreise Hagen **Emil Gens** und Ennepe-Ruhr **Friedrich-Wilhelm Thun**.

Der Vorsitzende des Schützenkreises Iserlohn, **Norbert Pusch**, begrüßt die Delegierten. Er überreicht der BV einen Blumenstrauß. Er bedankt sich im Nachhinein bei H.-J. Frank für die jahrelange gute Zusammenarbeit und überreicht ihm zum Dank eine Urkunde, er wünscht der Versammlung einen erfolgreichen Verlauf.

Der Präsident des WSB, **Klaus Stallmann**, überbringt die Grüße des Präsidiums. Er weist auf den Westf. Schützenstag in Schwerte hin.

Nach dem Gedenken an die im letzten Jahr verstorbenen Schützenschwestern und Schützenkameraden werden

verdiente Schützenschwestern und Schützenkameraden geehrt und ausgezeichnet.

Zum Ende des Festaktes übergibt der Vorsitzende des Schützenkreises Ennepe-Ruhr, **Erwin Wesner**, die Bezirksstandarte an den Kreisvorsitzenden des Kreises Iserlohn, **Norbert Pusch**, der die Standarte dem SV Oestrich für ein Jahr zur Betreuung überreicht.

Nach einer kurzen Pause eröffnet die Bezirksvorsitzende **Susanne Zappe** um 11.10 Uhr die Delegiertenversammlung.

Top 1: Feststellung der Anzahl der vertretenen Stimmen

Susanne Zappe stellt fest, dass 176 gültige Stimmen anwesend sind.

Top 2: Wahl von 3 Stimmzählern
Folgende Stimmzähler werden vorgeschlagen und einstimmig gewählt: **Axel Langenbruch**, **Schützenkreis Hagen**, **Hans-Werner Lingenberg**, **Schützenkreis Iserlohn** und **Erwin Wesner**, **Schützenkreis-EN**. Die Gewählten nehmen die Wahl an.

Top 3: Genehmigung der Tagesordnung
Die Bezirksvorsitzende stellt fest, dass zur diesjährigen Delegiertenversammlung fristgerecht durch Veröffentlichung in der Juli/August-Ausgabe der Schützenwarte und über Internet sowie über die 4 Schützenkreise eingeladen worden ist und stellt damit die Beschlussfähigkeit fest. Weiter erklärt **Susanne Zappe**, dass keine schriftlichen Anträge zu Punkt 12 der Tagesordnung eingegangen sind. Die Tagesordnung wird in vorliegender Form einstimmig von den Delegierten genehmigt.

Top 4: Genehmigung des Protokolls der Delegiertenversammlung vom 12.09.2010

Das Protokoll wurde in der Juli/August-Ausgabe der Schützenwarte sowie im Internet veröffentlicht. Einwendungen werden nicht erhoben; auch werden keine Änderungsvorschläge gemacht. Das Protokoll wird von den Delegierten einstimmig genehmigt.

Top 5: Berichte des Vorstandes (Die Berichte liegen dem Originalprotokoll bei)

a) Bericht der Vorsitzenden: Nach ihrem Jahresbericht bedankt sich **S. Zappe** beim Bezirksvorstand für die gute Zusammenarbeit; ihr Dank gilt in diesem Zusammenhang auch den 4 Kreisvorsitzenden für ihre Bereitschaft zu kooperativer Mitarbeit im erweiterten Bezirksvorstand.

- b) Sportbericht
- c) Jugendbericht
- d) Bericht der Frauenbeauftragten.
- e) Bericht der Sozialreferentin.
- f) Kassenbericht

Top 6: Bericht der Kassenprüfer **Volkmar Kämper** (SK Lüdenscheid) berichtet über die Prüfung der Be-

zirkskasse und stellt fest, dass die Buch- und Rechnungsführung einwandfrei sind.

Top 7: Aussprache über die Berichte
Die Bezirksvorsitzende stellt die Berichte einzeln zur Diskussion. Es gibt seitens der Delegierten keine Frage zu den Berichten.

Top 8: Entlastung des Vorstandes.
Aufgrund der Ergebnisse der Kassenprüfung und unter Hinweis auf die Berichte der Funktionsträger beantragt der Kassenprüfer **V. Kämper** die Entlastung der Schatzmeisterin und des gesamten Vorstandes. Die Entlastung erfolgt einstimmig.

Nachfolgend bedankt sich **S. Zappe** bei den Kassenprüfern und darüber hinaus bei den Delegierten für ihr Vertrauen und verspricht, dass sich der Bezirksvorstand auch künftig für die Vereine im Bezirk einsetzen wird.

Top 9: Wahlen
a) Stellv. Vorsitzende/r (3 Jahre): **S. Zappe** schlägt **Salvatore Faro** vor. Weitere Vorschläge werden nicht gemacht; die Wahl erfolgt einstimmig. **S. Faro** nimmt die Wahl an.

b) Stellv. Schatzmeister/in (3 Jahre): **Susanne Zappe** schlägt **Jürgen Schilken** zur Wiederwahl vor. Aus den Reihen der Delegierten wird kein weiterer Kandidat genannt; die Wahl erfolgt einstimmig. **J. Schilken** nimmt die Wahl an.

c) Stellv. Geschäftsführer/in (3 Jahre): Die BV schlägt **Carola Schneider** zur Wiederwahl vor. Aus den Reihen der Delegierten wird kein weiterer Kandidat genannt; die Wahl erfolgt einstimmig. **C. Schneider** nimmt die Wahl an.

d) Jugendleiter/in (3 Jahre Bestätigung): Der neue Jugendleiter **H.-J. Bickert** wurde auf dem Jugenddelegiertentag für 3 Jahre und sein neuer Stellvertreter **Dirk Schwiderski** für 1 Jahr gewählt. Beide wurden von der Versammlung einstimmig bestätigt.

S. Zappe bedankt sich bei dem ehemaligen Jugendleiter **U. Leibelt** für seine langjährige Tätigkeit im Bezirksvorstand und ernennt ihn zum Ehrenmitglied des Bezirks Mark.

e) Kassenprüfer/in Kreis Hagen (3 Jahre): Kassenprüfer **Volkmar Kämper** aus dem Schützenkreis Lüdenscheid scheidet aus. Turnusmäßig hat der Schützenkreis Hagen das Vorschlagsrecht. Der Schützenkreis Hagen schlägt **Markus Kittel** vor. Die Wahl erfolgt einstimmig.

Top 10: Haushaltsplan 2012
Der Haushaltsplan für 2012 wurde auf der Homepage des Bezirks Mark vorgestellt. In der Versammlung werden nur die Einnahmen und Ausgaben verlesen. Dem Haushaltsplan wird ohne Gegenstimme zugestimmt.

Top 11: Delegiertenversammlung 2012
a) Termin (09.09.2012)

Ausschreibung Bezirksschießen

Das 1. Bezirksschießen des Bezirks Mark findet im Anschluss an die Bezirksdelegiertenversammlung in Hagen statt.

Tag des Schießens ist **Sonntag, der 9. September 2012**.

Austragungsort des Bezirksschießens ist: Schießstand SV Lennetal e. V., Lennestr. 74, 58093 Hagen.

Teilnahmeberechtigt sind alle Mitgliedsvereine/Kreise des Bezirks Mark, je Verein/Kreis ist ein/e Teilnehmer/in startberechtigt. Die Startgebühr beträgt je Teilnehmer/in 7,50 Euro und wird bei Zusendung der Einladung per Rechnung erhoben.

Meldung: Die Vereine/Kreise melden ihre/n Teilnehmer/in schriftlich mit voller Anschrift und Geburtsdatum bis spätestens 10. August 2012 an folgende Anschrift:

Frank Schneider, Lerchenstr. 8, 58285 Gevelsberg, Fax: 02332-914889, Email f.schneider@bezirk-mark.de

Geschossen wird mit dem KK-Gewehr auf einen hölzernen Vogel. Nach dem Pfänderschießen (Krone, Zepter, Reichsapfel, rechter und linker Flügel) wird der/die neue Bezirksschützenkönig/in durch Schießen auf den Rumpf ermittelt.

Der/die neue Bezirksschützenkönig/in wird nach dem Schießen durch Umhängen der Bezirksschützenkette geehrt. Bei gleicher Gelegenheit werden auch die Pfänderschützen ausgezeichnet.

Verpflichtung des/der Bezirksschützenkönig/in ist die Teilnahme am Landeskönigsschießen und Festumzug des WSB und die Eröffnung des nächsten Bezirksschießens.



Anmeldeformular zum 1. Bezirksschießen 2012

Meldung an: F. Schneider, Lerchenstr. 8, 58285 Gevelsberg
Hiermit melden wir unsere/n Teilnehmer/in gemäß der Ausschreibung zum Bezirksschießen der Schützenbezirks Mark.

Verein oder Kreis: _____

Vereins- oder Kreis-Nr.: _____

Name, Vorname: _____

Straße: _____

Postleitzahl/Ort: _____

Geburtsdatum: _____

b) Wahl des Ortes der Tagung
Hier hat der Kreis Hagen turnusmäßig das Vorschlagsrecht; vorgeschlagen wird der SV Lennetal. Die Wahl erfolgt einstimmig.

Top 12: Anträge

Anträge liegen nicht vor.

Abschließend bedankt sich die Be-

zirksvorsitzende bei den Delegierten für ihre Teilnahme und hofft auf ein gesundes Wiedersehen beim Westfälischen Schützentag in Schwerte und beendet die Versammlung um 11.55 Uhr.

Iserlohn, 11. 9. 2011, gez. Carola Schneider, Stellv. Geschäftsführerin

Einladung zur Delegiertenversammlung

des Bezirks Mark am **09.09.2012** um 10.00 Uhr beim **SV Lennetal, Lennestr. 74, 58093 Hagen**

Einlass 9.30 Uhr

Tagesordnung

Festakt und Ehrungen

1. Musikalische Eröffnung und Einzug der Bezirksstandarte, der Standarte des Schützenkreises Hagen und der Vereinsfahne des SV Lennetal.
2. Eröffnung und Begrüßung durch die Bezirksvorsitzende **Susanne Zappe**
3. Begrüßung der Delegierten durch den Vorsitzenden des Schützenkreises Hagen und den Hausherrn des SV Lennetal.
4. Grußworte der Gäste
5. Totenehrung
6. Ehrungen verdienter Schützinnen und Schützen, Sportlerinnen und Sportler
7. Übergabe der Bezirksstandarte an den Schützenkreis Hagen

Delegiertenversammlung

1. Feststellen der Anzahl der vertretenen Stimmen
2. Wahl von 3 Stimmzählern
3. Genehmigung der Tagesordnung
4. Genehmigung des Protokolls der Delegiertenversammlung vom 11.09.2011 beim SV Oestrich (veröffentlicht in der Schützenwarte Ausgabe Juli / August 2012 und auf der Bezirks-Homepage)

5. Berichte des Vorstandes
 - a) Bericht der Vorsitzenden
 - b) Sportbericht
 - c) Jugendbericht
 - d) Bericht der Frauenbeauftragten
 - e) Bericht der Sozialreferentin
 - f) Kassenbericht
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Aussprache über die Berichte
8. Entlastung der Schatzmeisterin und des Vorstandes
9. Wahlen
 - a) Vorsitzende/r (3 Jahre)
 - b) Schatzmeister/in (2 Jahre)
 - c) Stellv. Sportleiter/in (3 Jahre)
 - d) Stellv. Jugendleiter/in (3 Jahre) (Bestätigung)
 - e) eventuelle Ergänzungswahlen
 - f) Kassenprüfer/in (Schützenkreis Lüdenscheid)
10. Haushaltsplan 2013
11. Delegiertenversammlung 2013 (Schützenkreis Lüdenscheid)
12. Beschlussfassung über vorliegende Anträge

Anträge zu Top 12 müssen bis zum 24.08.2012 der Bezirksvorsitzenden Susanne Zappe, Drosselstr. 20, 58285 Gevelsberg schriftlich vorliegen.

Die Ausgabe der Stimmkarten erfolgt ab 9.30 Uhr im Tagungsraum gegen Abgabe der Stimmausweise. Ebenfalls werden dort die Auszeichnungen der Bezirksmeisterschaften ausgegeben.

Stimmausweis

Delegiertenversammlung Bezirk Mark 2012

Vereinsnummer: _____

Anzahl der Stimmen: _____

Vereinsstempel

Rechtsverbindliche Unterschrift

WSB ... Weil Schießsport Begeistert

Aus Bezirken und Kreisen

▷ 4100 HAGEN

Damen aus Mittelstadt nicht zu toppen - Elfriede Lobert erneut Landesmeisterin

Bei dem diesjährigen Damenpokalschießen mit dem Sportgerät Luftdruck waren die Sportlerinnen der SpSch Mittelstadt nicht zu schlagen. Mit der Mannschaft gewannen die SpSch Mittelstadt mit 588 das Pokalschießen vor dem SV Lennetal mit 583 und dem SV Holthausen mit 579 Ringen. In der Einzelwertung Alters-Damenklasse war Marion Müller von den SpSch mit 199 von 200 vorn, gefolgt von Angelika Hassenrück, ebenfalls Mittelstadt mit 197 und Ilona Glahn vom SV Lennetal mit 193 Ringen. Die Damenklasse dominierte Susanne Gries von Lennetal mit 193 vor Sabrina Bleicker mit 192, ebenfalls Lennetal und Jennifer Hassenrück SV Unterberg mit 191. Doris Appelbaum vom SV Lennetal siegte in der Seniorinnenklasse A mit 197 vor Hanna Ring vom Hasper SV mit 196 und Petra Kundt vom SV Holthausen mit 195.

Die Kreisdamenleiterin Elfriede Lobert vom SV Emst-Bissingheim-

Oberstadt, seit 1. Juli Landesmeisterin in der Seniorinnenklasse C mit 298 von 300 möglichen Ringen mit dem Sportgerät Luftdruck, gewann auch den Damenpokal-Einzelwettbewerb in der Seniorinnenklasse B/C mit 195 vor Margarete Rode SV Holthausen mit 195 und Ursula-Elke Raude von den SpSch Mittelstadt mit 192.

Die Kombinationswertung mit den Sportgeräten KK und Luftdruck sah, in der Mannschaftswertung, erneut die SpSch Mittelstadt mit 1147 vorn, gefolgt vom SV Lennetal mit 1142 und dem Tückinger SV mit 1118. Die Einzelwertung gewann auch hier Marion Müller von den SpSch Mittelstadt mit 394 von 400 möglichen Ringen vor Doris Appelbaum vom SV Lennetal mit 386 und Sabrina Garthe vom Tückinger SV mit 382.

Insgesamt waren 62 Sportlerinnen am Start.

Text & Foto: Rüdiger Schmithüsen



▲ Links Kreisdamenleiterin und Landesmeisterin Elfriede Lobert, re. Jutta Machelett, stellv. Kreisdamenleiterin, und die Siegerinnen und Platzierten des Damenpokalschießens.

▷ 4400 ENNEPE-RUHR

33. Kreiskönigsschießen & Kreisschützenfest

Einladung zum diesjährigen Kreiskönigsschießen und Kreisschützenfest am **22.09.2012**. **Ausrichter:** Schützenverein Milspe, Veranstaltungsort: Heilenbecker Str. 207, 58256 Ennepetal. Anmeldung zum Kreiskönigsschießen ab 14.30 Uhr, Beginn des Schießens 15.00 Uhr. Baumpflanzung 14.30 Uhr. Das Kreisschützenfest findet am gleichen Abend, ebenfalls beim Schützenverein Milspe statt. Einlass ist ab 19.00 Uhr. Die Krönung des/der neuen Kreiskönigs/-königin ist für 20.00 Uhr vorgesehen. Für das leibliche Wohl und gute Unterhaltung ist bestens gesorgt.

Der Kreisvorstand und der Schützenverein Milspe laden herzlich ein.

Kludia Wesner

Kreis-Damen-&Partner-Pokalschießen KK 50 m

Sonntag, den 3. 6. 2012 fand unser 1. Kreis-Damen-&Partner-Pokalschießen in der Disziplin 50m KK Auflage in Wengern-Oberwengern statt. Von 10-16 Uhr versuchten 28 Schützinnen und Schützen aus 7 Vereinen, einen der begehrten Pokale unter sich auszuschießen. In der Klasse Damen-alt holten sich auf Platz 3 **Ulrike Evers**, Platz 2 **Kludia Wesner** und Platz 1 **Monika Bündenbender** einen Pokal. Bei

den Seniorinnen A ging jeweils ein Pokal an: Platz 3 **Liesel Zinn**, Platz 2 **Brigitte Brückelmann** und Platz 1 **Doris Tabbert**. Mannschaftspokale holten sich: Platz 5 **Erika** und **Karl-Heinz Preuss**, Platz 4 **Kludia Wesner** und **Frank Schneider**, Platz 3 **Ulrike Evers** und **Michael Scharmann**, Platz 2 **Doris Tabbert** und **Dieter Kauermann** und Platz 1 **Monika** und **Reiner Bündenbender**.

Karin Heinrich

**Protokoll der Kreisdelegiertenversammlung**

des **Schützenkreis EN**, am **Freitag, 3. 3. 2012** beim SV Wengern-Oberwengern. Zu Beginn der Veranstaltung bat der erste Vorsitzende, **Erwin Wesner**, die Anwesenden sich zu erheben, um dem Einmarsch der Bezirksstandarte, der Kreisstandarte und der Vereinsfahne des SV Wengern-Oberwengern einen würdigen Rahmen zu geben.

Öffentliche Sitzung**Top 1: Begrüßung Schützenverein Wengern-Oberwengern**

Der 1. Vors. des SV W.-O., **Salvatore Faro**, begrüßte die anwesenden Vereinsvertreter, des Weiteren die anwesenden Ehrengäste. Darunter den Vertreter der Stadt Wetter, **Peter Piscalla**, die Vors. des Bezirk Mark, **Susanne Zappe**, den Ehrenvors. des Bezirk Mark, **Hans-Joachim Frank**, die Ehrenmitglieder des SK-EN, **Helmut Orth**, **Burghard Saxe**, **Erich Halverscheid** und **Wolfgang Reininghaus**, ebenso wie die amtierende Kreiskönigin **Ute Balzer**. Er wünschte der Ver-

sammlung einen konstruktiven, harmonischen Verlauf.

Top 2: Begrüßung Kreisvorstand

Der 1. Vors., Erwin Wesner schloss sich seinem Vorredner an und begrüßte ebenfalls alle anwesenden Vereinsvertreter, Gäste und Ehrengäste. Er verwies auf die durch Krankheit bedingt fehlenden Gäste und wünschte ihnen von hier aus gute Genesungswünsche.

Top 3: Grußansprachen

Seitens des Bezirk Mark begrüßte die Vors. Susanne Zappe alle Anwesenden. In ihrem Beitrag verwies sie auf zukünftige Aktivitäten seitens des DSB & WSB zur Mitgliedererwerb. Das dazugehörige Infomaterial wird den Vereinen kostenlos zur Verfügung gestellt. Auch sie wünschte der Versammlung einen harmonischen Verlauf.

Top 4: Eröffnung

Erwin Wesner eröffnete die diesjährige KDV um 19.45 Uhr. Da keine Anträge zur Ergänzung der Tagesordnung eingegangen sind, wurde die vorliegende Tagesordnung angenommen.

Top 5: Totenehrung

Zur Totenehrung bat der Vorsitzende die Anwesenden, sich zu erheben. Insbesondere wurde der verstorbenen Schützenbrüder **Udo Wittenius** vom SV-Herzkamp sowie **Gerd Gundlach** vom SV Gut Ziel Delle gedacht.

Top 6: Ehrungen 2012

Mit der Ehrennadel des WSB wurden folgende Mitglieder ausgezeichnet: **Johannes Bormann** SV Voerde, **Dieter Lange** und **Gerda Schaub** vom SV Wilhelmshöhe. Krankheitsbedingt konnten die Auszeichnungen an **Wolfgang Hase** u. **Inge Schulte** nicht überreicht werden. Besonders erwähnt wurde **Monika Bündenbender**, die zur Sportlerin des Jahres gewählt wurde.

Tagesordnung der nicht öffentlichen Versammlung**Top 7: Feststellung der anwesenden Vereine**

Der Geschäftsführer **Thomas Juschka**, bat die anwesenden Vereine, ihre Anwesenheit zu bestätigen. 19 registrierte Mitgliedsvereine wurden bestätigt.

Top 8: Wahl von drei Stimmzählern

Aus der Versammlung wurden folgende Vorschläge gemacht: **Vera Hupp**, **Norbert Lange** und **Christine Neuburg**, die auch einstimmig gewählt wurden.

Top 9: Genehmigung der Niederschrift der KDV vom 4.3.2011

Erwin Wesner stellte den Antrag, das Protokoll der letzten KDV anzunehmen. Da keine Anmerkungen, Änderungen oder Fragen hierzu anstanden, stimmten die Anwesenden einstimmig für das Protokoll.

Top 10: Jahresberichte 2011

a) Kreisvorsitzender: Erwin Wesner berichtete von Einladungen aus Vereinen zu verschiedenen Anlässen, denen er gerne gefolgt ist. Sein persönlicher Dank ging an **Ulrich Eggemann**, der die Reparatur der Kreisstandarte vornahm. Gleicher Dank ging an den SV Herdecke Schnee-Ende und deren Mitglieder, für die Durchführung des Kreiskönigsschießens und dessen Organisation. Die vorher durchgeführte Baumpflanzaktion war ein toller Erfolg und soll im kommenden Jahr weitergeführt werden.

Die vom WSB angestrebte Änderung der Ehrungsrichtlinien wurde angesprochen. Über deren Inhalt kann aber noch nicht viel bekannt gegeben werden. Erfreulich sei auch die Teilnahme am Westfälischen Schützertag in Schwerte gewesen. Kritik gab es nur für die Preise der Speisen und Getränke vor Ort. Letztlich wies Erwin Wesner noch auf den kommenden Schützertag in Stadtlohn am 13. 10. 2012 hin.

b) Kreisgeschäftsführer: Thomas Juschka gab den Anwesenden einen Überblick über die Aktivitäten des Kreisvorstandes aus dem abgelaufenem Jahr, der für 27 Vereine aus 7 Gemeinden mit 1955 Mitgliedern verantwortlich ist. Schwerpunkte in den 4 Vorstandssitzungen waren unter anderem die Punkte sinkende Mitglie-

derzahlen und die Vertragsaushandlung eines Darlehens für die Sportstätte in Hagen-Wehringhausen, wo auch unsere Kreismeisterschaften ausgeführt werden. Des weiteren „WSB unterwegs“, das Kreisjugendkönigsschießen in Sprockhövel bei den Burgschützen, unser Kreiskönigsschießen in Herdecke Schnee-Ende und die Teilnahme an Hauptausschusssitzungen beim WSB, beim Westfälischen Schützertag in Schwerte und der Bezirksdelegiertenversammlung. Am Ende seines Berichtes erklärte Thomas Juschka seinen Rücktritt aus dem Kreisvorstand und wurde vom 1. Vors. mit der silbernen Kreisnadel verabschiedet.

c) Kreissportleiter: **Frank Schneider** verwies mit den Ergebnissen der Meisterschaften auf unsere Internetseite vom Schützenkreis EN, wo jeder Verein die Möglichkeit hat, jederzeit Ringzahlen und Titel einzusehen.

Er bedankte sich bei allen Schützinnen und Schützen, für das sportliche und faire Verhalten während der Wettkämpfe, ebenso bei allen Helfern zu den Meisterschaften, ohne die ein reibungsloser Ablauf nicht garantiert wäre.

d) Kreis-RWK-Leiterin: **Ingrid Niggeloh** ließ durch Frank Schneider bekanntgeben, dass die RWK im Herbst gut angelaufen waren, lediglich Terminänderungen bei der Disziplin KK Auflage mussten eingeräumt werden, die durch Umbaumaßnahmen in Wehringhausen zurückzuführen waren. Bei der Jugend und in den Bereichen LP und SPOPI sind Rückgänge bei den Wettkämpfen zu verzeichnen. Wegen des schweren Unfalls von **D. v. d. Heiden** hat sie wieder die Abteilung LP übernommen, doch für die Zukunft wird freiwillige Mithilfe gesucht.

e) Kreisjugendleiter: **Martina Tekos** berichtete vom Vereinsjugendtag in Silschede, auf dem sie zur Kreisjugendleiterin gewählt wurde. Vom 15. bis 17. 7. 2011 fand in Hiddenhausen das jährliche Jugendcamp statt. In dessen Verlauf auch die Delegiertenversammlung der Jugend. Mehrere Vereine aus unserem Kreis nahmen mit ihren Jugendlichen am Bezirksjugendkönigsschießen in Lichtendorf-Geisecke teil. Bezirksjugendkönigin wurde **Jessica Conrad** vom SV Altenvoerde. Das Kreisjugendkönigsschießen fand bei den Burgschützen statt. Bei 5 Vereinen und 24 Schützen holte **Kevin Mohr** vom SV Wengern-Oberwengern den begehrten Titel.

f) Kreisfrauenbeauftragte: **Kludia Wesner** berichtet vom Bezirks-Damen- & Partner-Pokalschießen in Hagen-Holthausen. Enttäuschend war die Beteiligung aus unserem Kreis mit nur 3 Paaren. Beim Kreis-Damen- & Partner-Pokalschießen in Herdecke Schnee-Ende nahmen 16 Paare aus 7 Vereinen teil. Wünschenswert wäre auch hier eine größere Teilnehmerzahl. Mangelndes Interesse für das KK Aufl. Pokalschießen führte zur Absage der Veranstaltung. Die Frauenbeauftragte



Interessengemeinschaft Schützen –
Eine starke Gemeinschaft!



Schießsportartikel

Qualitätsscheiben jetzt unschlagbar günstig!

Sensationell günstiges Angebot für Scheiben an unsere Vereine!

Artikel	Artikelbezeichnung	Vk inkl. MwSt.	Preis per	Kleinmenge	Kartoninhalt
1000N IGS	LG-Scheibe 10 x 10 cm, schwarz, numm.	8,87 €	1000	1000	10000
1105SN IGS	5er LG Scheibenstreifen 5,05 x 31 cm schwarz, numm.	18,01 €	1000	1000	5000
1110SN IGS	10er LG-Scheibenstreifen, 5,05 x 56 cm, schwarz, numm.	29,37 €	1000	1000	5000
2000N IGS	LP-Scheibe 10m, 17 x 17 cm schwarz, numm	24,83 €	1000	1000	4000
3400N IGS	KK-Scheibenspiegel 50m, schwarz numm. 13,5 x 13,5 cm	14,98 €	1000	1000	5000
4000N IGS	KK-Scheibe Gewehr 100m, Pistole 25/50m, und Vorderlader, numm. 52 x 55 cm	50,56 €	250	250	500
4400N IGS	KK-Scheibenspiegel Gewehr 100m, Pistole 25/50m, numm. 26 x 25,2 cm	14,03 €	250	250	2000
5000 IGS	Pistolenscheibe 25m für Schnellfeuer und Duell, 52 x 55 cm	57,43 €	250	250	500
6000N IGS	Scheibe für Zimmerstutzen 15m, numm. 12 x 12 cm	16,60 €	1000	1000	5000

IGS Standard Diabolo

Preisgünstige und präzise Wettkampf- und Trainingskugel für alle ambitionierten Hobby- und leistungsorientierten Sportschützen. Ideal auch für die tägliche Vereinsarbeit. Gute Treffgenauigkeit, ausgezeichnetes Preis-Leistungs-Verhältnis.

Preisstaffeln:

Menge	Preis per Dose	Gesamtpreis
ab 500 Stück	3,95€	3,95€
ab 5.000 Stück	3,86€	38,60€
ab 10.000 Stück	3,70€	74,00€
ab 25.000 Stück	3,25€	162,50€
ab 50.000 Stück	3,20€	320,00€
ab 100.000 Stück	3,15€	630,00€



Druckluftkartuschen – Luftgewehr & Luftpistole



WALTHER
ANSCHÜTZ
FEINWERKBAU
STEYR SAM (LP)

ab 85,50€

- in Deutschland hergestellt
- Farben: rot, blau, schwarz
- inkl. Manometer
- auch als Juniorkartuschen
- günstiger als Originale

www.ig-schuetzen.de

IG SchützenSHOP

Ihr Shop für alles rund um den Schießsport!

des Bezirks Mark ist von ihrem Amt zurückgetreten, aus diesem Grund wird es in diesem Jahr kein Pokalschießen vom Bezirk geben. Einladungen zu den beiden Kreis-Pokalschießen wurden am heutigen Abend an alle anwesenden Vereine ausgeteilt.

g) Kreisreferentin für Bogensport: **Monica Brink** berichtete von mehreren Meisterschaften im Bogenbereich, insbesondere der DM in der Halle. An der BM in Werdohl nahmen 3 Vereine aus unserem Kreis erfolgreich teil, sowie an der LM FITA in Bochum und Barop. Die Kreismeisterschaften fanden im November in Gevelsberg und die Bezirksmeisterschaften im Dezember in Hemer statt. Auch bei den LM im Januar 2012 in Dortmund waren Bogenschützen aus unserem Kreis erfolgreich. Die Teilnahme zur Ruhrolympiade im Juni wird vorbereitet. Abschließend ist noch zu sagen, dass die Bogenabteilungen im Kreis weiter wachsen und ganz wichtig für gutes Gelingen ist qualifiziertes Trainerpotenzial.

h) Kreisschatzmeister: **Gerd Niggeloh** stellte den Kassenbericht über die Großleinwand vor und erklärte detailliert alle Posten.

i) Kassenprüfer: **Norbert Lange** gab den Kassenprüfbericht der Kassenprüfung vom 27. 1. 2012. Er bestätigte der Kassenführung eine korrekte, übersichtliche, kalendarisch geordnete und ordentlich geführte Kasse. Er schlug der Versammlung vor, die Kassenführung zu entlasten.

Top 11: Aussprache über die Jahresberichte

Aus der Versammlung tauchten zwei Fragen zum Kassenbericht auf, die von Gerd Niggeloh beantwortet wurden. 1. Wie setzt sich der Posten Sonderausgaben über 1000 € zusammen? Einkauf von technischem Zubehör zur Anlage mit Kauf eines Beamers. Diese Anschaffungen wurden zur Hälfte vom Kreis und zur Hälfte vom Bezirk getragen. 2. Wie und wann wird der Posten Sitzungsgelder 20 € ausgezahlt? Diese Gelder sind einmal jährliche Aufwandsentschädigungen für die Sitzungen der Kreisvorstandsmitglieder.

Top 12: Bekanntgabe der anwesenden Vereine und Stimmen

Zur heutigen KDV sind 19 Vereine mit 68 Stimmen vertreten. Zusätzlich 15 Stimmen vom anwesenden Kreisvorstand. Damit beläuft sich die Gesamtstimmzahl auf 83 Stimmen.

Top 13: Entlastung des Kreisvorstandes durch die Kassenprüfer

Kassenprüfer **Norbert Lange** stellte den Antrag, den Kreisvorstand zu entlasten. Der Antrag wurde angenommen und die Abstimmung der Versammlung ergab eine einstimmige Entlastung des Vorstandes und der Kasse. (20 Minuten Pause)

Top 14: Wahlen 2012

Kreisgeschäftsführer/in 2012-2014: Diese Wahl wurde nach dem Ausscheiden aus dem Kreisvorstand des bisherigen Kreisgeschäftsführers Thomas Juschka erforderlich. Vorschlag

des Vorstandes: Klaudia Wesner. Da keine weiteren Vorschläge aus der Versammlung kamen, wurde Klaudia Wesner einstimmig zur Kreisgeschäftsführerin gewählt.

Kreissportleiter/in 2012-2015: Der Vorschlag der Versammlung beruhte auf Wiederwahl des bisherigen KSPL Frank Schneider. Da keine weiteren Vorschläge aus der Versammlung kamen, wurde Frank Schneider einstimmig zum Kreissportleiter gewählt.

Kassenprüfer/in 2012-2015: Bedingt durch das Ausscheiden des Kassenprüfers Norbert Lange war es erforderlich eine Ergänzungswahl vorzunehmen. Vorschläge aus der Versammlung: **Heidrun Cramer** und **Jochen Grossmann**. Die Versammlung wählte mit 48 Stimmen Heidrun Cramer zur Kassenprüferin.

Ergänzungswahl: Die Wahl zum Amt eines stellvertretenden Kreisgeschäftsführer(s)/in wurde durch die Wahl von Klaudia Wesner als 1.KGF erforderlich, die bis zum jetzigen Zeitpunkt dieses Amt ausübte. Vorschlag aus der Versammlung: Carola Schneider. Da keine weiteren Vorschläge aus der Versammlung kamen, wurde Carola Schneider einstimmig zur 2.Kreisgeschäftsführerin gewählt.

Top 15: Haushaltsplan

Der Kassierer Gerd Niggeloh stellte der Versammlung über die Großleinwand den Haushaltsplan für das Jahr 2012 vor. Zu diesem Haushaltsplan lagen seitens der anwesenden Delegierten keine Fragen und Anmerkungen vor, so dass er einstimmig angenommen wurde.

Top 16: Termine

Folgende Termine für das Jahr 2012 wurden der Versammlung bekanntgegeben:

15. - 17.6.2012 Jugendcamp in Senden, 9. 9. 2012 Bezirksdelegiertentag in Lennetal, 5. 9. 2012 Kreisjugendkönigsschießen in Volmarstein, 22. 9. 2012 Kreiskönigsschießen in Milspe, 13. 10. 2012 Westfälischer Schützentag in Stadtlohn,

Top 17: Kreisdelegiertenversammlung 2013

Laut Aussage des Vorsitzenden **Martin Kugel** von den Burgschützen Sprockhövel, spricht nichts dagegen, die nächste KDV dort stattfinden zu lassen. Sollte dies aus organisatorischen Gründen jedoch nicht der Fall sein, werden wir auf den nächsten Organisator, den SV Voerde, zurückgreifen

Top 18: Mitteilungen und Anregungen des Vorstandes

Es wurde die DSB Kampagne „Zukunft der Schützenvereine“ vorgestellt. Hierzu werden ab 17. 3. 2012 Informationsmaterialien auf Antrag zugeschickt. Jeder Verein ist berechtigt, diese dort anzufordern. Hinweise auf die Internetseite des WSB wurden gegeben.

Die vom WSB eingerichtete Datenkontrolle e-web.de sollte von jedem Verein genutzt werden, um ihre vereinsinternen Daten dort abzugleichen (z.B. nach einer Jahreshauptversammlung). Dies

ist auch für die Mitgliedsbeiträge der Vereine des Schützenkreises wichtig, da der Kassierer diese Daten als Maßstab für die Beiträge zu Grunde legt. Weiterhin verwies Erwin Wesner auf die Internetseite des Schützenkreises, um aktuelle Ehrungsformulare, Termine, Ergebnisse von den Meisterschaften, etc. abzurufen.

Es ist angedacht, auf unserer Internetseite eine Rubrik „Kreiskönige“ anzulegen. Dazu benötigen wir Fotomaterial von ehemaligen Königspaaren. In den betreffenden Vereinen soll dafür nachgeforscht werden.

Die Mitgliedsrechnungen des Schützenkreises an die Vereine werden ab 2013 erst Anfang Februar eingefor-

dert. Diese Maßnahme dient der Angleichung des Mitgliederstandes des WSB zu den Kreisen.

Die Standorte der Talentinsel für die Kreisjugend wurden bekannt gegeben. Zur Zeit ist unsere Anlaufstelle Meinerzhagen.

Top 19: Schlusswort

Die zweite Vorsitzende Susanne Zappe bedankte sich für die konstruktive Zusammenarbeit, die harmonisch abgelaufene Versammlung, für die Bewirtung und wünschte allen anwesenden Teilnehmern ein schönes Wochenende und eine gute Heimreise. Sie beendete die KDV 2012 um 21.25 Uhr.

Sprockhövel, 24. 4. 2012

Thomas Juschka & Klaudia Wesner

▷ 5100 DO.-WEST/CASTROP-RAUXEL

Schützenkreis Dortmund-West/Castrop-Rauxel hat einen neuen Kreisjugendkönig

Zahlreiche Schüler und Jugendliche beteiligten sich wieder am Kreisjugendkönigsschießen 2012. Von der Kreisjugendleitung und freiwilligen Helfern des BSV Kirchlinde bestens organisiert fand das Schießen in der Kirchlinger Schützenhalle statt. Mehrere Eltern und Freunde der Schützenjugend sowie Vereinsmitglieder feuerten die Teilnehmer an. Doch der Styropor-Königsvogel – gefertigt und gespendet vom stellv. Kreisvorsitzenden **Wolfgang Fröhling** – war sehr widerspenstig. Nicht nur Konzentrieren und Zielen mit dem LG ist für einen guten Schuss Voraussetzung, sondern auch Glück gehört dazu. Übung macht den Meister und bei Erfolg macht es noch mehr Spaß, war der Hinweis des Kreisjugendkönigs 2011 **David Stanis**. Trotzdem verließ er diesmal ohne Insignie den Schießstand. Zuvor konnte nach 88 Schuss **Alexandra Sabrina Ziel** von der BSGi Huckarde die Krone mit nach Hause neh-

men. Nach weiteren 107 Schuss hatte **Jacqueline Kley** vom BSV Marten das Zepter in ihren Händen. **Malte Hoffmann**, BSGi Huckarde, brauchte 116 Schuss für den Reichsapfel. Zielsicher zeigte sich der spätere Kreisjugendkönig **Stefan Kunkel**. Nach 159 Schuss war der Widerstand des linken Flügels gebrochen. **Fabian Konisch**, BSV Rauxel-Bahnhof, konnte bereits nach 40 Schuss den rechten Flügel sein Eigen nennen. Hier hat wohl die Sportleitung aufgrund der fortgeschrittenen Zeit mit der Säge vorher nachgeholfen. Jetzt wurde es spannend. In ausgeloster Reihenfolge gingen die Jugendlichen an den Start um die Königswürde. Es dauerte sehr, sehr lange bis der Vogelkorpus aus dem Geschossfangkasten fiel. Um 20.15 Uhr war es soweit. Mit dem 270. Königsschuss hatte der Schützenkreis einen neuen Kreisjugendkönig. Mit der neuen Königskette und einem großen



Pokal inthronisierte die Kreiskönigin **Bärbel Müller**, BSV Kirchlinde, zusammen mit der Kreisjugendleitung **Reinhard Altmeyer** und 3 den vor Freude strahlenden glücklichen Schützen. Auch die zuvor genannten Insignienschützen wurden mit entsprechenden Pokalen geehrt.

Nach 315 Minuten und insgesamt 780 LG-Schuss, und für die Jugend freien Getränken und Kuchenbuffet, machte das spannende Schießen Mut, auch in Zukunft das Kreisjugendkönigschießen in Kirchlinde durchzuführen.
Hugo Szkudlarek

▷ **5200 DORTMUND-SCHWERTE**

Ausschreibung Kreispokalschießen 2012

Der Schützenkreis Dortmund-Schwerte richtet in diesem Jahr wieder ein Pokalschießen in den Disziplinen Luftgewehr (40 Schuss), LG-Auflage (30 Schuss), Luftpistole (40 Schuss), LP-Auflage (30 Schuss) sowie KK Gewehr 50m aufgelegt (30 Schuss) aus.

Austragungsort für die Luftdruck-Disziplinen ist der SSV Dortmund-Groß-Barop, Zillestr. am Eingang Zoo-Süd, Dortmund.

Termine: Mo. 10.9.12, Di. 11.9.12, Mi. 12.9.12, Do. 13.9.12 von 17-20 Uhr und Fr. 14.9.12, von 17-18.30 Uhr (letzter Start).

Austragungsort für die KK Disziplinen ist das LLZ Dortmund.

Termine: Mi. 19.9.12 von 17-19 Uhr (letzter Start).

Die **Siegerehrung** für Luftdruckdisziplinen findet am **14.9.2012** gegen **20 Uhr** beim **SSV Dortmund-Groß-Barop**, für die **KK-Disziplinen** am **19.9.2012** nach Ende des Wettkampfes im **LLZ Dortmund** statt.

Wettkampfkategorie Mannschaften : 20, 21, 30, 31, 42, 43, 40, 41, alle anderen: offene Klasse

Jede Vereinsmannschaft besteht aus 3 Schützinnen/Schützen. Meldung/Änderung bis 15 Min. vor Start des jeweils ersten Mannschaftsschützen.

Wettkampfklassen

Kennzahl	Klasse	Alter	Jahrgang
20*	Schüler	13-14	01.01.1998-31.12.1999
21*	Schülerinnen	13-14	01.01.1998-31.12.1999
30*	Jugend	15-16	01.01.1996-31.12.1997
31*	Jugend, weiblich	15-16	01.01.1996-31.12.1997
42*	Junioren B	17-18	01.01.1994-31.12.1995
43*	Juniorinnen B	17-18	01.01.1994-31.12.1995
40*	Junioren	19-20	01.01.1992-31.12.1993
41*	Juniorinnen	19-20	01.01.1992-31.12.1993
10*	Herren	21-45	01.01.1967-31.12.1991
11*	Damen	21-45	01.01.1967-31.12.1991
50*	Altersschützen	46-55	01.01.1957-31.12.1966
51*	Altersdamen	46-55	01.01.1957-31.12.1966

*nicht bei KK

Wettkampfklassen für das Auflageschießen

Kennzahl	Klasse	Alter	Jahrgang
50*	Altersherren	46-55	01.01.1957 - 31.12.1966
51*	Damen alt	46-55	01.01.1957 - 31.12.1966
60	Senioren A	56-65	01.01.1947 - 31.12.1956
61	Seniorinnen A	56-65	01.01.1947 - 31.12.1956
62	Senioren B	66-71	01.01.1941 - 31.12.1946
63	Seniorinnen B	66-71	01.01.1941 - 31.12.1946
64	Senioren C	72-99	01.01.1913 - 31.12.1940
65	Seniorinnen C	72-99	01.01.1913 - 31.12.1940

*nicht bei Lupi-Auflage

Das Startgeld beträgt 5,00 € je Schützin/Schütze, bis 20 Jahre 3,50 €.

Änderungen vorbehalten. Soweit in dieser Ausschreibung nicht anders bestimmt, gilt die Sportordnung des Deutschen Schützenbundes (SpO) in der zum Zeitpunkt des Wettbewerbes gültigen Fassung.

Anmeldungen an: **Friedhelm Schürhoff, Gruelsiepenstraße 16, 44287 Dortmund, Tel. 0231/441951, E-Mail: friedhelm@schuerhoff.org**

Werner Witteler
Kinderkarussell-Vermietung
Schmuck
 Telefon 0 54 26 - 51 41
 Handy 0171 650 7579
 Fax 0 54 26 - 51 40
 Werner Witteler
 Kalberkamp 1
 49219 Glandorf
 wernerwitteler@freenet.de



IHR WALTHER® TARGET SHOP HÄNDLER
Sportwaffen Hasselhorst
 Fachmarkt für Sportschützen/Ladengeschäft und Versand
 59555 Lippstadt/Westf., Rathausstraße 3 (Am Markt), Tel. 0 29 41/41 08
 E-Mail: waffen@hasselhorst.de - Internet: www.hasselhorst.de
Unsere Öffnungszeiten entnehmen Sie bitte unserer Homepage oder den aktuellen Ansagen auf unserem Anrufbeantworter!

Schießsport-Anlagenbau
 Scheibenzuganlagen - Drehscheiben-Anlagen -
 Biathlon-Anlagen 10 + 50 m - Waffenpflegesysteme

MAHA GmbH Ostalstraße 20
 73441 Bopfingen/Trochtelfingen
 Telefon: 0 73 62 / 92 31 25, Fax: 54 59
 info@maha-praezision.de
 www.maha-praezision.de
C-N-C-DREH- UND FRÄSTECHNIK

▷ **5500 HAMM**

Stadtmeisterschaften des SK Hamm

Riitta Stoffer von den Sportschützen Rhyern, **Lothar Suhr** von den Sportschützen Heessen und **Wolfgang Thiedig** von den Sportschützen Bockum waren die drei erfolgreichsten Einzelschützen der Stadtmeisterschaften des Schützenkreises Hamm. Alle drei sicherten sich in jeweils zwei Disziplinen einen ersten und einen zweiten Platz in der Einzelwertung.

Traditionell fand die Stadtmeisterschaft als Teil des Hammer Turn- und Spielfestes des Stadtsportbundes in der vergangenen Woche auf dem Schießstand der Sportschützen Heessen an der Amtsstraße statt. Geleitet wurde das Schießen wieder von den beiden Kreissportleitern **Frank und Friedhelm Wieland**.

Bei der anschließenden Siegerehrung am Freitagabend überreichte **Friedrich Kulke**, 2. Vorsitzender des Schützenkreises Hamm, die Aus-

zeichnungen an die drei Erstplatzierten in jeder Disziplin und Altersklasse. Abschließend bedankte sich Kulke bei den Kreissportleitern für die sehr guten Wettkampfbedingungen und bei den Sportschützen Heessen, dass sie den Schießstand für die Stadtmeisterschaften zur Verfügung gestellt haben. *fk*

Die Sieger:

Luftgewehr Herren	
D. Ruschenbaum, SpSch Rhyern	325
Damen	
C. Meusel, SSC Wiescherhöfen	343
Schüler	
SG Hamm	555
F. Brunnenberg, SG Hamm	191
Jugend	
SG Hamm	1155
C. Thiedig, SG Hamm	382
R. Furmanek, SG Hamm	387
Junioren	
D. Schweins, SpSch Bockum	363
Junioren B	
SG Hamm	1150
J. Brodda, SG Hamm	390
Altersherren	
W. Thiedig, SpSch Bockum	373
Altersdamen	
A. Kichtan, SG Hamm	322
Senioren	
H. Kilger, SG Hamm	368
Senioren C	
R. Jendrzewski, SG Hamm	342
Federbockschützen	
L. Suhr, SpSch Heessen	394

LG-Auflage		
Altersherren		
SpSch Heessen	893	
D. Brandt, SpSch Heessen	299	
Altersdamen		
H. Elbers, SpSch Westtünnen	291	
Senioren		
SpSch Heessen	891	
E. Winkler, SpSch Heessen	300	
Seniorköniginnen		
L. Czinczel, SpSch Rhynern	297	
Senioren B		
R. Ernst, SpSch Westtünnen	300	
Seniorköniginnen B		
R. Stoffer, SpSch Rhynern	299	
Senioren C		
E. Weiße, SpSch Rhynern	294	
Luftpistole		
Herren		
SSC Wiescherhöfen-Weetfeld	1053	
C. Zicholl, SSC Wiescherhöfen	362	
Junioren		
D. Schweins, SpSch Bockum	332	
Junioren B		
R. Richard, SG Hamm	331	
Altersherren		
SpSch Bockum	1056	
G. Schweins, SpSch Bockum	365	
Senioren		
K. Zilske, SpSch Bockum	329	

genen Vorstandskollegen. In besonderem Maße aber auch der scheidenden Kreiskönigin **Sabrina Hollitzer-Müller** mit ihrer Adjutantin **Marina Rauhut**, die den Schüt-

zenkreis bei zahlreichen Veranstaltungen und bei Schützentagen hervorragend repräsentiert haben.

Peter Fischer

▼ Schießstand der Schützenfreunde Setzen



▲ Die erfolgreichen Schützen der Stadtmeisterschaften des Schützenkreises Hamm – Foto: Kulke



▷ **6400 SIEGEN**

Schützenkreis Siegen-Olpe ermittelte Kreiskönig

Im Rahmen des Jubiläums „75 Jahre Schützenkreis Siegen-Olpe“ fand das 10. Kreiskönigsschießen in Siegen auf dem Schießstand der Schützenfreunde Setzen statt. Der Schützenkreis hatte geladen, dem Ruf folgten 66 ehemalige und amtierende Könige die unter Leitung des Kreissportleiters **Friedhelm Krombach** für einen spannenden Wettstreit sorgten.

Nach den obligatorischen Ehrenschüssen, u.a. durch den Bezirksehrenvorsitzenden **Dieter Bingenner**, der 1963 selbst erster Kreisschützenkönig war, wurde gezielt „abgeräumt“. Bei den Insignien waren **Alexander Henkl** (Krone) SV Herzhausen, **Kurt Häbel** (Zepter) Sportschützen Hengsbach u. Almer und **Roland Schür** (Apfel) SV Kaan-Marienborn erfolgreich. Die beiden Flügel fielen durch **Rudolf Weber**, SV Hilchenbach und **Hennig Irlé** von der SG Alchetal. Mit dem 661. Schuss streckte dann der Aar endgültig seine Flügel.

Rudolf Weber, auch über die Grenzen des Siegerlandes hinaus als exzellenter Sportschütze bekannt, wird als Kreisschützenkönig den Schützenkreis in den nächsten fünf



▲ Ehrung des erfolgreichen Schützen Rudolf Weber (r.) durch den zweiten Kreisvors. Jürgen Otterbach (l.) mit dem kommentierenden Kreisvorsitzenden Peter Fischer im Hintergrund.

Jahren vertreten. Freude herrscht auch bei seinem Stammverein SV Hilchenbach, der in diesem Jahr sein 175jähriges Bestehen feiert. Im Anschluss an die Krönung dankte der Kreisvorsitzende **Peter Fischer** dem Gastgeber und seinem Vogelbauer **Gerold Neef** (der Mann, den die Vögel lieben) und seinen ei-

Aus den Vereinen

16. Königspaar des Linden-Dahlhauser Schützenbundes inthronisiert

Am 2. Juni 2012 wurden **Klaus II.** und **Iris I. Eifel** als 16. Königspaar des Linden-Dahlhauser Schützenbundes 1862 e. V. im Landhaus Wibbecke inthronisiert.

Der Saal war bis auf den letzten Platz besetzt, als die Königspaare der Gastvereine und das alte Königspaar der 1862er **Klaus I.** und **Christa II. Hipler** mit ihrem Adjutantenpaar **Peter** und **Marion Eifel** sowie das neue Königspaar Klaus II. und Iris I. Eifel mit ihrem Adjutantenpaar **Stefan Kampmann** und **Vereena Kliem** einmarschierten.

Nachdem die Königspaare auf dem Thron Platz genommen hatten, hielt der 2. Vorsitzende des Vereins **Hans-Friedrich Mageney** die Festrede. Er ging in kurzen Worten auf die 150-jährige Geschichte des Linden-Dahlhauser Schützenbundes ein und berichtete anschließend vom Königsschießen, welches am 26. 5. 2012 begleitet vom Fanfarenzug der Ruhrländbühne und der

Tanzgarde sowie den Schützenvereinen SG Post Linden, BSV Blau-Weiß 05 Oberdahlhausen, BSV Munscheid 1891 und einer Abordnung der Brenscheder Bauern 1976 e.V. auf dem vereinseigenen Schießstand in der Donnerbecke stattgefunden hatte.

Im Anschluss daran wurde die Inthronisierung von der Vizepräsidentin des Westfälischen Schützenbundes, **Regina Vongehr**, vorgenommen. Die Königskette des Vereins, die in den 30er Jahren ange schafft wurde, bekam der neue Schützenkönig **Klaus Eifel** umgelegt. Die Königin **Iris Eifel** bekam als Zeichen ihrer Königinnenwürde die Krone aufgesetzt.

Als erste Amtshandlung konnte der neue König dem alten Königs- und Adjutantenpaar Orden als Dank für ihre Zeit der Regentschaft überreichen.

Die Pfänderschützen **Sven Thölen**, **Renate Beutel**, **Wolfgang Beutel**,

Dieter Kozak und **Rudolf Eifel**, die in dieser Folge die Pfänder Krone, Zepter, Reichsapfel, linker Flügel

und rechter Flügel abgeschossen hatten, erhielten die entsprechenden Anstecknadeln.



▲ V.l. sitzend: Das neue Königspaar Klaus II. und Iris I. Eifel und das alte Königspaar Klaus I. und Christa II. Hipler, stehend: neue Adjutantinnen Verena Kliem, WSB-Vizepräsidentin Regina Vongehr, altes Adjutantenpaar Marion und Peter Eifel.



▲ Die Pfänderschützen mit König v.l.: Renate Beutel (Zepter), Rudolf Eifel (linker Flügel), König Klaus Eifel (Rumpf), Sven Thölen (Krone), Dieter Kozak (rechter Flügel), Wolfgang Beutel (Reichsapfel)

IG-Pokal **wiederholt** an den Hasper Schützenverein

Zum 2. Mal hintereinander errang der Hasper Schützenverein von 1866 e.V. am 7. Juni 2012 auf der Hestert im Falkenhorst den begehrten Pokal der 1957 gegründeten Interessengemeinschaft der Hasper Schützenvereine. Jährlich wird im Wettstreit der 5 Vereine die beste Mannschaft ermittelt. Immer fünf Schützen, welche vorher gemeldet werden müssen, ergeben eine Mannschaft - na-

türlich gemischt. Die erreichten Ringzahlen sprechen von den hohen Anforderungen an die Teilnehmer. So holten die Hasper außer dem Pokal noch sämtliche Einzelpreise für die besten Schützen. Es ist auch kaum verwunderlich, dass man die Beteiligten allesamt auf den Landesmeisterschaften wiedertrifft.

Peter Kerwien

► V.l.: H. Ring (100 Ringe), K.D. Möller (100 Ringe), H. Ring (99 Ringe), I. Steinen (90 Ringe), P. Kerwien (90 Ringe)

Der Leiter des Offizierscorps **Dieter Portmann**, im Range eines Oberst, konnte folgende Beförderungen aussprechen: Zum Unteroffizier wurden ernannt **Manuela Höger**, **Helga Thölen** und **Marion Eifel**. Zum Feldwebel wurde **Günter Kri-spin** befördert. Zum Leutnant wurde **Dieter Schottner** und zum Oberleutnant **Stefan Kampmann** und **Dieter Kozak** befördert. **Peter Eifel** und **Klaus Hipler** wurden zum Hauptmann befördert. In Abwesenheit wurde **Harald Haase** zum Hauptfeldwebel befördert.

Zu guter Letzt wurden im offiziellen Teil des Abend die Jubilare des Vereins geehrt. Aus der Hand der Vizepräsidentin des Westfälischen Schützenbundes, **Regina Vongehr**, erhielten die Jubilare die Urkunden des Deutschen Schützenbundes und die dazugehörigen Anstecknadeln. Vom Verein konnte der König und 1. Vorsitzende **Klaus Eifel** ebenfalls Urkunden, Jubiläumsnadeln und Blumen überreichen. Geehrt wurden für 25 Jahre Vereinszugehörigkeit **Dieter Schottner**, für 40 Jahre **Hans-Friedrich Mageney**, für 50 Jahre **Dieter Portmann** und für 60 Jahre **Gerhard Lücking** und **Rudolf Eifel**. Die beiden letztgenannten wurden zu Ehrenmitglieder ernannt. Leider nicht anwesend waren **Wilhelm Jansen** (25 Jahre) und **Herbert Sievering** (40 Jahre).

Im Anschluss an den offiziellen Teil konnte die große Schützenfamilie noch einige Stunden in gemütlicher Runde verbringen.

Klaus Hipler

Schießscheiben Bogenauflagen

ISSF DSB

krüger
Schießscheiben
Targets - Glases - Blancos

Krüger Druck-Verlag GmbH & Co. KG
Marktstr. 1 66763 Dillingen Saar
Tel. +49(0)6831-970-118 Fax +49(0)6831-975-161
E-Mail: schuess-scheiben@kdc.de
Online-Shop: www.krueger-scheiben.de

WELTNEUHEIT
Hard- & Software

HYBRIDSCORE S1US

Neues Bedienungsmenü
Auswert- & Kassensystem

Die erste Livescheibe der Welt
Für Druckschraffen
und Kleinkaliber

- Lasermessung
- Berührunglose Messung in der Zielebene
- Sensationelle unerreichte Genauigkeit
- Integrierte LED-Scheibenbeleuchtung
- Kein Verschleiß (keine Papier-/Gummirolle)
- Unschlagbares Preis-/Leistungsverhältnis

inkl. neuem Verwaltungs-/ Auswert-/ Kassensystem

Mäscher Schießsport

Ordnungsstr. 50, 49214 Bad Rothenfelde
Tel. 05424/ 4 04 - 26, www.maescher.de



Schützenhilfe

Tanzen für den guten Zweck

Vor vier Jahren wurde das Motto „Leben und Feiern im Dorf Holthausen“ geboren. Es sollte die Bevölkerung von Herne-Holthausen stärker an die Veranstaltungen binden und so den Veranstaltern eine sogenannte Planungssicherheit bringen. Mittlerweile ist es den Schützen gelungen, große Veranstaltungen (Karneval, Maibaumpor-

an gemeinnützige Zwecke. So konnten sich in den letzten Jahren das Lukas-Hospiz in Herne, die Fördervereine der Holthausener Schulen sowie in diesem Jahr die Holthausener Kindergärten über Geldspenden freuen.

Erstmals fand die Wahl einer Maikönigin statt. Pünktlich gegen 23.45 Uhr stand das Endergebnis der

Maiköniginwahl fest. Unter den zehn selbstbewussten Bewerberinnen setzte sich **Emilie Ehrenberg** mit den meisten Stimmen knapp gegen **Nicole Jäger** (2. Platz) und **Chantal Gradas** (3. Platz) durch. Der 1. Vorsitzende des BSV Holthausen, **Matthias Lorbiecki**, überreichte der Maikönigin neben der Krone, Schärpe und dem obligatorischen Blumenstrauß als Siegespreis einen Reisegutschein in das Jagdschloss des Landgrafen Karl nach Bad Karlshafen. Pünktlich um Mitternacht führte die Maikönigin den



Tanz um eine bunt geschmückte und mit Leckereien behangene Birke an.

Der neu geschaffene Maibaum wurde auf einem geschmückten Anhänger (in den Vereinsfarben, die gleichzeitig die Landesfarben von NRW sind) bei einem Festumzug durch Holthausen der Bevölkerung präsentiert. Zahlreiche Festgäste verfolgten das Aufstellen des zehn Meter hohen Maibaums, der von sechs starken Männern mit ihrer Muskelkraft aufgestellt wurde. Maillieder und das traditionelle Steigerlied, vorgetragen von den Holthausener Megaphonica und dem Musikkorps Herne, bildeten den gelungenen Rahmen für das 3. Holthausener Maibaumpor-ten. Die Hit-Mix-Company-Band mit Frontfrau **Korinna Lehnert** sorgten mit ihrer Coverhits für ausgelassene Stimmung, so dass bis weit nach Mitternacht die Festgäste für den guten Zweck tanzten und feierten.

Matthias Lorbiecki



ten mit Tanz in den Mai, Holthausener Sommernight, Wiesenfest, Oktoberfest) fest im Terminkalender zu verankern, der auf eine große Resonanz bei der Bevölkerung stößt. Es wird dabei immer großer Wert auf Livemusik gelegt. Von Coverrockbands über Schlagerbands bis hin zu zünftigen Blaskapellen traten schon alle im Dorf Holthausen auf.

Beim Maibaumpor-ten mit Tanz in den Mai engagieren sich die im Holthausener Dorf ansässigen Vereine (Musikkorps Herne, Holthausener Megaphonica, BSV Freischütz Hil- trop und der BSV Holthausen 1857 e.V.), die eine Heimat im Schützenheim des BSV Holthausen gefunden haben. Der Erlös der Veranstaltung geht seit 3 Jahren in vollem Umfang

Maria Reichert Eintagskönigin des BSV Brackel

Der Jubel war groß. **Mara Reichert** vom Bürgerschützenverein Brackel holte beim Eintags-Königsschießen im westfälischen Wadersloh die Reste des äußerst zähen Vogels mit dem 456. (!) Schuss von der Stange. Als neue Eintags-Königin wurde sie zusammen mit ihrem Prinzbemahl und Ehemann Willi von den 29 Teilnehmerinnen und Teilnehmern frenetisch gefeiert.

Mit einem kleinen Paukenschlag hatte das Schießen auf dem Schießstand der Gaststätte Nordhaus-Lemkerberg begonnen. Titelverteidiger **Horst Ludwig** holte bereits mit dem dritten Schuss die Krone aus luftiger Höhe herunter. Es folgten erneut Horst Ludwig mit dem

Reichsapfel (66. Schuss), **Karin Nonn** (90.) mit dem Zepter sowie **Sabine Engisch** mit dem linken Flügel und **Britta Martischius** mit dem rechten Flügel und gleichzeitig dem Stoß.

Das gesamte Schießen litt unter dem starken Regen. Dennoch ließen sich die Teilnehmer den Tag nicht versauern und feierten mit dem neuen Eintags-Königspaar in einer urigen Hütte. BSV-Chef **Siegfried Betzer** schmückte Mara Reichert mit einem symbolischen Akt, nämlich mit dem Überreichen der Königskette, die sie jetzt zwei Jahre lang behalten darf.

Harry Schulz



„Hatrick“ bei den Hagener Bürgerschützen

Nachdem **Dr. Herbert Schrieder** als ältestes Mitglied der Hagener Bürgerschützen bereits im letzten Jahr sowohl Sommerkönig als auch Hubertusschütze wurde, ließ er den Teilnehmern beim traditionellen Sommerkönigsschießen Anfang Juni auch keine Chance. Mit dem nur 68. Schuss fiel der Königsvogel erneut durch den 87-jährigen Arzt im Ruhestand. Die wieder bewiesene Treffsicherheit ist für den Vorstand des Vereins kein Wunder. Trainiert Dr. Schrieder doch immer noch mindestens einmal

wöchentlich mit der Groß- oder Kleinkaliberpistole. „Man hört ja häufig von Manipulationen, wenn es darum geht, einen Schützenkönig zu finden. Auch, wenn Außenstehende sicher nicht glauben werden, dass ein Mann in diesem Alter nun



▲ V. l. Jochen Letzing, Sommerkönig Herbert Schrieder, Elmar Göbel

Unser neuer KATALOG!
Unsere Kunden schätzen das umfangreiche Sortiment für Sport- und Freizeitschützen!
Fordern auch Sie unseren neuen Katalog 2012/2013 an! *Kostenlos!*

stelljes
KATALOG 2012/2013

Ab 15. August 2012
280 farbige Seiten!

Als Kunde bekommen Sie den neuen Stelljes-Katalog automatisch zugeschickt!

SERVICE
Jeden Dienstag und Mittwoch:
REPARATUR-VOR-ORT-SERVICE

stelljes
THE NEW WORLD OF SHOOTING

Ludwigstraße 46 | 27432 Bremervörde | Telefon 04761 99400 | Telefax 04761 994032
info@schuetzenwelt.de | www.schuetzenwelt.de

zum 3. Mal in Folge eine Vereinswürde erlangt, können wir doch guten Gewissens bestätigen, dass hier alles mit rechten Dingen zugegangen ist“, so Geschäftsführer **Jochen Letzing**. Auch der 1. Vorsitzende **Elmar Göbel** fand für den erneuten Sieg kaum Worte. „Es ist unglaublich und in der Vereinsgeschichte sicher das erste Mal, dass bei diesen Schießen, bei denen auch eine große Menge Glück dazugehört und bei

dem bis zuletzt noch viele Mitglieder auf den Vogel gehalten haben, jemand den Hatrick schafft. Umso mehr freut es uns, dass es gerade unserem Herbert gelungen ist.“ Mit der neuen Familienkarte Hagen des Oberbürgermeisters haben Interessierte besondere Vergünstigungen, den Schießsport bei den Bürgerschützen kennenzulernen. Kontakt 02331/333174.

Elmar Göbel

Mannschaftsvogelschießen beim SV Ostfeldmark

Wenn man zwei Schützenvögel abschießt und trotzdem nicht gewinnt, dann ist das mehr als Pech. So geschehen Mitte Juni beim Mannschaftsvogelschießen des Schützenvereins Ostfeldmark. Schütze war Olaf Diebäcker vom 5. Zug des Schützenvereins Ostfeldmark. Anstelle das der Vogel seiner Mannschaft bei seinem Schuss zu Bogen fiel, war dies der Vogel der Mannschaft Hofstaat 2012 Männer.

Mit dem ersten Vogel den Diebäcker abschoss, sicherte er so den Konkurrenten den Sieg und die Siebprämie von 50 Liter Bier. Klei-

ner Trost für den 5. Zug: Durch den zweiten Schuss sicherte Diebäcker dem 5. Zug den dritten Platz und somit 15 Biermarken. Der zweite Platz ging an den Vorstand des Schützenvereins Ostfeldmark, der sich nun über 25 Liter Bier freuen darf.

Begonnen hatte das Mannschaftsvogelschießen mit insgesamt acht Mannschaften, a' fünf Schützen. In zwei Durchgängen mit vier Teams wurden die vier Teilnehmer für das letzte Runde ermittelt. Den ersten Vogel schoss dabei Dieter Wulf vom Hofstaat ab und sicherte damit den Einzug ins Finale. Ebenso entschied

der Schuss von Theo Lohmann über den Einzug des Vorstands des Schützenvereins. Sieger der zweiten Vorrunde waren die 1. Mannschaft der Bürgerschützen Hamm und der 5. Zug des Schützenvereins Ostenfeldmark.



▲ Die Siegermannschaft. Die Männer des Hofstaats sind die Sieger beim Mannschaftsvogelschießen in der Ostenfeldmark – Foto: Friedrich Kulke

Dieser profitierte vom Schuss von Reinold Wiechers von 4. Schuss. Sein Treffer sorgte dafür, dass der Vogel vom 5. Zug zu

Boden fiel, ohne in selbst getroffen zu haben. *fk*

Sportschützen Rhynern bestehen seit 60 Jahren

„Die Idee, aus Anlass ihres 60-jährigen Bestehens einen Baum an der Carl-Orff-Grundschule zu pflanzen hat mich sofort begeistert, zeigt dies doch auch, wie gut das Nebeneinander von Schule und Sportschützen Rhynern ist“, freute sich Rhynerns Bezirksvorsteherin **Doris Conardy** Mitte Juni. Ebenso lobte die Bezirksvorsteherin auch die gute und erfolgreiche Jugendarbeit der Schützen. Symbolisch nahmen anschließend einige Schüler der Klasse 2b eine Schaufel in die Hand, um noch etwas Erde an dem Lederhülsenbaum anzufüllen. Gleichzeitig versprachen die Schüler auch, sich um den Baum zu kümmern.

Lob erhielten die Sportschützen auch von Rektorin **Ursula Harkenbusch** für das ruhige Miteinander in der Schule und die vielen Erfolge, die die Sportschützen Rhynern in den vergangenen Jahren erringen konnten. „60 Jahre einen Verein am Leben zu erhalten ist auch etwas Besonderes“, fügte sie hinzu. Seit

1979 ist der Luftgewehrschießstand in der Grundschule untergebracht.

„Die Gründer unseres Vereins würden sich wohl freuen, wenn sie heute noch miterleben könnten, dass ihr Sport noch weiter gelebt wird“, fasste **Günter Stoffer**, Vorsitzender der Sportschützen Rhynern zu Beginn seiner kleinen Festansprache zusammen und erinnerte an Eckpunkte aus der Vereinsgeschichte. Begleitet wurde die Baumpflanzaktion auch von **Arnold Kottenstedde**, Umweltschutzbeauftragter des Deutschen Schützenbundes und Bezirksvorsitzender des Bezirks Hellweg. „Die Schützen sind sich ihrer Verantwortung für die Zukunft bewusst, deshalb wurde die Aktion ‚Schützenwald‘ vom WSB ins Leben gerufen“, sagte Kottenstedde und freute sich, dass sich die Sportschützen Rhynern der Aktion angeschlossen und so einen Beitrag zum Thema Klimawandel geleistet haben.

T & F: *Friedrich Kulke*



Pott's Pokalschießen der Sportschützen Heessen

„Ich freue mich, dass unser Pott's Pokalschießen wieder so gut angenommen wurde“, fasste **Heinz-Josef Mertens**, Vorsitzender der Sportschützen Heessen bei der Siegerehrung auf dem Schießstand an der Amtsstraße in Heessen Ende Juni zusammen. Bis zur Siegerehrung waren weit über hundert Zehnererien geschossen worden. Mit einem Teiler von 9 (Entfernung des Schusses vom Mittelpunkt der Scheibe) sicherte sich diesmal **Ernst**

Winkler von den Sportschützen Heessen den Pokal. Ihm folgte **Ursula Rudolph** von den Sportschützen Rhynern (10-Teiler) und **Frank Wieland** (Heessen/11-Teiler). Die weiteren Plätze belegten: **Klaus Grundmann** (Westtinnen/11), **Riitta Stoffer** (Rhynern/16), **Werner Hüske** (Rhynern/18), **Peter Bockholt** (Wiescherhöfen/20), **Gerd Dragunski** (SG Hamm/21) und **Lothar Suhr** (Heessen/22). *fk*



Pokalschießen des SV Deiringsen 2012

In diesem Jahr konnten 226 Teilnehmer aus 45 Vereinen zum 46. Pokalschießen des Schützenvereins Deiringsen begrüßt werden. Für herausragende Ergebnisse sorgten dieses Mal u. a. Michael Quittschau (Spvg Brackwede) mit 380 Ringen mit der Luftpistole sowie Werner Lätsch und Günter Drath (beide SSV Großbarop) mit je 400 Ringen LG-Auflage. *jj*

Hier die Sieger:

Disziplingpokal	1516
SSV Großbarop	
Luftgewehr	
Schüler	
SSV Lipperbruch	519
L. Bußmann, SG Hamm	185
Jugend	
J. Budde, SG Hamm	386
Junioren	
SG Hamm	1093
J. Brodda, SG Hamm	390
Schützen	
Visier 59 Ennigerloh	1116
C. Oeding, St. Hub. Oestinghausen	381

Damen	
SV Dinker	1010
I. Sekulla, SSV Lipperbruch	373
Alt	
St. Hub. Niederense	1088
H. Strake, Visier 59 Ennigerloh	376
LG-Auflage	
Schüler	
Spsch Heeren-Werve	1140
M. Wiemers, Spsch Heeren-Werve	382
Alt	
SSV Lipperbruch	1195
L. Höhne, SSC Höingen	399
Alt/Seniorinnen	
A. Meerbecker, SSV Lipperbruch	399
Senioren A	
SSV Großbarop	1197
U. Nadrowski, SSV Südkirchen	399
Senioren B+C	
W. Lätsch, SSV Großbarop	400
Luftpistole	
Junioren	
N. Classen, KKSv Geseke	337
Schützen	
SSV Müsse	1046
M. Quittschau (Spvg Brackwede)	380
Damen	
M. Helle, SSV Möhnetal Allagen	360
Alt	
SSV Möhnetal Allagen	1065
C. Jolly, BSG Arnberg	370
LP-Auflage	
Senioren	
SV Scharnhorst	1091
H. Reckendrees, Spsch Ennigerloh	385

Foto: *Michael Dembeck*



Vereinspokalschießen des SV Westerbauer 2012

Das Schießen um den Vereinspokal wurde auch in diesem Jahr wieder mit sensationellem Erfolg ausgetragen. Weit über 30 Schützenbrüder und -schwestern haben sich in den Leistungs-Klassen „Aktiv-Schützen“ und „Passiv-Schützen“ seit Februar gemessen. In der Disziplin „Luftgewehr aufgelegt“ ging es dann über mehrere Runden, die monatsweise stattfanden. Grundlage dieses Wettbewerbs ist ein einfaches KO-System, bei dem jeweils 2 Schützen gegeneinander antreten und der Bessere die nächste Runde erreicht, die dann wieder ausgelost wird. Ende Mai kam es jetzt zu den spannenden Final-Schießen: Vereinspokalsieger der „Passiv-Schützen“ wurde zum zweiten Mal in Folge **Jörg Häger**, gefolgt von seinem Vater **Heiner Häger** und **Manfred Nieland**.

In der Klasse „Aktiv-Schützen“ konnte sich **Susanne Nieland** erstmalig den Sieg im Vereinspokal sichern und **Gerd Bodderas** (der zuvor drei Mal in Folge Vereinspokalsieger war) auf den zweiten Platz verweisen; den dritten Platz sicherte sich Sportleiter **Horst Schmidt**.

Neben den Pokalen für 2012 konnten die beiden Vereinspokalsieger auch die im Jahre 2009 neu geschaffenen Wanderpokale in Empfang nehmen. Die erneute rege Teilnahme zeigt, dass das Vereinspokalschießen nicht mehr aus dem jährlichen Terminkalender des SV Westerbauer wegzudenken ist; alle Beteiligten freuen sich jetzt schon auf die nächsten Wettkampfrunden im kommenden Jahr!

Andreas Pempel



▲ V. l. Jörg Häger, Manfred Nieland, Susanne Nieland, Gerd Bodderas, Heiner Häger und Horst Schmidt.

Schützenverein Westerbauer – Kirmespokal 2012

Seit 1982 wird der nicht ganz so ernste Wettkampf um den „Westerbuerschen ULK-Pokal“ traditionell am Mittwoch vor der Hasper Kirmes ausgetragen. Die Schützen und Schützinnen müssen sich in den typischen Kirmes-Disziplinen: Pfeilwerfen, Glücksrad drehen und Klettbild-Werfen messen. Hier entscheidet nicht nur Können, sondern auch immer etwas „Kirmes-Glück“. Der glückliche ULK-Schütze in diesem Jahr wurde **Volker Krugmann**. Er verwies **Werner Manke** und den amtierenden König **Armin vom Orde** auf die Plätze. (ULK ist in Haspe übrigens ein Synonym für „Unsinn – Leichtsinn – Kneipsinn“.) Am Kirmesamstag wurde mit dem ULK-Schützen noch gebührend gefeiert. Die Vereinsmitglieder trafen sich



▲ Der ULK-Schütze 2012 – Volker Krugmann

nach dem Hasper Kirmeszug traditionell zum gemütlichen Spießbratengrillen in der Anlage der „Schützenburg“ in der Kipper.

T&F: Andreas Pempel



Wir bringen Sie ins Ziel!

Spezialist für Schießbrillen
 Speziell für Schützen und den Schießsport führen wir Schießbrillen und Visiertechnik aller namhafter Hersteller und passen Ihnen das Glas für Ihre Schießbrille optimal an, damit Sie das Ziel immer scharf im Blick behalten.

Champion – Knobloch – MEC – Sauer – Centra Visiertechnik
 Vereinbaren Sie einen Termin! Wir beraten Sie gerne!
 Vereinsbesuche – Infoveranstaltungen

Michael Meier Augenoptikermeister und aktiver Sportschütze
 44623 Herne – Neustraße 4 – Tel. 0 23 23 / 5 04 63, Fax 5 04 71
 E-Mail: optikmeier@cityweb.de

www.optikmeier.de



Pressluftkartuschen Versandhandel
ich bin die „Neue“ an Ihrer Waffe
 Wir verkaufen Kartuschen & Zubehör

Inhaber & Sportschütze
 Achim von Strohe

www.prelutec.de info@prelutec.de
 Tel: 0521-4174704 Fax: 0521-4174703

SG Overberge verabschiedet Helmut Heermann

Schon vor Jahren hatte **Helmut Heermann** angekündigt, mit 80 Jahren seine Aufgaben im Verein abzugeben. Nach fast 60 Jahren Einsatz für den Schützenverein und die Schießgruppe Overberge war es nun so weit. Einen Tag vor seinem 80. Geburtstag leistete er seine letzte Schicht auf dem modernen Kleinkaliberschießstand des Vereins. Hierzu waren zahlreiche Vereinsmitglieder, Kommunalpolitiker und Offizielle gekommen, um Helmut Heermann zu gratulieren und ihn gebührend zu verabschieden. Groß war die Schar der Gäste und abwechslungsreich die Lobeshymnen, die vom Geehrten mit der einen oder

anderen Anekdote ergänzt wurden. Besondere Freude bereitete der guten Seele der Raumschießanlage aber der Besuch vieler Sportschützinnen und -schützen, die auf „seiner“ RSA trainiert und sich hier teilweise mit Trainingslagern auf internationale Meisterschaften vorbereitet haben, darunter die Olympiateilnehmer **Valentina Turisini**, **Gaby Bühlmann** und **Maik Eckhardt**. jj / Fotos: Jörg Heermann



Start-Gelegenheiten

3. Schloss-Pokal-schießen für Senioren in Lippetal-Hovestadt

vom 3. - 7. 9. 2012 bei der Schießgruppe Hovestadt-Nordwald, Im Löttenkamp 18, 59510 Lippetal.

Startzeiten: Mo.-Fr. 16-20 Uhr (letzte Scheibenausgabe).

Klasseneinteilung: Altersklasse aufgelegt (1957-1966), Senioren I aufgelegt (1947-1956), Senioren II aufgelegt (1946 u. älter), Damen-Altersklasse aufgelegt (1957-1966), Seniorinnen I aufgelegt (1947-1956), Seniorinnen II aufgelegt (1946 u. älter).

Durchführung: In allen Klassen werden 30 Schuss stehend aufgelegt abgegeben. Die Dreiermannschaften müssen vor dem Start namentlich gemeldet werden. Es können gemischte Mannschaften aus allen Klassen gebildet werden. In jeder Klasse werden in der Einzelwertung die drei ersten Schützinnen und Schützen geehrt. Bei weniger als 5 TeilnehmerInnen in einer Klasse können diese mit der nächsten Klasse zusammengelegt werden. In der Mannschaftswertung werden alle Klassen zusammengefasst; auch dort werden die drei erstplatzierten Mannschaften geehrt. Bei Ringgleichheit entscheidet die 1/10 Wertung der letzten Streifen über die Platzierung.

Startgeld: 4,00 €.

Info & Anmeldung: ab sofort an Heinz Schröder, Wiltrop 10, 59510 Lippetal, Tel. 02527/947060, Email: heinzschroeder@gmx.net. In der Zeit vom 20.-31.8.2012 von 18-20 Uhr. Weitere Infos unter www.sg.sb-hovestadt-nordwald.de

St. Vinzenz Pokal-schießen Echthausen

der Schießsportgruppe Echthausen vom 5. - 12. 9. 2012.

Startzeiten: Mi.-Mi. 18.30-21 Uhr

(Sa.+So. keine Startzeiten).

LG + LP: Schüler, Jugend, Junioren, Schützen A (Bezirk), Schützen B (Kreis), Damen, Altersklasse m + w.



LG-aufgelegt: Schüler, Seniorenklasse I, II, III m + w.

Schüler 20 Schuss, aufgelegt 30 Schuss, alle anderen 40 Schuss.

Startgeld: Schüler bis Junioren 3,00 Euro; alle anderen Klassen 5,00 Euro.

Die 3 Erstplatzierten in der Mannschafts- und Einzelwertung erhalten einen Pokal (MW) bzw. eine Plakette (EW), keine Wanderpokale. In der Vereinswertung erhält der Verein mit den meisten Starts zusätzlich einen Pokal.

Info & Anmeldung: Erhard Severin, Mittelstr. 33, 58739 Wickede-Echthausen Tel. 02377/4184 oder Schießstand, Talstraße 1a, Tel. 02377/1269.

Johannes-Ludewig Gedächtnisschießen

am 9. 9. 2012

von 10-20 Uhr auf der Vereins- und Schießsportanlage des BSV Do.-Aplerbeck 1826 e.V., Schwerter Str. 220, 44287 Dortmund.

Getreu seinem Wahlspruch „Der Lauf ist gerade und die 10 ist immer in der Mitte“. Wenn der Schuss daneben geht, liegt es immer an dem Schützen.

Aus diesem Grund wollen wir Euch zu einem Schießen mit vereinseigenen Feinwerkbau 300 Gewehren einladen. Munition wird gestellt, jedoch darf auch eigene Munition genutzt werden. Es werden 15 Schuss mit Auflage abgegeben, wobei die Zehntelwertung Anwendung findet. Für die Geldpreisauswertung entscheidet die beste 5er-Serie (Teilerwertung). Das Schießen ist ausgelegt für Jedermann, egal ob Anfänger oder Sportschütze. Gäste sind ebenfalls herzlich willkommen.

Auszeichnungen und Preise: Wanderpokal für die beste Mannschaft (3 Teilnehmer). Besitzpokale bis 3. Platz jeweils für Frauen und Männer. Geldpreise.

Startgeld: Je Teilnehmer 5,00€

Info & Anmeldung: W. Waskönig 02303/62622, Email w.waskoenig@t-online.de



Methleraner Pokal-schießen

vom 10. - 16. 9.

2012 in der Jahnschule, Kamen-Methler, Zugang über den Schulhof Wilhelm-Busch-Ring.

Startzeiten: Mo.-Fr. 17-20 Uhr, Sa. 12-17 Uhr, So. nach Vereinbarung.

LG und LP: Einzelwertung: Schüler, Jugend, Junioren, Damen, Damen-Alt, Schützen A (Bezirk und höher), Schützen B (Kreis und tiefer), Schützen-Alt, Senioren. Mannschaftswertung Schüler, Jugend, Junioren, Damen, Damen-Alt, Schützen A (Bezirk und höher), Schützen B (Kreis und tiefer), Schützen-Alt, Senioren.

LG-Auflage: Einzelwertung: Schüler, Bürgerschützen, Senioren, Seniorinnen (46-55 Jahre), Senioren A, Seniorinnen A (56-65 Jahre), Senioren B, Seniorinnen B (66 und älter), Senioren C, Seniorinnen C (72 und älter). Mannschaftswertung (3er-Mannschaft): Schüler, Senioren/innen A-C.

LP-Auflage: Einzelwertung: Schüler, Senioren/innen. Mannschaftswertung: Senioren/innen (offene Wertung).

Wackelbock: Offene Klasse (nur Einzelwertung).

Startgeld: Schützen/innen 5,00 €, Jugend/Junioren 4,00 €, Schüler 3,00 €, Bürgerschützen 5,00 €.

Durchführung:

3-er-Mannschaften. Schüler 20 Schuss, LP-Auflage 30 Schuss, alle anderen Klassen 40 Schuss. Bei gleicher Ringzahl letzte Serie Zehntelwertung. Für Bürgerschützen stehen Gewehre zur Verfügung. Tombola mit sofortiger Preisausgabe.

Preise: Pokale für die besten 3 Schützen und 3 Mannschaften jeder Klasse bei mind. 5 Startern. Bei weniger Startern wird in die nächsthöhere Klasse gewertet.

Info & Anmeldung: Michael Reifert, Tel.+Fax 02307/967355, Mobil 0176/41125120, Email michaelreifert@helimail.de, Schießstand 02307/2611508.



15. Richard-Heinze-Pokalturnier

des BSV Bochum-Hiltrup vom 15. - 23. 9. 2012 auf dem 6-Bahnen-Schießstand des BSV Herne-Holt-



hausen, Holthausenstraße 288, 44627 Herne, Tel. 02323/63237.

Schießzeiten: Mo.-Do. 17-21 Uhr, Sa. 11-21 Uhr, So. 14-17 Uhr. Freitag Ruhetag.

Luftgewehr und Luftpistole: Drei Schützen bilden eine Mannschaft in Schüler-, Jugend-, Schützenklasse. Die ersten drei Mannschaften erhalten einen Pokal. Einzelwettbewerb in männlich und weiblich für Schüler-, Jugend-, Junioren-, Schützen-, Damen- und Altersklasse. Die ersten drei Plätze erhalten Medaillen.

Schusszahl: Schüler 20 Schuss, alle anderen 40 Schuss.

LG-Auflage: Drei Schütz(inn)en bilden eine Mannschaft in Schüler-, Senior(inn)en- und Sonderklasse (Breitensport). Die ersten drei Mannschaften erhalten einen Pokal. Einzelwettbewerb in männlich und weiblich für Schüler/innen (12-14 Jahre), Altersklasse (46-55 Jahre) und Senior(inn)en a (56-65 Jahre), Senior(inn)en b (66-71 Jahre) und Senior(inn)en c (ab 72 Jahre). Sonderklasse/Breitensport (15-45 Jahre). Die ersten drei Plätze erhalten Medaillen.

Schusszahl: Schüler 20 Schuss, alle anderen 30 Schuss.

Startgeld: Schüler/innen 3,50 €, Jugend 4,00 €, Junior/innen 5,00 €, Erwachsene 5,00 €.

Es gilt die Regel der DSB Sportordnung. Änderungen behält sich der Veranstalter vor. Da nur 6 Stände zur Verfügung stehen, wäre eine Anmeldung wünschenswert, um lange Wartezeiten zu vermeiden. Für das leibliche Wohl wird gesorgt.

Info & Anmeldung: Fam. Bublitz, Castroper Hellweg 470, 44805 Bochum, Tel. 0234/852135, Mobil 0170/5489907 oder Email bublitzwer@t-online.de, www.freischütz-hiltrup.de

36. internationale Hegelsberg-Vellmarer Schießsportwoche

vom 16. - 23. 9. 12

beim Schützenverein Hegelsberg-Vellmar bei Kassel.

Ausschreibung:
Luftgewehr 40



Schuss, Sportgewehr 3x20, KK 60-Liegend, Luftpistole 40 Schuss, Freie Pistole 60 Schuss und Sportpistole 60 Schuss, sowie das Mammutprogramm 100 Schuss Luftgewehr und Luftpistole in verschiedenen Klasseneinteilungen. In der Disziplin 30 Schuss LG-Auflage sind die Klassen von Alters bis zur Seniorenklasse C unterteilt sowie eine getrennte Wertung der Damen in der A- und B-Seniorenklasse. In der Disziplin 30-Schuss Sportgewehr-Auflage starten die Männer ebenfalls von der Alters bis zur Seniorenklasse C. Auch hier erfolgt eine getrennte Wertung der Damen in der der Seniorinnen-A Klasse.

Neu ist in diesem Jahr die offizielle Disziplin des DSB Luftpistole-Auflage in der Altersklasse ausgeschrieben

Es werden in allen Disziplinen Ehrenpreise in der Mannschafts- und Einzelwertung verliehen. Über die komplette Ausschreibung können Sie sich auch auf unsere Homepage www.sv-hegelsberg-vellmar.de informieren.

In der unterirdischen 50 Meter KK Halle wird auf elektronische Trefferbildauswertung geschossen.

Info & Anmeldung: Peter Guder, Osterbergstr. 25, 34246 Vellmar, Tel. 0561/822363, Email peter.guder@gmx.de oder Schützenhaus Tel./Fax: 0561/824368.

Aplerbecker Schießsportwoche 2012

vom 25. 9. - 3. 10.

2012 auf der Vereins- und Schießsportanlage des BSV Do.-Aplerbeck 1826 e.V., Schwerter Str. 220, 44287 Dortmund.

Startzeiten: Di.-So. 16-20 Uhr. Anmeldung dringend notwendig.

Mannschaftswertung: Schüler, Jugend/Junioren, Damen/Schützen, Altersklasse-Damen/-Herren (inkl. Senioren).

Einzelwertung LG + LP: Schüler, Jugend, Junioren, Damen, Schützen A+B, Damen-Alt, Schützen-Alt, Seniorinnen, Senioren, Körperverehrte (Federbock), Rollstuhlfahrer.

Einzelwertung LG-Auflage: Schüler (bis 12 Jahre), Senior(inn)en (46-55 Jahre), Senior(inn)en A (56-65 Jahre), Senior(inn)en B (66-71 Jahre), Senior(inn)en C (ab 72 Jahren).

Preise: Die 3 erstplatzierten Schütz(inn)en, sowie die 3 besten Mannschaften je Klasse erhalten Besitzpokale bei einer Beteiligung von mindestens 5 Startern, bzw. Mannschaften je Klasse. Alle Schüler erhalten eine Urkunde. Der Verein mit den meisten Startern erhält eine besondere Auszeichnung.

Startgeld: Schüler 2,50 €, Jugend+Junioren 3,50 €, alle übrigen Klassen 5,00 €. 20 Schuss Schüler, 40 Schuss alle anderen Klassen

Info & Anmeldung: W. Koch, Tel. 0231/457148 oder W. Waskönig 02303/62622 oder Schießstand 0231/443545 oder per Email an anmeldung@bsv-aplerbeck.de. Verfügbare Startzeiten sind unter www.bsv-aplerbeck.de direkt einsehbar.



www.fahnen-koessinger.de

SCHÜTZENGAU WÜRZBURG
GEGR. 1953

Schützenverein PONDORF

**FAHNEN
KÖSSINGER**

Am Gewerbering 23 • 84069 Schierling bei Regensburg
Telefon (09451) 93 13 - 0 • Telefax (09451) 33 10
info@fahnen-koessinger.de • www.fahnen-koessinger.de

39. Pokalschießen des SV Niederaden

vom 26. - 28. 9.

und 1. - 5. 10. 2012

auf dem Schießstand Im Dorf 19, 44532 Lünen-Niederaden, Tel. 02306/48389.



Startzeiten: Wochentags 17-21 Uhr, 3.10. (Feiertag) 10-17 Uhr.

Luftgewehr: Dreiermannschaften Klassen Schützen A (Land/Bezirk), Schützen B (Kreis), Damen-, Alters-, Junioren-, Jugend- und Schülerklasse. Dreiermannschaften Schülerklasse und Seniorenklasse LG-Auflage. Zusätzliche Einzelwertung: Seniorenklasse (freihand), Körperbehindertenklasse, Körperbehinderten-Federbock, sowie LG-Auflage Altersdamen und -herren, Seniorinnen und Senioren A, B und C.

Luftpistole: Dreiermannschaften Schützen A (Land/Bezirk), Schützen B (Kreis), Alters- und Seniorenklasse und Senioren LP-Auflage. Zusätzliche Einzelwertung: Damen-, Junioren und Jugend sowie LP-Auflage Seniorinnen und Senioren A, B und C bei mind. 5 Schützen pro Klasse, ansonsten gemeinsame Einzelwertung.

Die besten 3 Mannschaften und Einzelschützen jeder Klasse erhalten einen Besitzpokal. Die **Startgeld:** Schüler (20 Schuss) 2,50 €, Jugend/Junioren (40 Schuss) 4,00 Euro, alle anderen Klassen (40 Schuss) 5,00 Euro.

Info & Anmeldung: Ralf Weber, Brüderweg 4e, 44532 Lünen, Telefon 02306 / 40556, e-Mail rweber@egf.de oder Josef Deutinger, Im Dorf 19, 44532 Lünen, Tel. 02306/41583, e-Mail jos.deutinger@arcor.de oder Di./Do. ab 19.30 Uhr unter Tel. 02306/48389.

Der WSB bietet:

- ▶ günstige Schießscheiben, Schießsimulatoren, Waffenschränke und die bekannten Leasingfahrzeuge wie Corsa, Fiesta oder Clio u.v.m
- ▶ optimalen Versicherungsschutz über Sporthilfe und Gothaer-Zusatzversicherung

175 Jahre Schützenverein Schnee-Ende

Der Schützenverein Vereinigter Schnee-Ende 1837 e.V. feierte am ersten Juni-Wochenende sein 175jähriges Vereinsjubiläum. Sehr feierlich ging es am Freitagabend zu. Der Verein feierte mit zahlreichen Gastvereinen aus dem Ennepe-Ruhr-Kreis und Hagen sowie der Herdecker Bürgermeisterin. Ebenfalls gratulierten zu diesem besonderen Ereignis der stellvertretende Landrat **Willibald Limberg**, der Präsident des Westfälischen Schützenbundes **Klaus Stallmann**, der Kreisvorsitzende **Erwin Wesner** sowie die Bezirksvorsitzende **Susanne Zappe**.

Der Samstag und der Sonntag standen im Zeichen des Bürger- und des Königsschießens.

Der Verein wird beim Schützenball am 30. Juni 2012 seinen neuen König **Edmund Schimmel** in sein Amt einführen.

Annette Goth



▲ WSB-Präsident Klaus Stallmann (r.) überreicht dem Vorsitzenden Rainer Thoms Erinnerungsgaben des WSB und des DSB

50 Jahre SSC Höingen 1962 e.V.



▲ V. l.: Alfred Risse, Leo Meier, Herbert Meier und Arnold Kottenstedde.

Im Herbst 1960 setzten sich mit viel Elan junge Männer in Höingen für die Aktivierung einer neuen Sportart im Dorf zusammen und die Idee zur Gründung eines Sport-Schützen-Clubs war geboren. Das erste Luftgewehr wurde mittels Umlage für 200 DM erworben und auf dem frisch gebauten Stand (1 Anlage) ausprobiert. Mit dem Vereinsnamen „Sport-Schützen Höingen 1962 e.V.“ wurde man 1962 in den WSB aufgenommen. Da der Verein einen regen Zulauf hatte reichte die Schießbahn nicht mehr aus und es wurde 1963 ein Stand mit 5 LG Anlagen gebaut, der 1977

mit der alten Gaststätte abgerissen wurde. Nach einer kurzen Übergangszeit in der Schützenhalle begann man 1978 mit dem Neubau des Schießheims in dem jetzt 7 Stände vorhanden sind. Bis zur Fertigstellung 1980 erbrachten die Mitglieder über 13000 Arbeitsstunden. Da der Aufenthaltsraum für die Schießausrüstungen zu klein geworden war entschloss man sich 2001 das Gebäude um zwei Umkleideräume zu erweitern. Heute ist der Verein unter der gängigen Bezeichnung „Sport-Schützen-Club Höingen“ kurz SSC Höingen genannt, weit über die Gemeinde-

grenzen von Ense bekannt und der erste Vorsitzende Alfred Risse kann stolz auf eine erfolgreiche Vereinsgeschichte zurückblicken. Auf der Jubiläumsfeier des SSC Höingen wurden durch den Bezirks-

vorsitzenden **Arnold Kottenstedde** drei Vereinsgründer mit der Kölner Medaille am Band geehrt. Leider ist **Josef Meier** als vierter Gründer 1998 verstorben. **Bernd Richter**



◀ V. l.: Arnold Kottenstedde, Leo Meier, Herbert Meier, Alfred Risse. Es fehlt Josef Kettler, der aus gesundheitlichen Gründen nicht an den Feierlichkeiten teilnehmen konnte.



Der Bürger-Schützen-Verein Gelsenkirchen Neustadt e.V. trauert um sein Vereinsmitglied

Franz-Joseph Dobrzinski

Am 21. 4. 2012 verstarb nach einer schweren Krankheit im Alter von 70 Jahren unser Vereins Mitglied Franz-Joseph Dobrzinski. Der Verstorbene war seit 2005 im BSV Gelsenkirchen Neustadt e.V. Er war ein engagierter und beliebter Schützenkamerad, immer ansprechbar, wenn es um das Wohl des Vereins ging. Viele Auszeichnungen und Eh-

rungen für Verdienste im Schützenwesen wurden ihm zuteil. Ein begeistertes Vereinsmitglied ist von uns gegangen, wir werden ihn sehr vermissen.

Mitglieder und Vorstand des

BSV Gelsenkirchen Neustadt e.V.

Am 12. 6. 2012 verstarb unser Schützenbruder

Manfred Oppermann

im Alter von 68 Jahren.

Er war 30 Jahre Mitglied im Voerder Schützenverein. Von 1984 - 1986 fungierte er als 2. Geschäftsführer im Schützenkreis Ennepe-Ruhr. Ab 1986 bis 2006 war er 2. Geschäftsführer in unserem Verein. Seit Januar 2001 war er Küchenchef bei uns im Schützenheim. Er erhielt viele Auszeichnungen des Vereins, des Schützenkreises Ennepe-Ruhr, des WSB und des DSB.

Es ist schwer, so einen Menschen zu verlieren.

Wir werden unseren Manfred (Oppi) stets in dankbarer Erinnerung behalten. Unser Mitgefühl gilt auch seinen Angehörigen.

Voerder Schützenverein von 1607 e. V.



Schützenfeste 2012

Auch 2013 wird diese Rubrik weitergeführt. Bitte schicken Sie Ihre Informationen ab Dezember 2012 per E-Mail an redaktion@schuetzenwarte.de

Verein	Ansprechpartner	Datum	Veranstaltungsort	Besonderes
SG Bad Salzuflen	Hans Wolf, 05222/13404	20.-23.7.2012	Salzhof	
BSV Waltrop	Manfred Rettkowski, Amselweg 28, 45731 Waltrop	21.-23.7.2012	Raiffeisenplatz, Waltrop	30. Fest nach dem 2. Weltkrieg
SV „Tell“ 1964 Birkefehl	Magnus Treude, Viehweg 2, 57339 Erndtebrück	28.-29.7.12	Festwiese hinter Dorfgemeinschaftshaus	Das Schützenfest im schiefsen Festzelt Wittgensteins
SG Espelkamp-Stadt	Leo-Gerd Bräger, www.sg-espelkamp.de	3.-5.8.2012	Espelkamp, neben Gastst. Sudetenland	60-jähriges Vereinsjubiläum
BSV 1789 e.V. Do.- Körne u. BSV Do-Wambel 1833 e.V.		10.-12.8.2012	Auf dem Festplatz an der Schleife Wambel, Haltest. Pothecke, Linie U 43	1. Schützenfest Dortmund-Ost m. Königsvogelschießen
Schützenverein Levern v. 1952	Dieter Pape, Niederheide 4, 32351 Stemwede	24.-26.8.2012	Stemwede-Levern, Schröttingh. Str. 25	26.08.2012, 60 Jahre SV Levern mit dem größten Blumenkorso OWL's.

Dank für treue Mitgliedschaft

Schützenschwestern und Schützenbrüder, die sich durch langjährige Mitgliedschaft (ab 30 Jahre) in einem Mitgliedsverein des Westfälischen Schützenbundes um das Schützenwesen verdient gemacht haben, wollen wir durch diese Veröffentlichung in der „schützenwarte“ besonders herausstellen.

SG Kirchlengern

50 Jahre
Hans-Dieter Ortmann
Kurt Ortmann

SV Dreiländereck

50 Jahre
Burkhard Rögge

Hellerthaler SGes 1840

50 Jahre
Karl Schreck
Günter Zollitsch
40 Jahre
Gerd Kretzer
Helmut Sander
30 Jahre
Renate Schmidt

SV Wehdem 1908

50 Jahre
Günter Kranz

BSV Hövelriege-Liemke

40 Jahre
Hans Beck

SV 1895 Witten-Papenholz

35 Jahre
Birgit Jochheim
Monika Fischer

SG Hiddenhausen

55 Jahre
Jochen Heinze

SV Littfeld 1867

60 Jahre
Manfred Hoffmann
Erich Jünger
Werner Münster
50 Jahre
Hans-Martin Nöth
Rolf Stenzel

Werner Münker
Helmut Fick

Südlicher Dortmund Schützenbund

50 Jahre
Paul Fimpler

SV Seelbachtal

60 Jahre
Paul Zimmermann
Guido Baier
50 Jahre
Peter Decker
Fritz Kunze
40 Jahre
Walter Stark

BSV Dortmund-Aplerbeck

50 Jahre
Helmut Weber
40 Jahre

Volker Schmale

SV Wilhelmshöh Ennepetal

60 Jahre
Horst Spratto

SV „Freie Hand“ Kleinenbremen

60 Jahre
Wilhelm Vogt
Heinrich Nolting
50 Jahre
Heinz Wehking
Reinhold Grubert
Karl-Heinz Brockhage

Spsch der Lüdenscheider SG

60 Jahre
Siegfried Göllner
Günter Krämer
50 Jahre
Heinz Adam
Egon Bortz

Vereinigte Spsch Neuenkirchen

40 Jahre
Franz Heßling
August Heßling
Theo Jürgens
Josef Wessels
Alfred Engbers
Willi Kemper
Ewald Nieveler
Wilfried Kösters
Wilfried Hallmann
Werner Woltering
Walter Bolsmann
Herbert Kuhs
Werner Meiners
Alfons Rietmann
Heinz Laubuhr
Josef Woltering
Theo Westermann
Herbert Krey

SSV Istrup

50 Jahre
Woldemar Berghahn
Horst Borcheld
Heinz Hausmann
Erich Kleymann

Wilfried Meiseberg.

40 Jahre
Helmut Deneke
35 Jahre
Maria Arens
Detlef Stahmann
Rainer Suska
30 Jahre
Heiko Beinke
Horst Gehrken
Bernd Meiseberg
Sven Uhmeier
Andre Warschun
SV Dellwig
40 Jahre
Heinrich Wendel

SG Espelkamp-Stadt

40 Jahre
Alfons Wesner
50 Jahre
Erhard Klein
Hans- Jürgen Schedler
60 Jahre
Gerd Adolf Paeßler

Traditionsfahnen

Schützen in aller Welt vertrauen dem Hause FahnenFleck:

- Individuelle Neuanfertigungen
- Restaurierungen
- Handarbeit made in Germany

Sprechen Sie mit uns:

FahnenFleck
Seit 1900

Heidkamp 95 · 25421 Pinneberg
Telefon: 0 41 01/79 74 - 0
Telefax: 0 41 01/79 74 - 45
E-Mail: info@fahnenfleck.de
www.fahnenfleck.de

WELTWEITE KOMPETENZ Partner des 

Aus Industrie und Handel

MEYTON ... weltmeisterlich

Bei den Weltmeisterschaften der Vorderlader-Schützen in Pforzheim vom 12.-18. August kommen auf den rund-erneuerten MEYTON-Anlagen für Vorderlader, Klein- und Großkaliber erstmalig die neuen 15" Schützenmonitore, Modell PROFESSIONAL, international zum Einsatz.

Unempfindlich gegen die Druckwellen beim Schießen mit großkalibrigen Waffen, sind der Monitor und ein Industrie-PC mit kälte- und hitzeresistenten Bauteilen in einem gegen Spritzwasser und Pulverstaub geschütztem Gehäuse verbaut. Die vergrößerten Monitore mit einer höheren Bildauflösung lassen auch die Zuschauer einfacher am Wettkampfgeschehen teilnehmen, ohne dass es zusätzlicher Zuschauermonitore bedarf.

Die Bedienung der Anlage für den Schützen, sowie die Darstellung der Ergebnisse auf dem Monitor für Schütze und Zuschauer, sind selbst-



erklärend und lassen keine Wünsche offen. Speziell für die Vorderlader-WM hat MEYTON eine neue Software entwickelt, welche nach den Regeln des Weltverbandes MLAIC kontinuierlich die besten 10 von max. 13 angezeigten Schüssen als Resultat wertet. Die Streichschüsse werden dabei grau unterlegt (siehe Monitorarstellung). MEYTON ist weltweit der einzige Hersteller, der berührungslos, ohne Verbrauchsmaterial für die Messung, die Geschosse auf allen Distanzen von 10 bis 100m mittels Lichtschranken vermessen kann. Ein Produkt unserer über 20-jährigen Erfahrung. Weitere Infos unter www.meyton.de

Gehmann Superfilter AOS MicroSight™

Trotzen Sie den physikalischen Gesetzen!

Mit dieser Neuentwicklung beweist Gehmann einmal mehr seine Ausnahmestellung als Schießsport-Ausrüster und Visierungsspezialist.

Der bewährte Superfilter ist jetzt auch für z.B. Auflageschützen erhältlich, welche durch eine Visierückverlagerung oder Laufverlängerung einen größeren Abstand zwischen Diopter und Korntunnel haben, als dies bei üblicher Platzierung der Visierung der Fall ist. Die Neuentwicklung ist ideal für einen Abstand ab ca. 800mm von Diopter zu Korntunnel.

Herkömmliche Visierungen haben den Nachteil, dass das menschliche Auge nicht in der Lage ist, Korn (Bild 1) und Zielbild (Bild 2) gleichzeitig fokussieren zu können. Die Gehmann MicroSight (Bild 3) jedoch ermöglicht gleichzeitiges Fokussieren von Korn und Ziel unter Verwendung eines einzigen Spezialfilters. Durch die Verwendung der Geh-



mann MicroSight wird die Akkommodation wesentlich erleichtert was eine spürbare Entlastung und deutlich geringere Ermüdung des Auges bewirkt. Der Gehmann Superfilter ist sicher in einem stabilen Gehäuse untergebracht, welches sowohl mit einem Innen- als auch Außengewinde von M9,5 x 1 versehen und somit passend für alle gängigen Sportgewehre ist. Einfach zwischen Diopter und Diopterscheibe einschraubbar, ist der Gehmann Superfilter AOS MicroSight™ kombinierbar mit allen Visie-



Bild 1



Bild 2



Bild 3





rungen im Gewinde M9,5 x 1 und funktioniert auch hervorragend in Verbindung mit einer Iris-Diopterscheibe mit Optik oder auch einer Schießbrille. Die Fehlsichtigkeit des Schützen sollte mit einer Brille oder Diopteroptik so korrigiert werden, dass die Weitsichtigkeit stimmig ist; d.h. sowohl Ringkorn als auch Zielscheibe werden sich verschwommen darstellen, wenn der Schütze kurzsichtig ist oder eine Schießbrille benutzt, welche dafür konzipiert ist das Ringkorn scharf zu sehen.

Achtung: Der MicroSight Superfilter kann in Kombination mit einer

Kornoptik seine volle Wirkung nicht entfalten.

Da der Gehmann Superfilter keine vergrößernden, optischen Eigenschaften besitzt, ist dieser gemäß Sportordnung von DSB und I.S.S.F. zulässig für alle Klassen im Schießsport!

Lieferung nur über den Fachhandel!

Fordern Sie den kostenlosen Katalog an: Gehmann GmbH & CO KG, Postfach 11 05 48, 76055 Karlsruhe, Telefon: 0721-24545/6, Telefax: 0721-29888, E-Mail: info@gehmann.com, Internet: www.gehmann.com

Target Shop Sonderangebot "Payback" - 10 % extra auf Walther LG400



Beim Kauf eines LG400 Modells im Aktionszeitraum bei einem der vielen Walther TARGET SHOP Händler legt Walther jeder Waffe zusätzlich einen Warengutschein über 10 % des empfohlenen Ladenpreises gemäß der aktuell gültigen Walther Preisliste bei. Einem LG400 Competition liegt beispielsweise dann ein Warengutschein über knapp 230,- € bei.

Nähere Informationen bei Carl Walther GmbH, Im Lehrer Feld 1, 89081 Ulm, Tel.: 0731/1539-0, Fax:

0731/1539-129, Email: sales@carl-walther.de oder unter www.carl-walther.de.

Gültig nur im 3. Quartal 2012 für jedes LG400 gemäß Walther Preisliste 2012. Der Original-Warengutschein kann innerhalb von 6 Monaten gegen Walther Produkte gemäß der aktuell gültigen Ladenpreisliste bei Walther oder bei Ihrem Walther Target Shop Fachhändler eingelöst werden. Eine Auszahlung, auch von Teilbeträgen, ist nicht möglich. Übersteigt der Wert des Payback-Artikels den des Gutscheins, so ist der Restbetrag zu zahlen.



Foto: DSB-ÖA

Vorschau

- ▶ 63. Westfälischer Schützenfest in Stadtlohn - Einladung
- ▶ Olympische Spiele in London
- ▶ „Schützenhilfe“

Die nächste Schützenwarte erscheint am 10. September 2012

Impressum

schützenwarte

Offizielles Mitteilungsorgan des Westfälischen Schützenbundes
ISSN 1437-3343

Herausgeber: Westfälischer Schützenbund 1861 e.V.

Präsident Klaus Stallmann

Eberstraße 30, 44145 Dortmund

Telefon: +49 (0)231 86 10 60-0

Telefax: +49 (0)231 86 10 60-18

E-Mail: redaktion@schuetzenwarte.de

Chefredakteur: Jörg Jagener (jj)

Redaktion: Markus Bartsch (mb), Lutz Krampitz (lk), Klaus Lindner (kl), Gabriela Kemena (gk), Sven Kleisa (sk), Friedrich Kulke (fk)

Alle Manuskripte grundsätzlich in digitaler Form nur per Email an redaktion@schuetzenwarte.de oder an die Geschäftsstelle des WSB, Eberstraße 30, 44145 Dortmund.

Adressänderungen sind online selbst vorzunehmen.

Redaktionsschluss: 15. August 2012

Die Redaktion behält sich die Nichtveröffentlichung bzw. Kürzung eingesandter Manuskripte vor. Unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos werden nicht zurückgesandt. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung des WSB wieder. Sie stellen die persönliche Meinung des Verfassers dar. Namentlich nicht gekennzeichnete Manuskripte werden nicht grundsätzlich veröffentlicht. Nachdruck nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers.

Verlag, Anzeigenverwaltung + Herstellung:

Brinkmann Henrich Medien GmbH

Heerstraße 5, 58540 Meinerzhagen

Geschäftsführer: Thomas Brinkmann, Peter Henrich

Verlagsleiter: Peter Henrich

Telefon: +49 (0)23 54 77 99-0, Telefax: +49 (0)23 54 77 99-77

E-Mail: schuetzenwarte@bhmg.de

Anzeigenvertretung:

Krampitz Verlagsvertretung, Im Schlenk 34, 47055 Duisburg

Telefon: +49(0)203 4568 266/267, Telefax: +49 (0)203 4568 538

www.krampitzvv.com, info@krampitzvv.com

Z.Z. ist die Anzeigenpreisliste Nr. 22/2012 gültig.

99% Kundenzufriedenheit bei
Deutschlands größtem Versandhandel
für traditionellen Schützenbedarf



TRUSTED SHOPS
Kundenbewertung
★★★★★
SEHR GUT
4.81/5.00

Günstiger Versand und Rückversand • kompetente Fachberatung • 24h Hotline

Großer Onlineshop unter: **www.deitert.de**



**Jetzt zugreifen:
unsere Angebote für Ihr Schützenfest!**



Fahnen

ab 17,50 €



Wimpelketten
aus Stoff

ab 1,19 €/m



Schützenschnüre

ab 12,90 €



Schützen-
hüte

38,90 €



Baumwoll-
handschuhe

4,49 €



Schützen-
krawatten

ab 6,90 €

Riesige Auswahl an Schützenorden und Abzeichen!

FAHNEN • ORDEN • UNIFORMEN

Vereinsbedarf Deitert
von-Galen-Str. 6
48336 Sassenberg
info@deitert.de

24-Stunden-Hotline
02583-3330
Fax: 02583-919689



**VEREINSBEDARF
DEITERT**